



Zukunftszentrum: Architekten können Ideen einreichen

Das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen hat als Bauherr die erste Phase des Architekturwettbewerbs zum Zukunftszentrum für Deutsche Einheit und Europäische Transformation in Halle (Saale) gestartet. Architektinnen und Architekten weltweit sind in der 1. Phase des Wettbewerbs bis 11. Juli aufgefordert, grundsätzliche Lösungsansätze zur architektonischen und freiräumlichen Konzeption für das Zukunftszentrum einzureichen. Gesucht werden Ideen für ein einladendes Gebäude mit überregionaler Strahlkraft und Attraktivität für Hallenserinnen und Hallenser als auch nationale und internationale Gäste. Der Bau soll nachhaltig und klimagerecht umgesetzt werden und ein wesentlicher Baustein für die Neugestaltung des Riebeckplatzes sein, den die Stadt von einem reinen Verkehrsraum zu einem lebendigen Stadtraum mit Aufenthaltsqualität entwickeln möchte.

„Der Start des Architekturwettbewerbs ist ein zentraler Meilenstein dieses einmaligen Projekts. Ich bin mir sicher, dass wir spannende zukunftsweisende architektonische Lösungen erwarten dürfen, die städtebaulich spektakulär, baukulturell innovativ, wirtschaftlich, ökologisch und energetisch überzeugen werden. Die Entwürfe werden die Identifikation der Hallenser und Hallenserinnen für das Zukunftszentrum stärken. Sie wecken die Vorfreude auf einen künftigen Markstein für die Stadt, der eine nie dagewesene Entwicklungschance bietet – nicht nur für einen der wichtigsten und bedeutendsten städtischen Plätze, sondern für die Stadt als Ganzes“, sagt Bürgermeister Egbert Geier.

Eine Jury wählt aus den Einreichungen etwa 25 Teilnehmende für die vertiefte Bearbeitung in der 2. Wettbewerbsphase aus. Im Frühjahr 2025 werden in der finalen Jurysitzung die Preisträgerinnen und Preisträger ermittelt und eine Empfehlung zur Realisierung an den Bund gegeben. Der Baubeginn könnte im Jahr 2027 erfolgen, die Eröffnung im Jahr 2030. Informationen zum Wettbewerb im Internet unter: www.bbr.bund.de/planungswettbewerb-zukunftszentrum



So könnte das Riebeckplatz-Areal künftig aussehen. Die Fläche für das Zukunftszentrum ist links zu sehen (weiß gestreift). Das Hotel auf der Südostseite ist in dieser Vision bereits eröffnet. Über die Architektur des Zukunftszentrums entscheidet der Bund mit einem internationalen Architekturwettbewerb.

Visualisierungen: Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH / EVG Halle-Saalkreis mbH

Brückenschlag in die Zukunft

Stadt lädt am 10. Mai zum Familientag auf den Riebeckplatz ein

Vom Verkehrsraum zum urbanen Lebensraum – unter diesem Motto lädt die Stadt Halle (Saale) gemeinsam mit verschiedenen Partnern am Tag nach Christi Himmelfahrt, am **Freitag, 10. Mai**, zu einem „Brückentag“ auf den beiden Brücken ein, die über den Riebeckplatz führen. Bürgermeister Egbert Geier begrüßt alle Interessierten um 10 Uhr. Anschließend können Hallenserinnen und Hallenser sich bis 15 Uhr auf Entdeckungsreise begeben und sich zu der Umgestaltung des Riebeckplatz-Areals informieren sowie verschiedene Mitmachangebote nutzen.

Wie hat sich der Riebeckplatz in den vergangenen Jahrzehnten verändert? An welchen Stellen sind Neubauten geplant? Und wie fügt sich das vom Bund geplante Zukunftszentrum in das Areal ein? Antworten auf diese und weitere Fragen erhalten Besucherinnen und Besucher an verschiedenen Stationen auf und rund um die Brücken, die von 7 bis 18 Uhr für den Autoverkehr komplett gesperrt werden.

Auf den Bauwerken will die Stadt mit Bänken, Liegestühlen und großen Pflanzen eine parkähnliche Atmosphäre schaffen. Während das Stadtarchiv mit verschiedenen großformatigen Fotos und Videos Einblicke in die bisherige Transformation des Riebeckplatzes bietet, ermöglicht ein virtuelles Modell einen „Rundgang“ über den Riebeckplatz der Zukunft. Das 360-Grad-Panorama mit Vorher-Nachher-



Gegenwart



Vision

Über das Smartphone oder auch auf dem Computerbildschirm zu Hause kann die Vision „Greater Riebeckplatz“ aufgerufen werden. Das virtuelle „Schieberegler-Modell“ ermöglicht einen Vorher-Nachher-Vergleich des Riebeckplatzes.

Ansichten kann über das eigene Handy aufgerufen werden. Auf der Grünanlage nordwestlich der Brücken stellt das Stadtmarketing eine LED-Wand auf, auf der die Transformation des Riebeckplatz mit Blick in die Vergangenheit und die Zukunft zu sehen sein wird. Ziel ist es, die Brücke als Symbol der Transformation und der Verbindung erlebbar zu machen. Neben Informationen zur Umgestaltung des Riebeckplatzes und zum Bau des Zukunftszentrums erhalten Gäste an diesem Tag auch Einblicke in die geplante Entwicklung des RAW-Geländes.

Für Kinder wird es Balancierstrecken, ein Mal- und Bastelzelt sowie eine Kinderbaustelle und eine Spielarena geben. Letztere

gehört zum kulturellen Themenjahr 2024 und greift vor Ort das Thema Wandel von Verkehr und Infrastruktur im Rahmen eines Mobilitäts-Memories auf. Wer will, kann ferngesteuerte Autos mitbringen und über die Brücken sausen lassen – oder selbst auf einem Laufrad oder Bobbycar die Brücke „erfahren“.

Erkunden können Hallenserinnen und Hallenser den Riebeckplatz gemeinsam mit dem Spaziergangsforscher Bertram Weißhaar. Er bietet zwei Touren an – eine zweistündige „Spurensuche“ ab 11 Uhr und einen 45-minütigen „Perspektivwechsel“ ab 14 Uhr.

Weitere Informationen im Internet unter: www.zukunftszentrum-halle.de/news

INHALT

Chancen der Transformation nutzen
Stadt und Universität erweitern
ihre Kooperation **Seite 2**

„Ha-Neu“ feiert 60. Geburtstag
Stadt bereitet mit Partnern
Jubiläum von Neustadt vor **Seite 3**

Erfolgreich mit Kühlbox
Vier Jugendliche fahren zum
„Jugend forscht“-Finale **Seite 5**



Blaues Wunder in Halles Süden

Die Restaurierung eines der größten Kunstwerke im öffentlichen Raum von Halle (Saale) ist abgeschlossen: Das „Labyrinth über blauem Garten“ im Grünzug auf der Silberhöhe wurde in den vergangenen Wochen gereinigt, neu gestrichen und mit einer Anti-Graffiti-Lackierung versehen. Die Stadt investierte rund 20000 Euro. Das begehrte Kunstwerk besteht aus bis zu dreieinhalb Meter hohen Stahlelementen und wurde von den halleschen Künstlern Rainer Henze und Hartmut Renner 1998 im Rahmen eines städtischen Wettbewerbs geschaffen. Von oben betrachtet, erinnert das „Labyrinth“ an ein griechisches Theaterrondell. Foto: Thomas Ziegler

Chancen der Transformation nutzen

Universität: Neue Kooperation mit Stadt und neues Forschungszentrum

Die Stadt Halle (Saale) und die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) bauen ihre Zusammenarbeit weiter aus. Bürgermeister Egbert Geier und Rektorin Prof. Dr. Claudia Becker haben am 4. April einen Kooperationsvertrag unterschrieben, der vor dem Hintergrund des Strukturwandels und der damit einhergehenden Herausforderungen in der Stadt und der Region erneuert worden ist.

„Die Martin-Luther-Universität ist Leuchtturm und Impulsgeber der wirtschaftlichen, strukturellen und kulturellen Entwicklung der Stadt“, sagt Bürgermeister Egbert Geier. Mit dem Vertrag festigen Stadt und Universität ihre Verbundenheit. „Beide Partner unterstreichen damit ihren Willen, die Herausforderungen der Transformationsprozesse Hand in Hand zu bewältigen. Unser Ziel ist es, die Attraktivität, die internationale Sichtbarkeit und Anziehungskraft der Stadt zu stärken und zukunftsfest zu machen“, so Geier. Gleichermäßen sieht es Rektorin Prof. Dr. Claudia Becker: „Wir bauen auf eine langjährig gewachsene und vertrauensvolle Kooperation auf, die be-

reits mit vielen gemeinsamen Projekten, wie der Langen Nacht der Wissenschaften oder dem Transferpreis, untersetzt ist. Auch die sehr gute Zusammenarbeit im Rahmen des Zukunftszentrums für Deutsche Einheit und Europäische Transformation ist hervorzuheben.“

Die erneuerte Kooperation zwischen MLU und Stadt richtet sich stärker auf die strukturwandlungsbedingten sozialen, ökologischen und ökonomischen Transformationen in der Region aus. Ziel ist es, einen größeren Rahmen für die Zusammenarbeit in Lehr-, Forschungs- und Transferprojekten zu schaffen. Die Schwerpunkte liegen auf der Exzellenz- und Fachkräftesicherung für den Strukturwandel, der inklusiven Stadtentwicklung im Sinne einer zukunftsfesten, klimagerechten Stadt und der Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts angesichts der Transformationsprozesse.

Im Bereich des Strukturwandels will die MLU künftig noch intensiver an innovativen, praxisnahen Lösungen arbeiten. So ist die Gründung eines „European Cen-

ter for Just Transition Research and Impact-Driven Transfer“ (JTC) geplant, mit dem Ziel, forschungsbasierte Lösungen für den Strukturwandel in Sachsen-Anhalt zu entwickeln, etwa im Bereich der Kreislaufwirtschaft oder sozialer Innovationen. Die Mittel dafür stellt das Land aus dem „Just Transition Fund“ zur Verfügung. Wissenschaftsminister Prof. Dr. Armin Willingmann überreichte Rektorin Prof. Dr. Claudia Becker am 3. April den Förderbescheid über rund 21,5 Millionen Euro.

17 Innovationsteams werden am JTC eingerichtet. Ihre Arbeit konzentriert sich auf die sozialwissenschaftliche Transformations- und Nachhaltigkeitsforschung, die Forschung zu nachhaltigen Werkstoffen und Technologien sowie die Forschung zu juristischen Fragen und Bildungsangeboten zur Nachhaltigkeit. Zudem soll eine Graduiertenschule eingerichtet werden, um den Austausch der Teams voranzutreiben. Ein Schwerpunkt der Promovierenden-Ausbildung liegt darauf, Potenziale für den Transfer in Wirtschaft und Gesellschaft frühzeitig zu erkennen und zu fördern.

Pilotprojekt zu Tele-Notärzten startet in Halle

Stadt, Saalekreis und Mansfeld-Südharz planen Erprobung ab Oktober

Die Stadt Halle (Saale) und die Landkreise Saalekreis und Mansfeld-Südharz planen die Erprobung eines Tele-Notarztsystems. Die Pilotphase soll voraussichtlich am 1. Oktober beginnen. Dabei wird getestet, ob mit diesem System die Versorgung im Rettungsdienst in Sachsen-Anhalt verbessert werden kann. Das Projekt wird von einem Forschungsvorhaben der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg begleitet. Von dem System könnten rund 560000 Einwohnerinnen und Einwohner in der Stadt Halle und den beiden Kreisen profitieren. Der Standort der Tele-Notarztzentrale soll die Leitstelle in Halle werden.

Die Landkreise und die Stadt Halle hatten gemeinsam einen Antrag nach dem Ret-

tungsdienstgesetz des Landes Sachsen-Anhalt gestellt. Jetzt hat das Innenministerium die Genehmigung für die Erprobung erteilt. Die Partner treiben die Vorbereitungen für die Umsetzung weiter voran. Dazu wird derzeit unter anderem eine Zweckvereinbarung zwischen den Gebietskörperschaften erarbeitet. Ziel ist es, den Gremien (Kreistag und Stadtrat) noch vor der Sommerpause die Zweckvereinbarung final zur Beschlussfassung vorzulegen. Die Finanzierung des Tele-Notarztsystems erfolgt durch die Krankenkassen.

Ein Tele-Notarzt ist ein im Rettungsdienst eingesetzter Notarzt, der via Telekommunikation Sprach- und gegebenenfalls Sichtkontakt zu einem Rettungsmittel

und dessen Besatzung vor Ort bei einem Patienten hat. Er nutzt sämtliche Informationen, die neben den mündlichen Schilderungen zum Zustand des Patienten auch die aktuell übertragenen Daten (Vitalparameter und Echtzeitkurven) der eingesetzten medizintechnischen Geräte umfassen. Der Tele-Notarzt unterstützt nicht-ärztliches Rettungsdienstpersonal bei der Behandlung von Patienten. Er ersetzt nicht grundsätzlich den Notarzt vor Ort. Er kann aber in bestimmten Situationen eine wichtige Unterstützung sein und die notwendigen Entscheidungen treffen, beispielsweise wenn ein Notarzt aufgrund paralleler Einsätze erst nach einiger Zeit am Ereignisort eintreffen kann oder beim Transport von Patienten.



Wappen in neuem Glanz

Das Stadtwappen Neustadts ist heute noch auf den beiden Wappenstelen an der Eislebener Chaussee (Abfahrt Weststraße) und an der Magistrale (Höhe Rennbahnkreuz) zu sehen. Die von Heinz Möhrdel 1987 geschaffenen Stelen werden seit Ende 2023 von der Stadt Halle (Saale) restauriert. Voraussichtlich Ende April sollen die Arbeiten abgeschlossen sein und die Wappen wieder in ihren ursprünglichen Farben erstrahlen. Die Kosten in Höhe von rund 33500 Euro trägt die Stadt.

Zum Jubiläum hat die städtische Gesellschaft für Wohn- und Gewerbeimmobilien Halle-Neustadt mbH (GWG) ein eigenes Motiv entwickelt, mit dem sie auf verschiedene Veranstaltungen hinweist. Die Elemente Taube, Benzolring und Stern sind aus dem ursprünglichen Stadtwappen entlehnt.



Auftakt ins Jubiläumsjahr

Getreu dem Motto „Wir machen Neustadt noch bunter“ ist die GWG bereits in das Jubiläumsjahr gestartet. Bei einem dreitägigen Workshop in den Osterferien haben Jugendliche aus Neustadt einen Teil der 150 Meter langen Mauer hinter dem Oleanderweg gestaltet – ein gemeinsames Projekt der GWG und der Freiraumgalerie (Foto). Die übrigen Bereiche wurden von Künstlerinnen und Künstlern aus Halle und München fertiggestellt.



Auf dem Jubiläumsprogramm stehen außerdem unter anderem Entdeckungstouren für Familien (24. Juni bis 3. August), „Pauls Sommerfest“ (10. August) gemeinsam mit dem Neustadt Centrum und ein Lampionumzug (25. Oktober). Foto: Maik Preißer



Blick über Halle-Neustadt mit dem Bruchsee (links), den Hochhausscheiben und der Magistrale (Mitte) sowie dem Südpark Fotos: Thomas Ziegler

„Ha-Neu“ feiert 60. Geburtstag

Die Stadt Halle (Saale) bereitet gemeinsam mit verschiedenen Partnern das Jubiläum von Neustadt vor. Ein Programmheft informiert über geplante Veranstaltungen.

Plattenbauarchitektur, breite Straßenzüge, dazwischen zahlreiche grüne Oasen – das ist Halle-Neustadt. Einst auf dem Reißbrett geplant, galt „Ha-Neu“, wie der Stadtteil im Volksmund in Anlehnung an das kommunistische Hanoi (Hauptstadt Vietnams) heißt, als sozialistische Musterstadt. In diesem Jahr feiert der 1990 nach Halle (Saale) eingegliederte Stadtteil 60 Jahre Grundsteinlegung.

Die Stadt bereitet das Jubiläum gemeinsam mit verschiedenen Partnern vor. Einen ersten Überblick über die Veranstaltungen bietet das Programmheft der städtischen Gesellschaft für Wohn- und Gewerbeimmobilien Halle-Neustadt mbH (GWG). Geplant sind unter anderem Konzerte, Workshops, Ausstellungen, Mitmachaktionen und Feste, die Reihe „Vorlesezeit für Kinder“ sowie Sportturniere. Die Angebote, die für alle Interessierten kostenlos zugänglich sind, werden schrittweise ergänzt. Der Veranstaltungskalender wird im Stadtgebiet verteilt und bei den teilnehmenden Akteuren ausgelegt. Auch auf der Internetplattform „Halle 365“ sind die aktuellen Veranstaltungen zu finden.

„Vor 60 Jahren wurde der Grundstein für die eigenständige ‚Chemiearbeiterstadt Halle-West‘ gelegt, das spätere Halle-Neustadt. Um dieses Jubiläum zu begehen, haben sich die Stadt, die GWG und viele weitere Akteure zusammengeschlossen. Ich

finde es besonders schön und wichtig, dass sich in vielen Veranstaltungen die Bewohnerinnen und Bewohner aktiv einbringen können. Denn von genau diesem gemeinsamen Engagement lebt Halles Stadtteil Neustadt“, sagt Bürgermeister Egbert Geier. Mehr als 20 Akteurinnen und Akteure aus Neustadt beteiligen sich an der Gestaltung des Jubiläumsjahrs, das in einer Arbeitsgruppe vorbereitet wird. Dabei ist die Liste der Beteiligten so bunt und vielfältig wie Halles größter Stadtteil selbst – und reicht von Wohnungsunternehmen über die Stadt und Kultureinrichtungen bis hin zu Vereinen und sozialen Trägern. Koordiniert wird das Programm vom Quartiermanagement Halle-Neustadt AWO SPI und der Stadt mit Unterstützung der GWG.

Stadt plant Festakt

Die Feierlichkeiten gipfeln in einem Festakt mit Konzert, zu dem die Stadt am 15. Juli einlädt, dem Tag der Grundsteinlegung 1964. Am selben Tag sind zudem eine Ausstellungseröffnung und eine Podiumsdiskussion zum Denkmalwert Neustadts geplant. Einen weiteren Höhepunkt stellt das Neustädter Stadtteilstfest am 7. und 8. September dar. Das Fest mit vielfältigem Programm soll in diesem Jahr vermehrt Schulen und Vereinen eine Bühne bieten.

Die Stadt bereitet neben dem Festakt noch weitere Angebote vor, unter anderem einen

Rundgang am Tag der Städtebauförderung (4. Mai), ein Kinderfest der Stadtteilbibliothek West (18. September) sowie Kunst- und Kulturaktionen. Dazu gehört die finanzielle Unterstützung des partizipativen Kunstfestivals „48 Säulen“ des Kollektivs für Raumentwicklung „Freiraumgalerie“ in der Neustädter Passage (2. bis 27. September). Dabei werden alle Stützpfeiler, die die zweite Fußgänger-Ebene der Neustädter Passage tragen und die Form einer Säule haben, künstlerisch aufgewertet. An der Aktion beteiligen sich unterschiedliche, überwiegend lokale und regionale Kunstschaffende. Außerdem können im Rahmen von Workshops auch Einwohnerinnen und Einwohner Neustadts sowie Akteurinnen und Akteure des Stadtteils selbst Hand anlegen und die Säulen gestalten.

Kunst im öffentlichen Raum erleben

Anlässlich des Neustadt-Jubiläums investiert die Stadt in verschiedene Kunstwerke, die im öffentlichen Raum zu finden sind. So wurde bereits im Vorfeld des Jubiläums das 1999 von Hans Joachim Triebisch gestaltete Wandbild „Traumlandschaft“ am Mehrgenerationenhaus „Pustebume“ für rund 12 300 Euro restauriert. Zudem soll im aktuellen Jahr die seit einiger Zeit eingelagerte Plastik „Schwimmerin“ von Wilfried Fitzenreiter aus dem Jahr 1967 auf einem neuen Sockel wieder zwischen der Schwimmhalle und dem Gebäude Am Sta-



Bürgermeister Egbert Geier mit dem Programmheft „60 Jahre Neustadt“

dion 6 aufgestellt werden; Kostenpunkt: 24 000 Euro. Darüber hinaus entsteht mit „500:1:1:500“ ein neues Kunstwerk zwischen Neustadt-Centrum und Scheibe A. Dafür fertigen die Künstler Michael Krenz und Martin Schwandt bis Jahresende acht überdimensionierte, stilisierte Reißzwecken an, die als Schattenspender mit Sitzelementen dienen – und zugleich den Bogen zur Gründung Neustadts, als auf dem Reißbrett geplante Chemiearbeiterstadt, spannen. Diese und weitere Informationen sollen künftig digital abrufbar sein. Dafür versieht die Stadt einen wesentlichen Teil der Kunstwerke in Halle-Neustadt mit einem QR-Code, der mit einem Smartphone ausgelesen werden kann. Auch ein Flyer mit „60 Werken der denkmalgeschützten bildenden Kunst in HaNeu“ ist geplant.

Die Stadt informiert über weitere noch in Planung befindliche Veranstaltungen im Internet unter: www.halle.de/neustadt

Neue Bäume entlang der Magistrale

Wieder mehr Grün: In Halle-Neustadt hat die Stadt Halle (Saale) Mitte April insgesamt 22 Bäume entlang der Magistrale zwischen Hallorenstraße und Weststraße pflanzen lassen. Die Anpflanzung der Stadtulmen ersetzt Bäume, die bei der Erneuerung der Abwasserleitung im Bereich Unstrutstraße bis Gimritzer Damm entnommen werden mussten. Der Stadt ist es besonders wichtig, die Ersatzpflanzungen im besten Fall immer im Bereich der Entnahme umzusetzen.

Staatskapelle spielt Ballettmusik ein

Als erste gemeinsame CD-Produktion der Staatskapelle Halle unter Generalmusikdirektor und Chefdirigent Fabrice Bollon mit dem internationalen Label „Naxos“ ist vor Kurzem die Neueinspielung der Ballettmusik „Josephs Legende“ von Richard Strauss erschienen. Das einaktige Ballett ist eine Parabel über den Kampf zwischen Gut und Böse, basierend auf der alttestamentarischen Geschichte des Sklavenjungen Joseph. Die CD ist ab sofort im Handel erhältlich.

Grundsteinlegung im Glaucha-Viertel

In der Südlichen Innenstadt ist für den neuen Wohnkomplex „Jacobstraße 14“ am 12. April der Grundstein gelegt worden. Bürgermeister Egbert Geier begrüßte die Gäste auf der Baustelle im Glaucha-Viertel. Dort errichtet die Leipziger Firma Stadtbau Wohnprojekte GmbH auf einer Fläche von rund 3 800 Quadratmetern zwei Mehrfamilienhäuser mit 48 Wohnungen zwischen 55 und 135 Quadratmetern sowie 49 Stellplätze. Die Bauarbeiten sollen Ende 2025 abgeschlossen sein.



Studentin Hanna Gintrowski (Mitte) hat für ihre Arbeit „BühnenBuild – the show to go“ im Rahmen des „Giebichenstein Designpreises“ den Sonderpreis des Stadtmuseums Halle erhalten. Die Preisträgerin stellte ihre Arbeit am 10. April im Stadtmuseum im Beisein von Direktorin Jane Unger (links) und der betreuenden Dozentin Prof. Karin Schmidt-Ruhland vor. „BühnenBuild“ wird bis Jahresende in der stadtgeschichtlichen Ausstellung „Entdecke Halle!“ präsentiert. „Als Kind war ich stolz darauf, wenn ich etwas selbst Einstudiertes vor Publikum präsentieren konnte. Daran dachte ich zurück, als die Aufgabe stand, einen Ort für Kinder zum Spielen im Freien zu gestalten. Die Bühne ist ein Möglichkeitsraum, der nichts vorgibt, sondern dazu einlädt, selbst kreativ zu werden“, sagt Hanna Gintrowski, die Spiel- und Lerndesign an der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle studiert. Bei „BühnenBuild“ handelt es sich um eine mobile Bühne, die in einen Rollkoffer passt und schnell aufgebaut werden kann. Ein Vorhang, eine mit Kreidestift beschreibbare Rückwand sowie ein Gurt, mit dem beide Teile zwischen zwei Laternen, Bäumen oder Pfosten gespannt werden – mehr braucht es nicht, um zum Spielen, Vorlesen oder Musizieren auf Festen, in Parks oder in der Nachbarschaft aufzufordern. Foto: Thomas Ziegler

Herzlichen Glückwunsch!

Geburtstage

Auf 101 Lebensjahre blickt am 9.5. Werner Kobert zurück

Ihren 95. Geburtstag feiern am 27.4. Heinz Könnicke, am 29.4. Ilse Riffert, am 30.4. Irene Jäger, am 1.5. Mary-Lies Crodel, Irene Brachwitz, Ursula Diestelhorst, am 5.5. Edith Schmeil, Rosemarie Müller sowie Horst Engel.

Auf 90 Lebensjahre blicken zurück am 26.4. Brigitte Keck, Christa Pöge, am 27.4. Renate Heinrichs, Manfred Schmidt, Christa Kirsten, am 28.4. Rosemarie Prinzler, Wilhelm Meck, Ingeborg Ködel, am 29.4. Harry Voigt, Klaus Arnold, Gudrun Wagner, am 30.4. Ilse Bednarczyk, am 1.5. Hans-Peter Krupa, Fritz Fleischhauer, am 2.5. Hedwig Stenger, am 3.5. Anita Elze, Karlheinz Jahn, am 5.5. Brigitta Heidrich, Margot Rosche, Elfriede Krügl, am 6.5. Christel Wirtky,

Günter Kraus, am 8.5. Dieter Lehmann, Annemarie Liebeskind sowie am 9.5. Franz Niedack.

Ehejubiläen

Eiserne Hochzeit

Ihren 65. Hochzeitstag feiern am 30.4. Doris und Harro Konwisorz, am 2.5. Rosemarie und Hermann Schröder, Jutta und Rolf Opitz, Christa und Klaus Melzer, Renate und Werner Theyß, am 9.5. Hannelore und Erhard Meißner, Anita und Otto Elze, Ilsedore und Heinz Hennig, Renate und Lothar Hennig sowie Brigitta und Herbert Thiel.

Diamantene Hochzeit

60 Jahre gemeinsame Ehe feiern am 30.4. Marianne und Georg Jarczewski, am 2.5. Christine und Peter Dombrowski, Helga und Dieter Drescher, am 4.5. Gertrud und Hans Barnert, am 6.5. Ingrid und Kurt Kreplin, Rita und Helmut

Mahler, am 9.5. Karin und Siegfried Fischer, Gerlinde und Hans-Jürgen Koch, Christine und Hermann Drechsel, Renate und Horst Raske, Kristine und Karlheinz Karbe, Bärbel und Günther Kitzing, Annelies und Jürgen Sachse, Christel und Paul Schenk, Brigitte und Siegfried Müller, Barbara und Volker Kämpf, Rosel und Peter Rappsilber sowie Beate und Helmut Hoffmann.

Goldene Hochzeit

50 Jahre verheiratet sind am 26.4. Corry und Micheal Aspe, Sigrid und Uwe Kräge, am 27.4. Sybille und Karl-Heinz Bohnert, Angelika und Edgar Tauber, Gundula und Martin Herzfeld, Carola und Wolfram Kücken, am 3.5. Silvia und Erhard Vocke, am 4.5. Barbara und Werner Jahnke, Angelika und Wilfried Bader, Helga und Karl-Heinz Rahne, Inge und Heinz Ladage, Gabriele und Dieter Höckendorff, Ruth und Hans-Jürgen Ritter sowie Christine und Helmut Stechemesser.

Herausgeber:
Stadt Halle (Saale),
Der Oberbürgermeister

Verantwortlich:
Drago Bock, Pressesprecher
Telefon: 0345 221-4123
Telefax: 0345 221-4027
Internet: www.halle.de

Redaktion:
Frauke Strauß
Telefon: 0345 221-4016
Telefax: 0345 221-4027
Amtsblatt, Büro des Oberbürgermeisters
Marktplatz 1,
06108 Halle (Saale)
E-Mail: amtsblatt@halle.de

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:
17. April 2024
Die nächste Ausgabe erscheint am
10. Mai 2024.
Redaktionsschluss: 30. April 2024

Verlag:
Mitteldeutsche Verlags-
und Druckhaus GmbH
Delitzscher Str. 65,
06112 Halle (Saale)
Telefon: 0345 565-0
Telefax: 0345 565-2360
Geschäftsführer: Marco Fehrecke

Anzeigenleitung:
Steffen Schulle
Telefon: 0345 565-2116
E-Mail: anzeigen.amtsblatt@mz-web.de

Druck:
MZ – Druckereigesellschaft mbH
Fiete-Schulze-Straße 3,
06116 Halle (Saale)

Auflage:
20.000 Exemplare

Das Amtsblatt erscheint grundsätzlich
14-täglich.

Das Amtsblatt liegt zur kostenfreien Mitnahme an den Verwaltungsstandorten und in den Quartierbüros aus. Zudem ist es erhältlich im Stadtarchiv, in der Stadtbibliothek, im Stadtmuseum, in der Tourist-Information, bei den Wohnungsunternehmen, in den Kundencentern der Halleschen Verkehrs-AG sowie in Sport- und Freizeiteinrichtungen und Supermärkten.

Es kann zudem im Internet abgerufen und kostenfrei per E-Mail abonniert werden: amtsblatt.halle.de



halle saale
HANDELSSTADT

TERMINE

in der Stadtverwaltung
im Internet vereinbaren



Mit diesem „QR-Code“ gelangen Sie auf die Internetseite der Stadt Halle (Saale):
terminvergabe.halle.de



Biologie

Jette Pohl

„Der Klimawandel –
Bäume in Halle
verändern sich auch!“



Arbeitswelt

Frederik Tiede,
Tessa Maleen Seyfert
und Janusz Kohnert

„Mit Sonnenstrahlung
kühlen – die ZAP-Kühlbox“

Erfolgreich mit Kühlbox und Winterlinde

Vier Jugendliche aus Halle (Saale) fahren
zum „Jugend forscht“-Bundesfinale

Mit Kreativität und Köpfchen haben Anfang April 35 Jugendliche aus Sachsen-Anhalt ihren Ideenreichtum beim diesjährigen Landeswettbewerb „Jugend forscht“ unter Beweis gestellt. Dabei konnten sich zehn Jungforscherinnen und Jungforscher für das Bundesfinale qualifizieren, darunter vier aus Halle (Saale). Beim diesjährigen Landeswettbewerb „Mach dir einen Kopf!“, ausgerichtet von der Technologie- und Gründerzentrum Halle GmbH und der Elektrochemie Halle GmbH, wurden 20 Forschungsprojekte in den sieben Kategorien Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaft, Mathematik/Informatik, Physik sowie Technik eingereicht. In zwei Bereichen konnten zwei Hallenserinnen und zwei Hallenser den Landessieg holen.

Tessa Maleen Seyfert (17 Jahre), Janusz Kohnert und Frederik Tiede (beide 16) vom Christian-Wolff-Gymnasium haben in der Rubrik Arbeitswelt den 1. Platz erreicht. Das Trio entwickelte eine umweltfreundliche Kühlbox für Zahnarztpraxen, in der Medikamente unkompliziert und sicher transportiert werden können. Die be-

nötigte Energie für die thermoelektrische Kühlung liefert ein Photovoltaik-Modul. Die drei Jugendlichen, die vom Schülerforschungszentrum Halle e.V. unterstützt werden, hatten bereits im vergangenen Jahr in derselben Rubrik den Landessieg erzielt. Damals hatten sie sich mit einem elektronischen System für die Abdeckung bei Pflegebetten befasst, das die Arbeit für Pflegekräfte in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern erleichtert.

Im Fachgebiet Biologie war Jette Pohl vom Georg-Cantor-Gymnasium erfolgreich. Die Landessiegerin ging der Frage nach, ob sich klimatische Veränderungen in ihrer Heimatstadt Halle anhand des Blatt- und Blütenaustriebs von Winterlinden im Zusammenhang mit der Lufttemperatur nachweisen lassen. Dazu führte die 16-jährige Schülerin über einen Zeitraum von zwei Monaten an zehn verschiedenen Standorten im Stadtgebiet sowie in Randlagen Messungen und Beobachtungen an Bäumen durch.

Mit ihren Ideen haben sich die vier Jugendlichen für das Bundesfinale Ende Mai



Schülerforschungszentrum unterstützt

Das Schülerforschungszentrum Halle e.V. ist ein außerschulisches Lernort, der naturwissenschaftlich-technische Bildung vermittelt, um einen Beitrag zur Berufs- und Studienorientierung zu leisten. Das Zentrum unterstützt talentierte, am MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik) interessierte Schülerinnen und Schüler aus Halle. Ziel ist es, ihnen eine Teilnahme an MINT-Wettbewerben wie „Jugend forscht“ zu ermöglichen. Die Einrichtung befindet sich auf dem Gelände der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, die auch die Räume zur Verfügung stellt. Die Stadt Halle (Saale) unterstützt das Schülerforschungszentrum jährlich mit rund 25 000 Euro.

in Heilbronn qualifiziert. Informationen zu den Projekten im Internet unter:
www.jugend-forscht.weinberg-campus.de

Fotos: Marco Warmuth

Sol Jang gewinnt Jazz-Preis der Stadt

Das Festival Women in Jazz findet vom 3. bis 11. Mai in Halle (Saale) statt. Bereits im Vorfeld wurde die diesjährige Gewinnerin des Wettbewerbs „Next Generation Women in Jazz“ und damit des Jazz-Preises der Stadt Halle (Saale) verkündet: Die Pianistin, Arrangeurin, Komponistin und Dozentin Sol Jang hat bei der Abstimmung im Internet 914 Stimmen erhalten. Die gebürtige Südkoreanerin lebt und arbeitet in Arnheim (Niederlande) und ist Teil des „Sol Jang Trio“. Die Stadt Halle unterstützt das Festival Women in Jazz in diesem Jahr mit 24 000 Euro; der Jazz-Preis ist mit 1 000 Euro dotiert. Das „Sol Jang Trio“, bestehend aus Sol Jang (Klavier), Jort Terwijn (Kontrabass) und Max Hering (Schlagzeug), gibt am **Dienstag, 7. Mai**, in der Georgenkirche, Glauchaer Straße 77, gemeinsam mit der Jazz-Preisträgerin 2023, Cosy Friedel, und der Band „FÜNFMALFÜNF“ ein Konzert. Tickets für dieses und weitere Konzerte gibt es an allen Eventim-Vorverkaufsstellen sowie im Internet unter: www.womeninjazz.de

Tag der Ehrengräber auf Stadtgottesacker

Zu einem „Tag der Ehrengräber und Grabpatenschaften“ lädt der Verein für Friedhofskultur in Halle und dem Umland e.V. am **Sonntag, 5. Mai**, 10 Uhr, auf den Stadtgottesacker in Halle (Saale) ein. Mit Unterstützung der Stadt und dem Freundeskreis der Franckeschen Stiftungen e.V. werden fünf verschiedene Führungen organisiert, Informationsmaterial ausgegeben sowie Beratungen angeboten, beispielsweise zum Thema Grabpatenschaften. So sucht die Stadt gemeinsam mit dem Verein für Friedhofskultur Menschen, die Patenschaften für historische Gräber übernehmen. Informationen dazu im Internet unter: grabpatenschaften.halle.de

87 Museen öffnen nachts ihre Türen

4. Mai: Gäste können in Halle und Leipzig Kunst und Kultur entdecken

Frei nach dem Motto „Augen auf!“ laden am **Sonabend, 4. Mai**, 87 Museen, Galerien und Sammlungen in Halle (Saale) und Leipzig zu außergewöhnlichen Perspektivwechseln ein. Von 18 bis 24 Uhr wird bei der gemeinsamen Museumsnacht der beiden Städte von Geschichte über Musik bis hin zu Natur und Technik ein vielfältiges Programm geboten. Mehr als 400 Veranstaltungen und Mitmachangebote sind geplant – von Führungen und Konzerten über Kreativangebote und Filme bis hin zu Vorträgen und Performances.

In Halle beteiligen sich 28 Einrichtungen an der Aktion, darunter das Stadtmuseum Halle, Große Märkerstraße 10. Dort können Besucherinnen und Besucher unter anderem verschiedene Möglichkeiten der digitalen Selbsterkundung im Museum (z.B. Multimedialguide) nutzen, historische Ge-



duldspiele aus Papier ausprobieren oder an einer geführten stadsgeschichtlichen Zeitreise teilnehmen. Im Museumshof lädt die DoSe-Band aus der Volksbühne Kaulenberg zum Musizieren ein. Auf der Oberburg Giebichenstein, Seebener Straße 1, findet die traditionelle Giebichensteiner Gothic Night statt. Zudem sind Kurzführungen mit Burg-Geschichten sowie Mitmachangebote, wie das Herstellen eigener Würfel, angedacht.

Archivluft schnuppern können Gäste beim Besuch des Stadtarchivs, Rathausstraße 1. Dort erfahren sie im Rahmen von Führungen Wissenswertes zur Arbeitsweise eines stadsgeschichtlichen Archivs, können Schenkungen entdecken und die Sonderausstellung „Leben ist Spiel – Spielen in Fotografie und Kunst“ besichtigen.

Auch das Planetarium Halle, Holzplatz 5, öffnet sein Sternentor. Während im Sternensaal die Präsentation „100 Jahre Ewigkeit – wie die Sterne an den Planetariumshimmel kamen“ gezeigt wird, ist im Obergeschoss eine astrofotografische Ausstellung in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für astronomische Bildung e.V. zu sehen.

Weitere Informationen zum Programm und Ticketverkauf im Internet unter:
www.museumsnacht-halle-leipzig.de

Mühlgraben: Arbeiten werden fortgeführt

Die Arbeiten zur Umgestaltung der Uferpromenade des Mühlgrabens am Robert-Franz-Ring werden voraussichtlich ab 29. April wieder aufgenommen. Im Februar musste die Bautätigkeit aufgrund des sehr hohen Wasserstandes unterbrochen werden. Zusätzlich konnten wichtige Bauteile und Materialien nicht geliefert werden, informiert die Baufirma. Nun sollen unter anderem die Ufertreppe und die Boots-Umtragestelle gebaut und der Anschluss zwischen Treppe, Brücke und Geländer hergestellt werden. Am Mühlgrabenufer entsteht eine rund drei Meter breite Promenade mit Bänken. Der Zugang zum Uferweg soll über eine Treppe (Süden) und eine barrierefreie Rampe (Norden) erfolgen. Flankiert wird der Uferweg von Grünflächen mit einer blütenreichen Wiesenansaat. Das Projekt ist Teil des „Grünen Altstadtrings“. Die Stadt investiert rund 998 000 Euro inklusive Fördermittel.

CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)

Investitionsstau gefährdet Verkehrssicherheit

Der desolate Zustand von Straßen, Fuß- und Radwegen in Halle (Saale) ist unübersehbar und Folge jahrzehntelanger Unterfinanzierung. Auf 80 Millionen Euro schätzt die Stadtverwaltung den inzwischen aufgelaufenen Investitionsstau bei der Sanierung des städtischen Straßen- und Wegenetzes. Deshalb hat die CDU-Fraktion einen Antrag zur Erstellung eines Konzeptes zur Sanierung, Instandsetzung und Instandhaltung der in den städtischen

Zuständigkeitsbereich fallenden Straßen, Rad- und Fußwege in den Stadtrat eingebracht.

Wir benötigen einen Fahrplan, wie der enorme Investitionsstau in den nächsten Jahren abgebaut werden kann. Einer Mehrheit im Stadtrat jenseits der bürgerlichen Mitte war bisher der Zustand unserer Straßen und Wege nicht wirklich wichtig genug, um andere Prioritätensetzungen bei der Mittelverteilung vorzunehmen.

Dies führte dazu, dass die Stadt nunmehr gerade die Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit gewährleisten kann. Das kann nach unserer Ansicht nicht der Anspruch einer Stadt wie Halle (Saale) sein. Laut Stadtverwaltung beläuft sich der jährliche Finanzbedarf allein für Sanierungen und Instandhaltungen auf jährlich 8 bis 9 Millionen Euro. Die tatsächlich hierfür bereitgestellten Mittel sind jedoch nicht einmal der berühmte Tropfen

auf den heißen Stein. Kommunalpolitik und Stadtverwaltung sind aufgefordert, in Zukunft andere Schwerpunkte bei der Mittelbereitstellung zu setzen und schon für das nächste Haushaltsjahr für eine ausreichende Finanzausstattung im Bereich der Straßenunterhaltung und -reparatur zu sorgen. Ein langer Weg liegt vor uns, der aber gegangen werden muss. Die Straßen- und Weegerneuerungen im Zuge des Stadtbahnprogrammes reichen nicht aus.

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Kleiner Park wertet Moritzburgring auf

Auf dem kleinen Platz am Moritzburgring zwischen Großer Wallstraße und Geiststraße soll eine grüne Promenade entstehen. Die Stadtverwaltung hat dazu dem Stadtrat und seinen Gremien einen Variantenbeschluss vorgelegt. Städtebaulich wird damit das Projekt grüner Altstadtring fortgesetzt und eine bisher bestehende Lücke zwischen der Parkanlage östlich der Geiststraße und den Grünflächen vor dem Gebäude der Leopoldina geschlossen.

Wir begrüßen diese Planungen, denn sie greifen zum einen die Gestaltung aus früheren Zeiten auf. Damals zog sich entlang des Verlaufs der alten aber nur noch in Teilen vorhandenen Stadtmauer vom Glauchaer Platz über Waisenhausring und Oper bis zur Moritzburg ein grüner Gürtel um die Altstadt.

Zum anderen sind sie eine angemessene Reaktion auf das Fehlen von Grünanlagen in der Altstadt. Der geplante kleine

Park bietet mit seinen Sitzgelegenheiten im Schatten von Bäumen Raum für kleine Pausen und erhöht insgesamt die Aufenthaltsqualität am Knotenpunkt Geiststraße, Universitätsring, Moritzburgring und Große Ulrichstraße. Er wirkt sich auch positiv auf das Mikroklima aus. Das Entsiegeln der bisher gepflasterten Oberflächen verringert das Aufheizen des Bodens, versickerndes Niederschlagswasser versorgt die Vegetation. Zusammen mit dem Schat-

ten der Bäume sorgt diese kleine grüne Oase für Kühlung. Der Verzicht auf die bisher dort vorhandenen Parkplätze entlastet die Baumscheiben und verbessert die Lebensbedingungen und damit auch die Lebenserwartung der Bäume.

Insgesamt trägt dieses Vorhaben dazu bei, die Altstadt gestalterisch und klimaschützend aufzuwerten. Deswegen werden wir dem Planungsvorschlag der Verwaltung zustimmen.

Fraktion DIE LINKE. im Stadtrat Halle (Saale)

Mobilität für alle

Das Mobilitätskonzept der Stadt betrifft alle, denn jede und jeder möchte sich nach seinen individuellen Bedürfnissen durch Halle bewegen. Mobilität für alle bedeutet, gleiche Rechte für alle Verkehrsteilnehmer*innen. Es braucht einen attraktiven und bezahlbaren öffentlichen Personennahverkehr, Barrierefreiheit nicht nur an Haltestellen, sondern im gesamten Stadtgebiet und Fuß- und Radwege, die sicher und gut nutzbar sind.

Ein wichtiger Aspekt für uns als Linke ist dabei die Stärkung des Umweltverbundes. Zum Umweltverbund gehören alle umweltfreundlichen Verkehrsmittel, also der öffentliche Nahverkehr, Fahrräder und Fußgänger*innen sowie das Car-Sharing. Wir wollen, dass man in der Stadt alle Strecken mit diesen Verkehrsmitteln gut zurücklegen kann.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist, dass weniger Raum ausschließlich für Parkplätze

genutzt werden soll. Mehr Flächen für Grün, Fuß- und Radverkehr, Bänke oder Veranstaltungen vorzusehen, erhöht die Aufenthaltsqualität in der Stadt und verteilt den begrenzten Platz gerechter. Darauf werden wir bei der Umsetzung des Konzeptes achten.

Straßen und Straßenbahnschienen, Rad- und Fußwege, Bänke, Parkplätze und Stadtmobiliar – all das gehört zu der ganzheitlichen Perspektive, die in dem Mobili-

tätskonzept angestrebt wird. Als Fraktion haben wir zahlreiche gute Kompromisse mit durchgesetzt, die jetzt Teil des Konzeptes sind. Damit trägt die Stadt zur Belebung der Innenstadt bei, reagiert auf die Herausforderungen der Klimakrise auf die sich verändernden Bedürfnisse der Hallenser*innen. Die Debatten um unsere Mobilität werden weitergehen, aber die Richtung ist klar: Hin zu einer ökologischen und sozialen Verkehrswende.

AfD-Stadtratsfraktion Halle

Es wäre so einfach gewesen!

Wir stellten im März 24 den Antrag, die Landesregierung dazu aufzufordern, analog zu NRW eine Regelung zu schaffen, die den MDR verpflichtet, Beiträge von Nichtzahlern selbst einzutreiben. Da sich offensichtlich keine ablehnenden Gründe finden oder erfinden ließen, schwieg die Verwaltung. Die anderen Fraktionen lehnten unseren Antrag, trotz der Gelegenheit, der Stadt eine ihr übertragene und nicht ausreichend finanzierte Aufgabe zu ersparen, einfach

ab. Am 10.04.24 erklärte der Stadtsprecher Bock auf der Titelseite der MZ völlig überraschend: „Eine Übertragung der Aufgabe auf den MDR wäre eine gute Entlastung für die Kommunen.“ 250.000 € jährlich wende die Stadt für Zwangsvollstreckungen in Zusammenhang mit dem Rundfunkbeitrag auf. Da fragt man sich, warum es nicht für nötig erachtet wird, unsere Ratsinitiative zu unterstützen, aber dann zwei Wochen später ohne Nennung der AfD-Fraktion

darüber zu berichten, dass man mit Hilfe dieses Vorschlags Defizite im Haushalt ausgleichen könnte.

Von Landesseite ist übrigens zu hören, man denke über einen höheren Kostenausgleich für die Kommunen nach. Tatsächlich handelt es sich aber auch bei den Landeszuweisungen um Steuergeld, das erst erwirtschaftet werden muss. Zielführender wäre, wenn die Rundfunkanstalten endlich selbst ihre Beiträge eintreiben würden.

Liebe Leser, sicher haben Sie im letzten Amtsblatt unseren Beitrag vermisst. Die Stadt Halle hat den von uns eingereichten Artikel ohne Angabe nachvollziehbarer Gründe nicht abgedruckt. Wir haben zwischenzeitlich dazu Klage beim Verwaltungsgericht Halle eingereicht und werden Sie auf dem Laufenden halten.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.afd-stadtratsfraktion-halle.de.



Informationen zur Kommunalwahl

In Halle (Saale) wird am **Sonntag, 9. Juni**, ein neuer Stadtrat gewählt. Alle wahlberechtigten Hallenserinnen und Hallenser haben drei Stimmen. Diese können einer Bewerberin oder einem

Bewerber gegeben werden oder auf verschiedene Bewerberinnen und Bewerber und / oder Wahlvorschläge verteilt werden.

Der Stadtrat wird auf die Dauer von fünf Jahren gewählt. Die konstituieren-

de Sitzung des neuen Stadtrates soll am **Mittwoch, 3. Juli**, stattfinden.

Weitere Informationen zur Kommunalwahl stehen im Internet unter:

www.wahlen.halle.de

Fraktion MitBürger

Für Transparenz beim Einsatz von Künstlicher Intelligenz

Bei Künstlicher Intelligenz (KI) handelt es sich um eine Schlüsseltechnologie des 21. Jahrhunderts. Der Einsatz von KI ermöglicht es, zeitaufwändige und repetitive Aufgaben zu automatisieren. Während KI in immer mehr Branchen Einzug hält, steht die Implementierung von KI-Systemen in der öffentlichen Verwaltung noch am Anfang. Dabei ist diese geradezu prädestiniert für den Einsatz von KI, da hier viele regelbasierte Entscheidungen getroffen

werden und damit enormes Potential zur Optimierung von Verwaltungsabläufen besteht. Die Stadt Halle setzt nach eigener Aussage aktuell bei der Übersetzung der städtischen Webseite in Leichte Sprache auf Künstliche Intelligenz. Die Anwendungsszenarien für KI gehen jedoch weit darüber hinaus. So könnte KI etwa bei der Vorab-Prüfung von Wohngeldanträgen eingesetzt werden oder bei der Baumkontrolle unterstützen. In Freudenstadt kommt

ein KI-System im Schwimmbad zum Einsatz. Ein Überwachungssystem bestehend aus 15 Kameras und Bewegungserkennung alarmiert die Badeaufsicht bei auffälligen Bewegungsmustern bereits vor dem eigentlichen Notfall und zeigt die Position im Schwimmbaden an.

Gleichwohl ist der Einsatz von KI mit Risiken verbunden. Bei einer unvollständigen oder voreingenommenen Datengrundlage sind KI-Systeme anfällig für ungewollte

Verzerrungen und Diskriminierungen. Um Auswirkungen bewerten und bei Bedarf gegensteuern zu können, müssen der Einsatz von KI-Systemen zunächst einmal bekannt und deren Entscheidungen auch für Betroffene erklärbar und nachvollziehbar sein. Entsprechend halten wir es für erforderlich, dass der Einsatz von KI innerhalb der Verwaltung transparent gemacht wird und setzen uns für einen verantwortungsvollen Umgang damit ein.

SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)

Keine höheren Kita-Beiträge mit der SPD

Diesen Monat wurde im Stadtrat eine Erhöhung der Kita-Beiträge um mehr als 25 Prozent ab dem 1. August 2024 diskutiert. Wir lehnen diese Erhöhung ab. Damit bleiben wir bei unserer Haltung, die wir bereits im vergangenen Jahr vertreten haben. In den Haushaltberatungen haben wir deutlich gemacht, dass die Erhöhung der Kita-Beiträge nicht geeignet ist, um fast vier Millionen Euro des Haushalts zu konsolidieren. Leider verfehlte unser Antrag,

diese Maßnahme zur Konsolidierung zu streichen, eine Mehrheit im Rat.

Die geplante Erhöhung ist unsozial, zumal diese nun noch gravierender ausfallen soll als im letzten Jahr. In Zeiten vielfältiger Belastungen dürfen Familien mit kleinen und mittleren Einkommen nicht noch zusätzlich belastet werden. Insbesondere in den letzten Jahren sind die Lebenshaltungs- und Energiekosten sowie die Mie-

ten deutlich angestiegen. Diese Mehrbelastungen sind für alle Hallenser:innen deutlich spürbar. Jetzt die Kita-Beiträge zu erhöhen, wäre ein fatales Signal an alle Familien. Die Ausgangslage hat sich in den letzten Monaten nicht geändert. Wir bleiben unserer Linie mit der Ablehnung treu.

Wir verstehen, dass die Verwaltung nach Lösungen sucht, um das Defizit im Haushalt auszugleichen und auf die Entwick-

lungen der letzten Jahre zu reagieren. Es ist offensichtlich, dass der Unterhalt der Kindertagesstätten teurer geworden ist. Das erkennen wir an. Im Umkehrschluss darf das aber nicht dazu führen, dass Familien durch höhere Beiträge zur Kasse gebeten werden.

E-Mail: spd-fraktion@halle.de

Telefon: 0345/2213051

Homepage: spd-fraktion-halle.de

Fraktion Hauptsache Halle

Halle braucht ein Sanierungskonzept!

Der Zustand halleischer Fuß- und Radwege sowie Straßen ist teilweise besorgniserregend. Schlaglöcher, Buckelpisten und bröckelnde Gehwegplatten sind signifikante Gefahrenquellen im Stadtgebiet. Es besteht dringender Handlungsbedarf, weshalb demnächst eine diesbezügliche Initiative einer Stadtratsfraktion in den Gremien debattiert wird, zu der unsere Fraktion einen Änderungsantrag gestellt hat. Haupttenor ist die Erarbeitung eines

Konzeptes zur Sanierung, Instandsetzung und Instandhaltung der in die städtische Zuständigkeit fallenden Straßen, Rad- und Fußwege durch die Verwaltung.

Der Fokus muss auf tragfähige und konkrete Pläne gerichtet sein, die in der Stadtöffentlichkeit nachvollzogen und nachgeprüft werden können. Hierbei ist eine Prioritätenliste hilfreich, die die drängendsten Schritte an erster Stelle aufführt. Mit ihr lassen sich die größten Problembe-

reiche im Stadtgebiet sukzessive abarbeiten und ein Erfolg ist schnell erkennbar. Außerdem sind regelmäßige Inspektionen und Zustandserfassungen notwendig, um Schwachstellen frühzeitig zu erkennen und entsprechend zu reagieren. In diesen Prozess ist zur angemessenen Berücksichtigung ihrer Anliegen ebenfalls die halleische Bevölkerung einzubeziehen.

Auch wenn finanzielle Zwänge immer wieder die Handlungsfreiheit unserer

Kommune einschränken, ist bei der Erneuerung der Fahrbahnen und Wege Eile geboten, weil sich deren Qualität zusehends verschlechtert und die Baukosten auf absehbare Zeit nicht sinken. Ein gut durchdachtes und umfassendes Konzept ist daher unerlässlich, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, die Mobilität der Bevölkerung zu sichern und die Lebensqualität in unserer Heimatstadt langfristig zu erhalten.

Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig

Psst!

Endlich mal in Ruhe und Stille auf dem Weihnachtsmarkt einen Punsch trinken, Pommes essen und die Fuffies in die Rummelbude schmeißen. Schön wäre es! Doch auf Festen und Märkten geht es in Halle selten ruhig und still zu.

Grölende Pop-Songs in Dauerschleife und grelle Lichter – das ist die Realität in Halle. Für sensible Menschen und Menschen mit Autismus sind das Stressfaktoren, die

einen Besuch entsprechender Veranstaltungen erschweren können.

Dass es auch inklusive Angebote gibt, die diese Stressfaktoren reduzieren, zeigen die sogenannten Stillen Stunden, die es bundesweit in wenigen ausgewählten Supermärkten gibt. Durch gedimmtes Licht, ausgeschaltete Musik und dem Aufruf an Kundinnen, sich ruhig zu verhalten, soll neurodivergenten Menschen ein möglichst

stressfreies Einkaufen ermöglicht werden.

Als eine der ersten Kommunen in Deutschland hat im letzten Jahr die Stadt Brandenburg an der Havel Stille Stunden auch auf dem örtlichen Weihnachtsmarkt angeboten. In diesen stillen Stunden wird ebenfalls keine Musik gespielt, es werden keine Lautsprecherdurchsagen gemacht, die Lichter sind gedimmt. Die Fahrgeschäfte lassen mehr Zeit zum Ein- und Ausstei-

gen, es gibt keine laute „Unterhaltung“ der Fahrten und auch extra Rückzugsorte.

Solch ein Angebot will unsere Stadtratsfraktion auch in Halle. Wir haben im Rat beantragt, dass auf Volksfesten und Märkten regelmäßige Stille Stunden eingeführt werden, damit Feiern und Schlendern in Halle wirklich für Alle ein Genuss wird!

Anmerkung der Redaktion:

Das Amtsblatt gibt an dieser Stelle den Fraktionen des Stadtrates Gelegenheit, ihre Positionen darzulegen. Einmal im Monat können sie zu Themen der Stadtpolitik Stellung nehmen. Die Bei-

träge werden von den jeweiligen Fraktionen selbst verfasst.

Kontakt zu den Fraktionen:

Weitere Informationen zum Stadtrat und seinen Mitgliedern, den Sitzungs-

terminen, den Ausschüssen und den Fraktionen (beispielsweise Kontakte und Sprechzeiten) stehen im Internet unter:

www.halle.de/verwaltung-stadtrat/stadtrat/fraktionen



Tagesordnungen der Ausschüsse

Alle Einladungen und Vorlagen sind im Bürgerinformationssystem der Stadt Halle (Saale) auf der Internetseite buergernerinfo.halle.de einsehbar. Die Texte liegen als pdf-Dokumente vor.

Die Einwohnerfragestunde dauert längstens eine Stunde. Die Tagesordnung wird früher fortgesetzt, falls der Zeitraum einer Stunde nicht ausgeschöpft wird.

Die Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, ihre Fragestellung unter Angabe des Namens und der Anschrift zu Beginn und während der Einwohnerfragestunde bei den Vorsitzenden der Ausschüsse einzureichen. Das Team Ratsangelegenheiten hält zu diesem Zweck Formulare bereit. Für die Einwohnerfragestunde zugelassen sind vorrangig Fragen, die die Tagesordnung betreffen, und Fragen von kommunalem Interesse.

Jugendhilfeausschuss

Am **Donnerstag, dem 2. Mai 2024**, um 17 Uhr findet im Stadthaus, Festsaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Jugendhilfeausschusses statt.

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
- 3.1. Kinder- und Jugendsprechstunde
4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 04.04.2024
5. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
6. Beschlussvorlagen
- 6.1. Förderung der Angebote der Träger der freien Jugendhilfe, Dezentrale Jugendbüros in der Stadt Halle (Saale) für den Zeitraum vom 01.07.2024 bis 30.06.2026, Vorlage: VII/2024/06872
- 6.2.1. Satzung zur Änderung der Satzung über das Verfahren zur Aufnahme und Auswahl in den 5. Schuljahrgang und die Festlegung von Kapazitätsgrenzen der Gemeinschaftsschulen, Gesamtschulen, Gymnasien ohne inhaltlichen Schwerpunkt und Sekundarschulen der Stadt Halle (Saale) - 1. Änderungssatzung der Aufnahmesatzung -, Vorlage: VII/2024/07088
7. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 7.1. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu den Handlungsempfehlungen des Bildungsbeirates Halle zum Umgang mit Kinderarmut in Bezug auf Bildung, Vorlage: VII/2024/06963
- 7.2. Antrag des Stadtrates Jan Döring (Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) zur Schaffung eines Angebotes für die Unterstützung von Careleavern, Vorlage: VII/2024/07102
- 7.3. Antrag der Fraktion MitBürger zur Erarbeitung von Leitlinien für die informelle Bürgerbeteiligung, Vorlage: VII/2023/06596
- 7.3.1. Änderungsantrag des Oberbürgermeisters zum Antrag der Fraktion MitBürger zur Erarbeitung von Leitlinien für die informelle Bürgerbeteiligung (VII/2023/06596), Vorlage: VII/2023/06644
- 7.4. Antrag der Fraktion MitBürger zur Anlage eines Stadtplatzes in Glaucha, Vorlage: VII/2024/06836
8. Mitteilungen

9. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
10. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

11. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 04.04.2024
12. Beschlussvorlagen
13. Anträge von Fraktionen und Stadträten
14. Mitteilungen
15. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
16. Anregungen

Dr. Detlef Wend
Ausschussvorsitzender

Katharina Brederlow
Beigeordnete

Bildungsausschuss

Am **Dienstag, dem 7. Mai 2024**, um 17 Uhr findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Bildungsausschusses statt.

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 4.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 05.03.2024
- 4.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 02.04.2024
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. 1. Satzung zur Änderung der Satzung über das Verfahren zur Aufnahme und Auswahl in den 5. Schuljahrgang und die Festlegung von Kapazitätsgrenzen der Gemeinschaftsschulen, Gesamtschulen, Gymnasien ohne inhaltlichen Schwerpunkt und Sekundarschulen der Stadt Halle (Saale) - 1. Änderungssatzung der Aufnahmesatzung -, Vorlage: VII/2024/07088
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zu den Handlungsempfehlungen des Bildungsbeirates Halle zum Umgang mit Kinderarmut in Bezug auf Bildung, Vorlage: VII/2024/06963

- 6.2. Antrag der Fraktion MitBürger zur Einrichtung von Freitischen an kommunalen Schulen, Vorlage: VII/2024/06967
7. Mitteilungen
8. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
9. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

10. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 10.1. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 05.03.2024
- 10.2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 02.04.2024
11. Beschlussvorlagen
12. Anträge von Fraktionen und Stadträten
13. Mitteilungen
14. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
15. Anregungen

Claudia Schmidt
Ausschussvorsitzende

Katharina Brederlow
Beigeordnete

Kulturausschuss

Am **Mittwoch, dem 8. Mai 2024**, um 16.30 Uhr findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Kulturausschusses statt.

Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 03.04.2024
5. Beschlussvorlagen

Beschlüsse der Ausschüsse

Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben vom 21. März 2024

Nicht öffentliche Beschlüsse

zu 12.1 Vergabebeschluss: GB Oberbürgerm.-L-05/2024: Rahmenvereinbarung zum Druck des Amtsblattes der Stadt Halle (Saale),
Vorlage: VII/2024/06676

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt, den Zuschlag für die Rahmenvereinbarung zum Druck des Amtsblattes der Stadt Halle (Saale) an das Unternehmen Mitteldeutsche Verlags- und Druckhaus GmbH aus Magdeburg zu den angegebenen Einzelpreisen

+++ Alle veröffentlichten Tagesordnungen sind vorläufig. +++

6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Antrag CDU-Fraktion, SPD-Fraktion, Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Fraktion MitBürger zur Projektförderung für kulturelle Zwecke 2024, Antragstellung Darstellende Künste, Vorlage: VII/2024/07131
- 6.2. Antrag der Fraktion MitBürger zur Durchführung eines Wettbewerbs zur Freiflächengestaltung der Ostseite des Marktplatzes, Vorlage: VII/2024/06966
- 6.3. Antrag der Fraktion „Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig“ zur Umbenennung eines Teilstücks der Karl-von-Thielen-Straße, Vorlage: VII/2024/06706
- 6.4. Antrag der Fraktion Die PARTEI Halle (Saale), unabhängig zur Bewerbung der Stadt Halle (Saale) um die Aufnahme der Hochstraße und des Riebeckplatzes in die Liste des UNESCO-Welterbes, Vorlage: VII/2024/06798
7. Mitteilungen
- 7.1. Bericht vom „Stammtisch Kulturelle Inklusion“ zu aktuellen und zukünftigen Aktivitäten
- 7.2. Bericht der IG Musikveranstaltende zu aktuellen und zukünftigen Aktivitäten
8. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
9. Anregungen

Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

10. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 03.04.2024
11. Beschlussvorlagen
12. Anträge von Fraktionen und Stadträten
13. Mitteilungen
14. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
15. Anregungen

Kay Senius
Ausschussvorsitzender

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete

bis zu einer Bruttosumme von maximal 100.000,00 € für den Leistungszeitraum vom 01.04.2024 bis 31.03.2025 zu erteilen.

zu 12.3 Vergabebeschluss: FB 67.2-L-14/2023: Durchführung der Lärmaktionsplanung der Stadt Halle (Saale) der Stufe 4,
Vorlage: VII/2024/06726

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt, den Zuschlag zur Durchführung der Lärmaktionsplanung der Stadt Halle (Saale) an das Unternehmen Möhler + Partner Ingenieure AG aus Berlin zu einer Bruttosumme von 76.100,50 € für den Leistungszeitraum vom 25.03.2024 bis 18.07.2024 zu erteilen.

Fortsetzung auf Seite 38

Zehnte Satzung zur Änderung und Aufhebung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) - Zehnte Änderungssatzung Schulbezirkssatzung -

Aufgrund der §§ 8 Abs. 1 und 45 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA 2014, S. 288) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.04. 2023 (GVBl. LSA S. 209) in Verbindung mit §§ 41 Abs. 1 und 64 Abs. 3 Satz 1 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA), in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. August 2018 (GVBl. LSA 2018, S. 244), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 05.07.2023 (GVBl. LSA S. 362) hat der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in seiner Sitzung vom 31. Januar 2024 folgende Zehnte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) vom 25.05.2016 (Amtsblatt der Stadt Halle (Saale) vom 08.06.2016) beschlossen:

§ 1 Änderungen

In dem „Straßenverzeichnis – Zuordnung der Straßen der Stadt Halle (Saale) zu

den Schulbezirken von Grundschulen und Sekundarschulen“, Anlage zur Schulbezirkssatzung vom 25.05.2016 in der Fassung der 9. Änderungssatzung, veröffentlicht im Amtsblatt vom 18.08.2023, wird entsprechend den nachfolgenden Ziffern (1) bis (4) die dort aufgelisteten Straßen/Hausnummern zu den Schulbezirken von Grundschulen und Sekundarschulen wie folgt korrigiert/neu hinzugefügt

- (1) Straßenname: Am Reideanger
Grundschule: Kanena/Reideburg
Sekundarschule: „Johann Christian Reil“
- (2) Straßenname: Christa-Wolf-Straße
Grundschule: Friedensschule
Sekundarschule: Halle-Süd
- (3) Straßenname: Sarah-Kirsch-Straße
Grundschule: Friedensschule
Sekundarschule: Halle-Süd
- (4) Straßenname: Wolfgang-Lukas-Platz
Grundschule: Kröllwitz
Sekundarschule: „Johann Christian Reil“

§ 2 Aufhebung

Die Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) vom 25.05.2016 wird in ihrer geltenden Fassung aufgehoben.

§ 3 Inkrafttreten

(1) § 1 tritt am Tage nach der Bekanntmachung dieser Satzung im Amtsblatt

der Stadt Halle (Saale) in Kraft.
(2) § 2 tritt mit Ablauf des 31. Juli 2024 in Kraft.

Halle (Saale), den 11. April 2024



i.v.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Die vom Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in der Sitzung vom 31. Januar 2024 beschlossene **Zehnte Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)**
Vorlage: VII/2023/05717
wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen und Sekundarschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) die Genehmigung erteilt.

Halle (Saale), den 11.04.2024



i.v.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Anlage Straßenverzeichnis - Zuordnung der Straßen der Stadt Halle (Saale) zu Schulbezirken von Grundschulen und Sekundarschulen (Grundlage: Straßenverzeichnis Stand 08.05.2023)

Straßennamen	Hausnummern	Grundschule	Sekundarschule
Aalweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Achatweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Ackerweg		Auenschule	Am Fliederweg
Adam-Kuckhoff-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Adolfstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Adolf-von-Harnack-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Adolph-Menzel-Straße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Advokatenweg	1a-4, 37-48	Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Advokatenweg	5-36	Wittekind	„Johann Christian Reil“
Agavenweg		Silberwald	Halle-Süd
Agnes-Gosche-Straße		Dörlau	Am Fliederweg
Ahornweg		Silberwald	Halle-Süd
Akazienweg		Silberwald	Halle-Süd
Akeleistraße		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg
Akener Bogen		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Albert-Dehne-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Albert-Ebert-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Albert-Einstein-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Albert-Klotz-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Albert-Roth-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Albert-Schmidt-Straße		Glauchau	Am Fliederweg
Albert-Schweitzer-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Albrecht-Dürer-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Alfred-Brehm-Weg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Alfred-Oelßner-Straße		Dörlau	Am Fliederweg
Alfred-Reinhardt-Straße		Radewell	Halle-Süd
Alfred-Schneider-Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Alpenveilchenweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Altböllberg		Diesterweg	Am Fliederweg
Alte Heerstraße			
	bis 31.07.2024	23a-84a, 260-310	Friedenschule
	ab 01.08.2024	23a-100b, 250-310	Friedenschule
Alte Heerstraße			
	bis 31.07.2024	98-250	Silberwald
	ab 01.08.2024	101-240	Silberwald
Alte Schmiede		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Altenburger Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Alter Markt		Glauchau	Am Fliederweg
Alter Thüringer Bahnhof		Johannesschule	Am Fliederweg
Am Ausblick		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Am Bahndamm	keine Gebäude	Radewell	Halle-Süd

Am Bauhof		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Am Berge		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Am Bergmannstrost		Auenschule	Am Fliederweg
Am Birkenholz		Dörlau	Am Fliederweg
Am Birkenwäldchen		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Am Breiten Pfuhl		Auenschule	Am Fliederweg
Am Bruchsee		Am Heiderand	Am Fliederweg
Am Brunnen		Dörlau	Am Fliederweg
Am Burgberg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Am Donnersberg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Am Ellernbusch		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Am Galgenberg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Am Gastronom		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Am Gestüt Kreuz		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Am Gesundbrunnen		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Am Grünen Feld		Auenschule	Am Fliederweg
Am Grünen Weg		Radewell	Halle-Süd
Am Güterbahnhof		Diemitz/Freiimfelde	„Johann Christian Reil“
Am Habichtsfang		Nietleben	Am Fliederweg
Am Hagedorn		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Am Hagelsberg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Hang		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Hechtgraben		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Am Heckenweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Heidebad		Nietleben	Am Fliederweg
Am Heiderand		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Am Heidesee		Nietleben	Am Fliederweg
Am Hohen Holz		Radewell	Halle-Süd
Am Hohen Ufer		Hanoier Straße	Halle-Süd
Am Hügel		Dörlau	Am Fliederweg
Am Kinderdorf		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Am Kirchteich		am Kirchteich	Am Fliederweg
Am Kirchtor		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Am Klärwerk		Diemitz/Freiimfelde	„Johann Christian Reil“
Am Klausberg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Kleinen Teich		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Am Krähenberg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Leipziger Turm		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Am Meeresbrunnen		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg
Am Mönchsholz		Dörlau	Am Fliederweg
Am Mühlberg		Friedenschule	Halle-Süd
Am Mühlholz		Radewell	Halle-Süd
Am Nordbad		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Passendorfer Damm	Gewerbegebiet	am Kirchteich	Am Fliederweg



Am Reideanger	keine Gebäude	Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Am Rosengarten			
	bis 31.07.2024	Silberwald	Halle-Süd
	ab 01.08.2024	Friedenschule	Halle-Süd
Am Saalehafen		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Am Sagisdorfer Park		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Am Schenkteich		Hanoier Straße	Halle-Süd
Am Schießstand		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Am Sommerbad		Friedenschule	Halle-Süd
Am Sonnenhang		Döläu	Am Fliederweg
Am Sophienhafen		Glaucha	Am Fliederweg
Am Spielrain		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Am Sportplatz		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Am Stadion		Am Heiderand	Am Fliederweg
Am Steintor	1-13	„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Am Steintor	14-28	„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Am Tagebau		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Am Taubenbrunnen		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Am Teich		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Am Treff		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Am Tulpenbrunnen		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg
Am Waldrand		Döläu	Am Fliederweg
Am Wasserturm		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Am Wasserwerk		Friedenschule	Halle-Süd
Am Weißen Graben		Auenschule	Am Fliederweg
Am Wiedtkenweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Ammendorfer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Ammernweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Amselweg		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Amsterdamer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
An den Kreuzer Teichen		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
An den Schachthalden		Döläu	Am Fliederweg
An der Eigenen Scholle		Auenschule	Am Fliederweg
An der Eselsmühle		Otfried Preußler	Am Fliederweg
An der Feuerwache		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
An der Fliederwegkaserne		Diesterweg	Am Fliederweg
An der Frohen Zukunft		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
An der Gärtnerei		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
An der Hulbe	keine Gebäude	Glaucha	Am Fliederweg
An der Johanneskirche		Johannesschule	Am Fliederweg
An der Kiesgrube		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
An der Magistrale	1-55 (ungerade)	„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
An der Magistrale	2	LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg
An der Magistrale	59-69 (ungerade)	Kastanienallee	Am Fliederweg
An der Magistrale	71-115 (ungerade), 120	Otfried Preußler	Am Fliederweg
An der Marienkirche		Glaucha	Am Fliederweg
An der Moritzkirche		Glaucha	Am Fliederweg
An der Petruskirche		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
An der Priemitzer Mark		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
An der Reide		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
An der Saalebahn		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
An der Schleuse		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
An der Schwemme		Glaucha	Am Fliederweg
An der Schwimmhalle		Am Heiderand	Am Fliederweg
An der Stadtschleuse		Glaucha	Am Fliederweg
An der Steinmühle		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
An der Uferstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
An der Waisenhausmauer		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
An der Wilden Saale		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg
An der Witschke		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Andalusierstraße		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Andersenstraße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Anemonenweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Anger		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Angersdorfer Teiche		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Angersdorfer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Angerstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Angerweg		Döläu	Am Fliederweg
Anglerstraße		Südstadt	Am Fliederweg
Anhalter Platz		Silberwald	Halle-Süd
Anhalter Straße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Ankerstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Annaberger Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Anna-Schubring-Straße		Döläu	Am Fliederweg
Annenstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Anton-Russy-Straße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Apfelweg		Auenschule	Am Fliederweg
Apoldaer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Apollostraße		Südstadt	Am Fliederweg
Aprikosenweg		Auenschule	Am Fliederweg
Aralienstraße		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg

Arnold-Zweig-Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Ascherslebener Straße		Silberwald	Halle-Süd
Asternweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Aue		am Kirchteich	Am Fliederweg
Auenblick		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Austraße		Radewell	Halle-Süd
Augustastraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
August-Bebel-Platz		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
August-Bebel-Straße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
August-Kekulé-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
August-Lamprecht-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Äußere Diemitzer Straße	5-13	Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Äußere Diemitzer Straße	15-38	Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Äußere Hordorfer Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Äußere Kasseler Straße		Silberwald	Halle-Süd
Äußere Leipziger Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Äußere Lettiner Straße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Äußere Radeweller Straße		Radewell	Halle-Süd
Äußerer Birkhahnweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Azaleenstraße		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg
Bachstelzenweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Bad Harzburger Weg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Badstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Bahnhof Döläu		Döläu	Am Fliederweg
Bahnhofstraße		Radewell	Halle-Süd
Bahnstraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Balkeweg		Johannesschule	Am Fliederweg
Ballenstedter Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Barbarastraße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Barfüßerstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Bärgasse		Glaucha	Am Fliederweg
Bartholomäusberg		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Baumschulenweg		Radewell	Halle-Süd
Baumweg		Auenschule	Am Fliederweg
Bechershof	keine Gebäude	Glaucha	Am Fliederweg
Beerenweg		Auenschule	Am Fliederweg
Beesener Straße	1-28	Johannesschule	Am Fliederweg
Beesener Straße	36-45	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Beesener Straße	217-261	„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Beethovenstraße	1-7, 21-25	Johannesschule	Am Fliederweg
Beethovenstraße	8-20	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Begonienstraße		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg
Beifußweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Benkendorfer Straße	1a-19, 87-116	„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Benkendorfer Straße	20-86	Diesterweg	Am Fliederweg
Bennstedter Straße		Nietleben	Am Fliederweg
Berghalde		Nietleben	Am Fliederweg
Bergschenkenweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Bergstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Berliner Chaussee	keine Gebäude	Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Berliner Straße	2-12, 240-249	„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Berliner Straße	16-239	Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Bernburger Straße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Bernhardystraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Bertha-von-Suttner-Platz		Am Heiderand	Am Fliederweg
Bertolt-Brecht-Weg	keine Gebäude	Hanoier Straße	Halle-Süd
Bertramstraße	1-17, 23-29	Glaucha	Am Fliederweg
Bertramstraße	18-22	„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Betty-Heimann-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Beuchlitzer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Beyschlagstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Bienenweg		Radewell	Halle-Süd
Bierrain		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Binnenhafenstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Binsenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Birkenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Birkhahnweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Birnenweg		Auenschule	Am Fliederweg
Bitterfelder Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Blankenburger Weg		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Blessuhnhweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Blücherstraße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Blumenau		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Blumenauweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Blumenstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Blütenweg		Auenschule	Am Fliederweg
Böckstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Bodestraße		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Bölbergasse		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Böllberger Weg	1-31, 62, 168-189a	„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Böllberger Weg	68-99, 144-159	Diesterweg	Am Fliederweg
Böllberger Weg	100-130	Südstadt	Am Fliederweg

Bootsweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Bornknechtstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Brachstedter Straße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Brachwitzer Straße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Brahmsbogen		am Kirchteich	Am Fliederweg
Brandbergweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Brandenburger Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Bratschenweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Brauhausstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Braunlager Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Braunschweiger Bogen		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Brehnaer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Breite Straße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Breitenfelder Straße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Bremer Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Brennesselweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Brentanostraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Broihastraße		Friedenschule	Halle-Süd
Brombeerweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Bruchfeldweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Bruckdorfer Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Brückenstraße		Radewell	Halle-Süd
Brucknerstraße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Brüderstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Brühlstraße			
	bis 31.07.2024	Silberwald	Halle-Süd
	ab 01.08.2024	Friedenschule	Halle-Süd
Brünner Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Brunoswarte		Glaucha	Am Fliederweg
Brüsseler Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Buchenweg		Silberwald	Halle-Süd
Buchsbaumweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Budapester Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Buddestraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Bugenhagenstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Bukarester Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Bunastraße		Auenschule	Am Fliederweg
Buntkäferweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Burger Hof		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Burgliebenauer Weg		Südstadt	Am Fliederweg
Burgstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Büschdorfer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Büschdorfer Weg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Calvinstraße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Camillo-Irmscher-Straße		Radewell	Halle-Süd
Cansteinstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Carl-Crodel-Weg		Kastanienallee	Am Fliederweg
Carl-Robert-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Carl-Schorlemmer-Ring		Am Heiderand	Am Fliederweg
Carl-Schurz-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Carl-von-Ossietzky-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Carl-Wentzel-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Carl-Zeiss-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Caspar-David-Friedrich-Straße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Celloweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Charles-Dickens-Straße	keine Gebäude	Otfried Preußler	Am Fliederweg
Charlottenstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Charlotte-Unzer-Straße		Dölau	Am Fliederweg
Chemiestraße		Radewell	Halle-Süd
Christa-Wolf-Straße	keine Gebäude	Friedenschule	Halle-Süd
Christian-Morgenstern-Weg		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Christian-Wolf-Straße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Chrysanthenweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Clara-Zetkin-Straße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Clausthaler Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Cloppenburger Straße	1-14, 31-34	Otfried Preußler	Am Fliederweg
Cloppenburger Straße	15-28	Nietleben	Am Fliederweg
Coimbraer Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Conradstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Cossebauder Weg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Cranachstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Curt-Goetz-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Dachritzstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Dachstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Dachsweg		Radewell	Halle-Süd
Dahlenweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Damaschkestraße	61-85	Auenschule	Am Fliederweg
Damaschkestraße	86-103c	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Daniel-Defoe-Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Daniel-Pöppelmann-Straße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Daniel-Vorländer-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Dautzschher Straße	keine Gebäude	Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Delitzscher Straße	7a-63	Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“

Delitzscher Straße	63a-200	Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Delitzscher Straße	227-396	Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Delphinstraße		Radewell	Halle-Süd
Dessauer Platz		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Dessauer Straße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Deutsche Grube		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Diemitzer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Dieselstraße		Auenschule	Am Fliederweg
Dieskauer Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Diesterwegstraße		Diesterweg	Am Fliederweg
Distelweg		Auenschule	Am Fliederweg
Dittenbergerstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Döckritzer Straße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Dohlenweg		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Dölauer Straße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Dölbauer Landstraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Dölbauer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Döllnitzer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Domänenstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Domplatz		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Domstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Dorfloge		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Dorfplatz		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Dorfstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Dornburger Weg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Dorothea-Erleben-Straße		Dölau	Am Fliederweg
Dorotheenstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Dörstewitzer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Dreililienstraße		Radewell	Halle-Süd
Dreizahnstraße	keine Gebäude	Heideschule	„Johann Christian Reil“
Dresdener Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Dreyhauptstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Drosselsang		Nietleben	Am Fliederweg
Drosselweg		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Dryanderstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Dübener Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Dukatenstraße			
	bis 31.07.2024	Silberwald	Halle-Süd
	ab 01.08.2024	Friedenschule	Halle-Süd
Dürrenberger Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Dzondistraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Edelweißweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Edisonstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Edmund-Husserl-Straße		Dölau	Am Fliederweg
Edmund-von-Lippmann-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Eduard-Künneke-Straße		am Kirchteich	Am Fliederweg
Edvard-Grieg-Weg		am Kirchteich	Am Fliederweg
Efeweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Ehm-Welk-Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Eibenweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Eichelweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Eichendorffstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Eichenweg		Silberwald	Halle-Süd
Eidechsenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Eierweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Eigene Scholle		Dölau	Am Fliederweg
Eilenburger Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Eisenacher Straße	noch nicht realisiert	Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Eisenbahnstraße		Radewell	Halle-Süd
Eisenberger Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Eislebener Chaussee		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Eislebener Straße		Nietleben	Am Fliederweg
Elbestraße		Dölau	Am Fliederweg
Ellen-Weber-Straße		Dölau	Am Fliederweg
Ellernstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Ellricher Weg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Elsa-Brändström-Straße	56-65, 181-215	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Elsa-Brändström-Straße	66-117	Auenschule	Am Fliederweg
Elsterblick		Friedenschule	Halle-Süd
Elsterstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Emil-Abderhalden-Straße	3-9, 30-48	Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Emil-Abderhalden-Straße	10-28	„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Emil-Eichhorn-Straße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Emil-Fischer-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Emil-Grabow-Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Emil-Schuster-Straße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Enzianweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Erhard-Hübener-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Erich-Kästner-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Erich-Neuß-Weg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Erich-Weinert-Straße	keine Gebäude	Hanoier Straße	Halle-Süd
Erlenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Ermiltzer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“



Ernestusstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Ernst-Abbe-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Ernst-Barlach-Ring		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Ernst-Eckstein-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Ernst-Grube-Straße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Ernst-Grünfeld-Weg	keine Gebäude	Am Heiderand	Am Fliederweg
Ernst-Haeckel-Weg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Ernst-Hermann-Meyer-Straße		am Kirchteich	Am Fliederweg
Ernst-Kamieth-Platz	keine Gebäude	„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Ernst-Kamieth-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Ernst-König-Straße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Ernst-Kromayer-Straße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Ernst-Moritz-Arndt-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Ernst-Schneller-Straße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Ernst-Toller-Straße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Ernst-von-Dobschütz-Weg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Ernst-von-Harnack-Hof		Dörlau	Am Fliederweg
Ernst-Wolfgang-Hübner-Straße	keine Gebäude	Johannesschule	Am Fliederweg
Ertweg		Auenschule	Am Fliederweg
Eschenweg		Silberwald	Halle-Süd
Etka-André-Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Eugen-Schönhaar-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Europachaussee	keine Gebäude	Auenschule	Am Fliederweg
Eythstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Fabrikstraße		Radewell	Halle-Süd
Fährstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Falkenweg		Diesterweg	Am Fliederweg
Falkstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Falladaweg		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Falterweg		Nietleben	Am Fliederweg
Farnstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Fasanenstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Fasanenweg		Radewell	Halle-Süd
Faulmannstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Fechterweg		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Feigenweg		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Feiningstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Feldrain		Auenschule	Am Fliederweg
Feldschlösschen		Am Heiderand	Am Fliederweg
Feldwiesenstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Felsenstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Ferdinand-Runge-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Feuerbachstraße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Feuersalamanderweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Fichtestraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Fiete-Schulze-Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Fingerhutweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Finkenschlag		Nietleben	Am Fliederweg
Finkenweg		Diesterweg	Am Fliederweg
Fischerring		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Fischerstecherstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Fischer-von-Erlach-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Fischerweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Flachweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Fleischergasse		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Fleischerstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Fleischmannstraße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Fliederweg	6-33	Diesterweg	Am Fliederweg
Fliederweg	34-53	Auenschule	Am Fliederweg
Florentiner Bogen		Südstadt	Am Fliederweg
Florian-Geyer-Platz	keine Gebäude	Friedenschule	Halle-Süd
Flötenweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße	Halle-Süd
Flurstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Flutgasse		Glauchau	Am Fliederweg
Fohlenweg		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Fontanestraße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Försterei Habichtsfang		Nietleben	Am Fliederweg
Förstereiweg		Nietleben	Am Fliederweg
Forsterstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Forststraße		Radewell	Halle-Süd
Fortunastraße		Radewell	Halle-Süd
Franckeplatz		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Franckeplatz 1 Haus		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Franckestraße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Franz-Andres-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Franzensbader Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Franz-Heyl-Straße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Franz-Lehmann-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Franz-Liszt-Bogen		am Kirchteich	Am Fliederweg
Franz-Maye-Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Franz-Mehring-Straße		Dörlau	Am Fliederweg
Franz-Mohr-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Franzosensteinweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“

Franzosenweg		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Franz-Schubert-Straße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Franzhoferstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Frau-von-Selmnitz-Straße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Freiberger Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Freiheit		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Freimfelde		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Freimfelder Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Freiligrathstraße		Auenschule	Am Fliederweg
Freyburger Straße		Silberwald	Halle-Süd
Friedemann-Bach-Platz		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Friedensplatz	keine Gebäude	Heideschule	„Johann Christian Reil“
Friedenstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Friedhofstraße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Friedländer Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Friedrich-Chrysanther-Weg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Friedrich-Fubel-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Friedrich-Hesekiel-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Friedrich-Kruse-Straße		Dörlau	Am Fliederweg
Friedrich-List-Straße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Friedrich-Rothe-Platz		Radewell	Halle-Süd
Friedrichstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Friedrich-Wöhler-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Friesenstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Fritz-Hoffmann-Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Fritz-Kießling-Straße		Radewell	Halle-Süd
Fritz-Kunert-Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Fritz-Reuter-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Frobergerstraße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Frohe Zukunft		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Froschweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Fühlingsweg		Auenschule	Am Fliederweg
Fuchsbau		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Fuchsbergstraße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Fuchsenweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Fuchsweg		Dörlau	Am Fliederweg
Fuhneweg		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Gabelsbergerstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Garnisonsstraße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Gartenstadtstraße		Nietleben	Am Fliederweg
Gartenstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Gärtnerstraße		Radewell	Halle-Süd
Gaußstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Geiststraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Gellerstraße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Gemeindehäuser		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Genfer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Genthiner Straße		Silberwald	Halle-Süd
Georg-Cantor-Straße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Georg-Ernst-Stahl-Straße		Dörlau	Am Fliederweg
Georgi-Dimitroff-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Georg-Schumann-Platz		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Georgstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Geraer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Geranienstraße		Radewell	Halle-Süd
Gerberstraße		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Gerberstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Gerhard-Geyer-Weg		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Gerhard-Lichtenfeld-Weg		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Gerhard-Marcks-Straße		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Gerhart-Hauptmann-Straße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Germarstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Gerroder Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Gerstweg		Silberwald	Halle-Süd
Gertrud-Bergmann-Weg	keine Gebäude	Hanoier Straße	Halle-Süd
Geschwister-Scholl-Straße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Geseniusstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Gießlerstraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Gimritzer Damm	keine Gebäude	LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Ginsterweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Gitarrenweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Gladiolenweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Glauchauer Platz	keine Gebäude	Glauchau	Am Fliederweg
Glauchauer Straße		Glauchau	Am Fliederweg
Gleimstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Glockenblumenweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Glockenweg		Auenschule	Am Fliederweg
Gneisenastraße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Goethestraße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Goldammerweg		Dörlau	Am Fliederweg
Goldbergstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Goldlackweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Goldregenweg		Auenschule	Am Fliederweg

Goldrutenweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Goldsteinstraße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Gollmaer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Görizstraße		Südstadt	Am Fliederweg
Gothaer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Götschestraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Gottesackerstraße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Gottfried-Keller-Straße	1-42	Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Gottfried-Keller-Straße	42a-57	„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Gottfried-Lindner-Straße		Radewell	Halle-Süd
Gottfried-Semper-Straße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Göttinger Bogen		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Götzstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Grabenstraße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Gräfestraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Granatweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Granau		Nietleben	Am Fliederweg
Granauer Straße		Nietleben	Am Fliederweg
Graseweg		Glaucha	Am Fliederweg
Grashalmstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Grashüpfweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Grasnelkenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Grazer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Greifswalder Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Grellstraße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Grenobler Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Grenzstraße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Greppiner Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Grillenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Grimmstraße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Groninger Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Großbeerstraße		Auenschule	Am Fliederweg
Große Brauhausstraße	1-8, 28-29	„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Große Brauhausstraße	11-20	Glaucha	Am Fliederweg
Große Brunnenstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Große Gosenstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Große Klausstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Große Märkerstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Große Nikolaistraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Große Schlossgasse		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Große Steinstraße	8-19, 73-82	Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Große Steinstraße	20-35	„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Große Steinstraße	52-69	„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Große Ulrichstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Große Wallstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Großer Berlin		Glaucha	Am Fliederweg
Großer Sandberg		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Großgörschenstraße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Grubenstraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Grüner Platz		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Grüner Weg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Grüner Winkel		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Gudrun-Goeseke-Straße	keine Gebäude	„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Guido-Kisch-Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Guidenstraße	1-47 (ungerade)		
	bis 31.07.2024	Silberwald	Halle-Süd
	ab 01.08.2024	Friedenschule	Halle-Süd
Guidenstraße	10-54 (gerade)	Friedenschule	Halle-Süd
Gustav-Anlauf-Straße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Gustav-Bachmann-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Gustav-Hertzberg-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Gustav-Menzel-Platz		Nietleben	Am Fliederweg
Gustav-Schmidt-Platz		Dörlau	Am Fliederweg
Gustav-Staude-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Gustav-Weidanz-Weg		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Gut Gimritz		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Gut Passendorf		Kastanienallee	Am Fliederweg
Gut Seeben		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Gütchenstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Gutenbergstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Gutjahrstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Gutsstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Gutsweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Habichtsfang		Nietleben	Am Fliederweg
Hackebornstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Häckselweg		Radewell	Halle-Süd
Hafenstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Haferweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Hafflingerstraße		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Hagebuttenplatz		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Hainbuchenweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Halberstädter Straße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Haldenslebener Weg		Otfried Preußler	Am Fliederweg

Haldenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Hallberg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Hallbergsbreite		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Halle-Saale-Schleife	keine Gebäude	LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Hallesche Straße		Nietleben	Am Fliederweg
Hallmarkt	keine Gebäude	Glaucha	Am Fliederweg
Hallorenring		Glaucha	Am Fliederweg
Hallorenstraße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Hamburger Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Hamelner Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Hamsterweg		Radewell	Halle-Süd
Händelstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Hanfgartenstraße		Diesterweg	Am Fliederweg
Hanfweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Hanoier Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Hansastraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Hans-Dietrich-Genscher-Platz		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Hans-Dittmar-Straße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Hans-Litten-Straße		Dörlau	Am Fliederweg
Hansering		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Hans-Sachs-Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Hans-Thoma-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Hardenbergstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Harfenweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Harz		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Harzgeroder Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Haselnussweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Hasenweg		Auenschule	Am Fliederweg
Hasenwinkel		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Hasselfelder Weg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Hauerweg		Radewell	Halle-Süd
Hauptstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Heckenrosenweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Hegelstraße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Heideallee		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Heidehäuser		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Heidehof		Am Heiderand	Am Fliederweg
Heidekrautweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Heidelbeerweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Heidering		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Heideringpassage		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Heidestraße		Nietleben	Am Fliederweg
Heideweg		Dörlau	Am Fliederweg
Heimstättenweg		Radewell	Halle-Süd
Heinrich-Damerow-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Heinrich-Franck-Straße	Gewerbegebiet	Johannesschule	Am Fliederweg
Heinrich-Heine-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Heinrich-Lammasch-Platz		Am Heiderand	Am Fliederweg
Heinrich-Pera-Straße		Glaucha	Am Fliederweg
Heinrich-Schütz-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Heinrich-und-Thomas-Mann-Straße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Heinrich-Zille-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Helene-Stöcker-Platz	keine Gebäude	Am Heiderand	Am Fliederweg
Helmweg		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Helmholtzstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Helmut-Just-Straße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Helmut-von-Gerlach-Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Hemingwaystraße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Herbartstraße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Herbert-Post-Straße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Herderstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Hermann-Burmeister-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Hermann-Frede-Siedlung		Radewell	Halle-Süd
Hermann-Heidel-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Hermann-Knoblach-Straße	keine Gebäude	Am Heiderand	Am Fliederweg
Hermann-Kussek-Straße		Radewell	Halle-Süd
Hermann-Richter-Weg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Hermannstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Hermesstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Herrenstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Hertzstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Herweghstraße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Hettstedter Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Heuschreckenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Heuweg		Radewell	Halle-Süd
Hibiskusweg		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Hildebrandweg		Diesterweg	Am Fliederweg
Hildesheimer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Himbeerweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Hintere Kammstraße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Hirsegeweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Hirtenberg		Heideschule	„Johann Christian Reil“



Hirtenstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Hobergweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Hochstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Hochweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Hohe Straße		Radewell	Halle-Süd
Hohenweidener Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Hoher Weg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Höhnstedter Straße		Nietleben	Am Fliederweg
Holbeinstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Hölderlinstraße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Holleber Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Höllweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Hollystraße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Holunderweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Holzplatz		Glauchau	Am Fliederweg
Homerstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Hoppbergsblick		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Hordorfer Straße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Horst-Heilmann-Straße	1-8, 25-32	Friedenschule	Halle-Süd
Horst-Heilmann-Straße	8a-24	Radewell	Halle-Süd
Horst-Tanu-Margraf-Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Hortensienweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Howorkastrasse		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Hubertusplatz		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Hufelandstraße		Dörlau	Am Fliederweg
Huffattichweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Humboldt		Dörlau	Am Fliederweg
Humboldtstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Hummelweg		Dörlau	Am Fliederweg
Huttenstraße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Hyazinthenstraße		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg
I. Vereinsstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Ibsenweg		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Igelweg		Radewell	Halle-Süd
II. Vereinsstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
III. Vereinsstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Ilmweg		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Ilsenburger Weg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Illisweg		Nietleben	Am Fliederweg
Im Langen Feld		Auenschule	Am Fliederweg
Im Winkel		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Imkerweg		Dörlau	Am Fliederweg
Immenweg		Nietleben	Am Fliederweg
Immermannstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
In der Schleife		Friedenschule	Halle-Süd
Industriestraße		Friedenschule	Halle-Süd
Ingolstädter Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Inselstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Irisweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
IV. Vereinsstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Jacobstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Jadeweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Jägerberg		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Jägergasse		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Jägerplatz		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Jahnstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Jamboler Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Jasminweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Jenaer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Jerusalemmer Platz	keine Gebäude	Glauchau	Am Fliederweg
Jessener Straße		Silberwald	Halle-Süd
Jeßnitzer Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Joachimstalerstraße			
	bis 31.07.2024	Silberwald	Halle-Süd
	ab 01.08.2024	Friedenschule	Halle-Süd
Johann-Andreas-Segner-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Johannesplatz		Johannesschule	Am Fliederweg
Johann-Gottfried-Schadow-Straße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Johann-Sebastian-Bach-Straße		am Kirchteich	Am Fliederweg
John-Schehr-Straße		Radewell	Halle-Süd
Joliot-Curie-Platz	1-1b	Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Joliot-Curie-Platz	26-32	„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Jonasstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Joseph-Haydn-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Julius-Bernstein-Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Julius-Ebeling-Straße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Julius-Kühn-Straße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Jungfrauenweg		Dörlau	Am Fliederweg
Jupiterstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Kabelstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Kaiserslauterer Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Kakteenweg		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg

Kamillenweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Kammstraße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Kanenaer Weg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Kantstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Kanzleigasse		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Kaolinstraße	Gewerbegebiet	Otfried Preußler	Am Fliederweg
Kapellengasse	keine Gebäude	Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Kapellenplatz		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Kardinal-Albrecht-Straße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Karl-Beyer-Straße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Karl-Ernst-Weg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Karl-Freiherr-von-Fritsch-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Karl-Kenzia-Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Karl-Liebnecht-Platz		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Karl-Liebnecht-Straße	1-23a, 24-38	Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Karl-Liebnecht-Straße	23b+23c	Wittekind	„Johann Christian Reil“
Karl-May-Weg		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Karl-Meißner-Straße		Radewell	Halle-Süd
Karl-Meseberg-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Karl-Peter-Straße		Radewell	Halle-Süd
Karl-Pilger-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Karl-Puppe-Straße		Radewell	Halle-Süd
Karlsbader Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Karlsruher Allee		Hanoier Straße	Halle-Süd
Karl-Völker-Straße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Karl-von-Thielen-Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Kärntner Straße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Karpenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Karzerplan	keine Gebäude	„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Kasseler Straße		Silberwald	Halle-Süd
Kastanienallee		Kastanienallee	Am Fliederweg
Kastanienweg		Silberwald	Halle-Süd
Käthe-Kollwitz-Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Kattowitzer Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Kaulenberg		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Käuzchenweg		Dörlau	Am Fliederweg
Kefersteinstrasse		Glauchau	Am Fliederweg
Kellnerstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Keplerstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Kieferweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Kiewer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Kindlebengasse	keine Gebäude	„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Kirchberg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Kirchblick		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Kirchnerstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Kirchstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Kirchteichpromenade		Kastanienallee	Am Fliederweg
Kirchweg		Dörlau	Am Fliederweg
Kirschallee		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Kirschbergweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Kitzener Weg		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Klarinettenweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Klausbergstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Klaus-Peter-Rauen-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Kleine Brauhausstraße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Kleine Brunnenstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Kleine Gosenstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Kleine Klausstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Kleine Märkerstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Kleine Marktstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Kleine Schlossgasse		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Kleine Schwuchtstraße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Kleine Steinstraße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Kleine Ulrichstraße	1-2, 35-38	Glauchau	Am Fliederweg
Kleine Ulrichstraße	3-33	Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Kleine Wallstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Kleiner Berlin		Glauchau	Am Fliederweg
Kleiner Sandberg		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Kleinschmieden		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Kleiststraße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Klepziger Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Klettenweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Klingenthaler Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Klopstockstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Kloschwitzer Straße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Klosterstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Knappenstraße		Radewell	Halle-Süd
Knospweg		Auenschule	Am Fliederweg
Kockwitzer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Kohlschütterstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Kolkturning		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Kollenbeyer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg

Köllmer Straße		Nietleben	Am Fliederweg
Kolonistenstraße		Nietleben	Am Fliederweg
Königgrätzer Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Königsberger Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Königshütter Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Kopernikusstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Koppelweg		Dörlau	Am Fliederweg
Korbethaer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Kornblumenweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Körnerstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Kornweg		Radewell	Halle-Süd
Köthener Straße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Krausenstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Kreuzerstraße			
	bis 31.07.2024	Silberwald	Halle-Süd
	ab 01.08.2024	Friedenschule	Halle-Süd
Kreuzotterweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Kreuzstraße		Nietleben	Am Fliederweg
Kreuzvorwerk		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Kreuzweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Krienitzstraße		Silberwald	Halle-Süd
Krienitzweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Krokusweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Kröllwitzer Straße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Krondorfer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Krötenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Krukenbergstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Kuckucksweg		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Kuhgasse		Glauchau	Am Fliederweg
Kühler Brunnen		Glauchau	Am Fliederweg
Kurallee		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Kurt-Eichel-Straße		Dörlau	Am Fliederweg
Kurt-Eisner-Straße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Kurt-Freund-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Kurt-Mothes-Straße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Kurt-Tucholsky-Straße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Kurt-Wüsteneck-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Kurze Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Kurzer Rain		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Kutschgasse		Glauchau	Am Fliederweg
Küttener Weg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Lachsweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Lafontainestraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Landrain		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Landsberger Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Lange Straße		Glauchau	Am Fliederweg
Lauchstädter Straße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Läufenweg		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Laufkäferweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Laukenweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Laurentiusstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Leibnizstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Leipziger Chaussee	2-95	Auenschule	Am Fliederweg
Leipziger Chaussee	125-193	Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Leipziger Straße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Leitergasse		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Leo-Herwegen-Straße		Radewell	Halle-Süd
Leopold-Sachse-Straße	keine Gebäude	Hanoier Straße	Halle-Süd
Leopoldstraße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Leo-Schönbach-Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Lerchenfeldstraße	1-7, 16-23	Glauchau	Am Fliederweg
Lerchenfeldstraße	10-15	„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Lerchensteg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Lerchenweg		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Lessingstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Lettiner Straße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Leunaweg		Radewell	Halle-Süd
Libellenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Lichtemannsbreite		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Liebenauer Straße	1-46, 143-180	Johannesschule	Am Fliederweg
Liebenauer Straße	52-131	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Liebigstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Lieskauer Straße		Dörlau	Am Fliederweg
Ligusterweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Lilienstraße		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg
Lili-Schultz-Weg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Lindenstraße		Dörlau	Am Fliederweg
Lindenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Linzer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Lion-Feuchtwanger-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Lise-Meitner-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Loberweg		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg
Lochauer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg

Lorenweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Lortzingsbogen		am Kirchteich	Am Fliederweg
Louis-Braille-Straße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Louise-Otto-Peters-Straße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Louis-Jentzsch-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Lübecker Platz	keine Gebäude	Hanoier Straße	Halle-Süd
Luckengasse	keine Gebäude	„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Ludwig-Bethcke-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Ludwig-Büchner-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Ludwig-Herzfeld-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Ludwigstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Ludwig-Stur-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Ludwig-Wucherer-Straße	1-27, 60-87	„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Ludwig-Wucherer-Straße	28-59	„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Luisenstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Lüneburger Bogen		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Lunzbergring		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Lupinenweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Lutherplatz		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Lutherstraße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Lützener Straße	keine Gebäude	Johannesschule	Am Fliederweg
Luzernerweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Magdeburger Chaussee		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Magdeburger Straße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Magnolienweg		Silberwald	Halle-Süd
Maiglöckchenweg		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg
Maikäferweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Mailänder Höhe		Südstadt	Am Fliederweg
Maisweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Malachitweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Maldenitzstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Malvenweg		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg
Mandolinenweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Manfred-Stern-Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Mannheimer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Mansfelder Straße		Glauchau	Am Fliederweg
Marderweg		Nietleben	Am Fliederweg
Margueritenweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Maria-Likarz-Weg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Marienbader Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Marienkäferweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Marienstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Marktplatz	1, 23-24	„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Marktplatz	2-20, 25	Glauchau	Am Fliederweg
Mark-Twain-Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Marsstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Martha-Brantzsch-Straße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Marthastraße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Martinstraße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Maschwitzstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Matthias-Claudius-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Matthias-Grünwald-Straße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Matzwinkel		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Mauerstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Max-Heder-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Maxim-Gorki-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Max-Klinger-Weg		Kastanienallee	Am Fliederweg
Max-Lademann-Straße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Max-Liebermann-Straße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Max-Maercker-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Max-Nenke-Straße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Max-Planck-Straße		Dörlau	Am Fliederweg
Max-Reger-Straße	1-16	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Max-Reger-Straße	17-23	Johannesschule	Am Fliederweg
Max-Richards-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Max-Sauerlandt-Ring		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Maybachstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Meckelstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Meisdorfer Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Meisenweg	1-5d, 16-19	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Meisenweg	6-15	Diesterweg	Am Fliederweg
Melanchthonstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Mendelejewstraße		Auenschule	Am Fliederweg
Mendelssohn-Bartholdy-Straße		am Kirchteich	Am Fliederweg
Merkurstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Merseburger Straße	1-55	Johannesschule	Am Fliederweg
Merseburger Straße	56-176, 196	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Merseburger Straße	181-195, 197-290	Auenschule	Am Fliederweg
Merseburger Straße	300-357	Silberwald	Halle-Süd
Merseburger Straße	359-554	Radewell	Halle-Süd
Messestraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Milanweg		Friedenschule	Halle-Süd
Milchstraße		Friedenschule	Halle-Süd



Mindener Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg	Otto-Bruder-Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Minsker Straße		Diesterweg	Am Fliederweg	Otto-Dix-Straße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Mispelweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“	Otto-Eißfeldt-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Mittelstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“	Otto-Hahn-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Möckernstraße		Auenschule	Am Fliederweg	Otto-Kanning-Straße		Dölau	Am Fliederweg
Mohnweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“	Otto-Kilian-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Molchweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“	Otto-Nagel-Straße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Moosbeerweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“	Otto-Schlag-Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Moosweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“	Otto-Schlüter-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Mörkestraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“	Otto-Schmeil-Straße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Moritzburgring		Neumarkt	„Johann Christian Reil“	Otto-Stomps-Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Moritzkirchhof		Glaucha	Am Fliederweg	Ottostraße		Auenschule	Am Fliederweg
Moritzzwinger		Glaucha	Am Fliederweg	Otto-von-Guericke-Straße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Morlstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“	Ouluer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Moses-Biletzky-Straße		Auenschule	Am Fliederweg	Packhofgasse		Glaucha	Am Fliederweg
Moskauer Straße		Südstadt	Am Fliederweg	Palmenstraße		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Mötzlicher Straße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“	Pappelallee		Silberwald	Halle-Süd
Möwenstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“	Paracelsusstraße		„Gothold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Mozartstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“	Parkstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Mühlberg		Neumarkt	„Johann Christian Reil“	Parkweg		Dölau	Am Fliederweg
Mühlbreite	keine Gebäude	Friedenschule	Halle-Süd	Passendorfer Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Mühlenweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“	Passendorfer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Mühlgasse		Neumarkt	„Johann Christian Reil“	Paula-Hertwig-Straße		Dölau	Am Fliederweg
Mühlpforte		Neumarkt	„Johann Christian Reil“	Paul-Frankl-Weg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Mühlrain		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“	Paul-Hindemith-Straße		am Kirchteich	Am Fliederweg
Mühlstraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“	Paul-Klee-Weg		Kastanienallee	Am Fliederweg
Mühlweg		Neumarkt	„Johann Christian Reil“	Paul-Riebeck-Straße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Muldestraße		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg	Paul-Singer-Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Müllerweg		Otfried Preußler	Am Fliederweg	Paul-Suhr-Straße	41-70, 81-130	Diesterweg	Am Fliederweg
Murmansker Straße	1-16	Auenschule	Am Fliederweg	Paul-Suhr-Straße	73	Südstadt	Am Fliederweg
Murmansker Straße	18-18d	Südstadt	Am Fliederweg	Paul-Thiersch-Straße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Mustangweg		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg	Peißener Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Myrtenweg		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg	Peißnitzinsel		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Nachtigallensteig		Nietleben	Am Fliederweg	Peißnitzstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Nachtigallenweg		Dölau	Am Fliederweg	Pekinger Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Narzissenweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“	Pestalozzistraße	1-29	„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Nauendorfer Straße		Johannesschule	Am Fliederweg	Pestalozzistraße	30-55	Diesterweg	Am Fliederweg
Naestraße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg	Petersbergstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Naumburger Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg	Pfälzer Straße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Naundorfer Wiesen		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“	Pfälzer Ufer		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Nelkenstraße		Nietleben	Am Fliederweg	Pfännerreck		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Neptunweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“	Pfännerhöhe		Johannesschule	Am Fliederweg
Nesselweg		Am Heiderand	Am Fliederweg	Pfarrgasse		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Netzweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“	Pfarrstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Neukirchener Weg		Diesterweg	Am Fliederweg	Pfeilkrautweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Neumarktstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“	Pfirsichweg		Auenschule	Am Fliederweg
Neunhäuser		Neumarkt	„Johann Christian Reil“	Pflaumenweg		Auenschule	Am Fliederweg
Neuragoczystraße		Dölau	Am Fliederweg	Philipp-Reis-Straße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Neustädter Passage		Am Heiderand	Am Fliederweg	Philipp-von-Ladenberg-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Neuwerk		Neumarkt	„Johann Christian Reil“	Pianoweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Nickel-Hoffmann-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg	Pirolweg		Nietleben	Am Fliederweg
Niedersachsenplatz		Otfried Preußler	Am Fliederweg	Plan	keine Gebäude	„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Niemberger Weg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“	Planenaer Landstraße	keine Gebäude	Friedenschule	Halle-Süd
Niemeyerstraße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg	Planenaer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Nietlebener Straße		Nietleben	Am Fliederweg	Platanenstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Nikolaus-Weins-Straße		Dölau	Am Fliederweg	Platz der Einheit		Nietleben	Am Fliederweg
Nordstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“	Platz der Völkerfreundschaft		Südstadt	Am Fliederweg
Nussweg		Auenschule	Am Fliederweg	Platz Drei Lilien		Kastanienallee	Am Fliederweg
Obere Papiermühlenstraße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“	Pließstraße		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Oboenweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße	Halle-Süd	Plößnitzer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Oebisfelder Weg		Otfried Preußler	Am Fliederweg	Plutostraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Oelsnitzer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“	Polarisstraße	Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14	Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Offenbachstraße		am Kirchteich	Am Fliederweg	Ponyweg		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Oldenburger Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg	Porphyrtstraße	Gewerbegebiet	Otfried Preußler	Am Fliederweg
Oleanderweg		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg	Posaunenweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße	Halle-Süd
Oleariusstraße		Glaucha	Am Fliederweg	Posthornstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Olivinweg		Am Heiderand	Am Fliederweg	Posthornweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Olmützer Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd	Poststraße		Radewell	Halle-Süd
Onyxweg		Am Heiderand	Am Fliederweg	Prachtkäferweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Opalweg		Am Heiderand	Am Fliederweg	Praetoriusstraße		am Kirchteich	Am Fliederweg
Oppiner Straße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“	Prager Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Orchideenweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“	Preßlersberg		Johannesschule	Am Fliederweg
Orgelweg		Hanoier Straße	Halle-Süd	Priemitzstraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Orionstraße	Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14	Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“	Primelweg		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Osendorfer Damm		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“	Prof.-Friedrich-Hoffmann-Straße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Osendorfer Straße		Johannesschule	Am Fliederweg	Pulverweiden		Glaucha	Am Fliederweg
Osnabrücker Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg	Puschkinstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Ostramstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“	Pyrastraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Osteroder Weg		Am Heiderand	Am Fliederweg	Quarzweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Ostrauer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“	Quedlinburger Weg		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Ottlie-Metzger-Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd	Queiser Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“

Quellgasse		Nietleben	Am Fliederweg
Querfurter Straße		Silberwald	Halle-Süd
Querstraße		Dörlau	Am Fliederweg
Rabatzter Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Rabeninsel	Böllberger Straße Schleuse	Diesterweg	Am Fliederweg
Radeweller Straße		Radewell	Halle-Süd
Radeweller Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Radieschenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Raffineriestraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Raguhner Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Rainstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Rannische Straße		Glauchau	Am Fliederweg
Rannischer Platz	keine Gebäude	„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Rappenweg		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Rapsweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Raßnitzer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Rathausstraße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Rathenauplatz		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Ratswerder		Glauchau	Am Fliederweg
Rattmannsdorfer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Rauchfußstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Rebenweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Rebhuhnweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Regensburger Straße		Radewell	Halle-Süd
Reichardtstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Reichenberger Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Reichsbahnsiedlung		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Reideburger Landstraße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Reideburger Straße	1-61, 65	Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Reideburger Straße	64, 66-94	Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Reidenfeld		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Reileck	keine Gebäude	Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Reilshof		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Reilstraße	1-13	Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Reilstraße	14-46a	Wittekind	„Johann Christian Reil“
Reilstraße	47-100	„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Reilstraße	102-134	„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Rembrandtstraße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Rennbahnkreuz		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Rennbahn-Passendorfer Wiesen	(Rennbahn- gelände)	„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Rennbahnring		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Resedenweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Rettichweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Reusenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Richard-Horn-Straße		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Richard-Loesche-Straße		Radewell	Halle-Süd
Richard-Paulick-Straße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Richard-Richter-Platz		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Richard-Riedel-Hof		Johannesschule	Am Fliederweg
Richard-Schatz-Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Richard-Wagner-Straße	1-8, 49-60	Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Richard-Wagner-Straße	9-48	Wittekind	„Johann Christian Reil“
Riebeckplatz		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Riedweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Riemenschneiderweg		Kastanienallee	Am Fliederweg
Riesaer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Rigaer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Ringelnatterweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Ringelnatzweg		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Ringerweg		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Ringstraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Riveufer		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Robert-Blum-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Robert-Bunsen-Weg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Robert-Franz-Ring	1a -1c	Glauchau	Am Fliederweg
Robert-Franz-Ring	2-22	Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Robert-Herzau-Straße		Dörlau	Am Fliederweg
Robert-Koch-Straße	1-37 (ungerade)	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Robert-Koch-Straße	2-50 (gerade)	„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Robert-Mühlporfte-Straße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Robinienweg			
	bis 31.07.2024	Silberwald	Halle-Süd
	ab 01.08.2024	Friedenschule	Halle-Süd
Rochlitzer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Rockendorfer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Röderberg		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Roggenweg		Silberwald	Halle-Süd
Roitschweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Röntgenstraße		Dörlau	Am Fliederweg
Rooseveltstraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Röppiger Straße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg

Rosa-Luxemburg-Platz	keine Gebäude	Wittekind	„Johann Christian Reil“
Rosenfelder Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Rosenkäferweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Rosenstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Rosenwinkel		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Röserstraße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Roßbachstraße	1-35, 73-78	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Roßbachstraße	36-63	Auenschule	Am Fliederweg
Roßlauer Straße		Silberwald	Halle-Süd
Rossplatz	keine Gebäude	„Gothold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Rostocker Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Rotbuchenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Rotdornweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Rotkehlchenweg		Dörlau	Am Fliederweg
Rubinweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Rudererweg		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Rudolf-Breitscheid-Straße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Rudolf-Claus-Straße		Nietleben	Am Fliederweg
Rudolf-Ernst-Weise-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Rudolf-Haym-Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Rüsterweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Saalberg		Glauchau	Am Fliederweg
Saalekai		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Saalering		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Saalestraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Saalfelder Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Saalwerderstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Saatweg		Auenschule	Am Fliederweg
Sagisdorfer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Salamanderweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Salpeterstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Salzbinsenberg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Salzburger Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Salzgrafenberg		Glauchau	Am Fliederweg
Salzgrafenberg		Glauchau	Am Fliederweg
Salzmünder Straße		Dörlau	Am Fliederweg
Salzstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Samuel-Scheidt-Weg		am Kirchteich	Am Fliederweg
Sandberg		Nietleben	Am Fliederweg
Sandbirkenweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Sanddornweg		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Sarah-Kirsch-Straße	keine Gebäude	Friedenschule	Halle-Süd
Saturnstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Saxofonweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße	Halle-Süd
Schachtstraße		Radewell	Halle-Süd
Schafgarbenweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Schafschwingelweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Scharnhorststraße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Scharrenstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Schieferstraße	Gewerbegebiet	Otfried Preußler	Am Fliederweg
Schieler Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Schiepziger Straße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Schiepziger Weg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Schierker Weg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Schießhaus Heide		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Schilfkäferweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Schilfstraße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Schillerstraße		„Gothold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Schimmelstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Schinkelstraße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Schkeuditzer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Schkopauer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Schlehenweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Schleiermacherstraße	1-11d, 39-47	„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Schleiermacherstraße	12-38	„Gothold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Schleifweg		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Schleizer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Schlettauer Weg		Diesterweg	Am Fliederweg
Schleusenstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Schlossberg		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Schlosserstraße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Schmeerstraße		Glauchau	Am Fliederweg
Schmelzerstraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Schmetterlingsweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Schmiedeweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Schmiedstraße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Schneeberger Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Schneeglöckchenweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Schnepfenweg		Diesterweg	Am Fliederweg
Schnitzelmietenweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Schönebecker Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Schönitzstraße		Johannesschule	Am Fliederweg



Schönewitzer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Schopenhauerstraße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Schreiberstraße		Radewell	Halle-Süd
Schulberg		Radewell	Halle-Süd
Schülershof		Glaucha	Am Fliederweg
Schulgartenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Schulhof		Nietleben	Am Fliederweg
Schulplatz		Kastanienallee	Am Fliederweg
Schulring		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Schulstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Schultze-Galléra-Weg		Nietleben	Am Fliederweg
Schützenstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Schwalbenweg	1-21	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Schwalbenweg	21a-27	Diesterweg	Am Fliederweg
Schwanenweg		Dölau	Am Fliederweg
Schwarzenberger Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Schwarzerlenweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Schwedenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Schwelereistraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Schwerzer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Schwetschkestraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Schwimmerweg		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Schwuchtstraße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Seebener Blick		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Seebener Straße	1-21, 175-197	Wittekind	„Johann Christian Reil“
Seebener Straße	22-174	„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Seerosenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Seggenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Selkestraße		LILIEN-Grundschule	Am Fliederweg
Semmelweisstraße		Dölau	Am Fliederweg
Senfelderstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Senffstraße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Sennewitzer Landstraße	keine Gebäude	„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Sesamweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Siedlerstraße		Radewell	Halle-Süd
Siedlung Neuglück		Nietleben	Am Fliederweg
Siedlung Süd		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Sietzcher Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Silbergrasweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Silbertalerstraße			
	bis 31.07.2024	Silberwald	Halle-Süd
	ab 01.08.2024	Friedenschule	Halle-Süd
Siriusstraße	Industriegebiet Halle-Saalkreis an der A 14	Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Smaragdweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Solarsiedlung		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Soltauer Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Sommerweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Sonneberger Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Sonnenblumenweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Sonnenweg		Auenschule	Am Fliederweg
Sorbenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Spargelweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Spechtweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Spickendorfer Straße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Spiegelstraße	keine Gebäude	Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Spitze		Glaucha	Am Fliederweg
Springerweg		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Springkrautweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
St. Petersburger Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Stachelbeerweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Stadelberg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Stadtforststraße		Dölau	Am Fliederweg
Stadtgutweg		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Stanislaw-Lem-Weg		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Stäufurter Straße		Silberwald	Halle-Süd
Steffensstraße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Steg		Glaucha	Am Fliederweg
Steigerstraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Steiler Berg		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Steinbeckstraße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Steinbockgasse		Glaucha	Am Fliederweg
Steinbruchweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Steinstraße		Friedenschule	Halle-Süd
Steinweg		Glaucha	Am Fliederweg
Stendaler Straße		Silberwald	Halle-Süd
Stephanusstraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Sternstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Stichelsdorfer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Stichelsdorfer Weg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Stieger Weg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Stieglitzweg		Diesterweg	Am Fliederweg

Stille Straße		Friedenschule	Halle-Süd
Stolberger Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Stolzestraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Straßburger Weg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Straße der Befreiung		Diesterweg	Am Fliederweg
Straße der Bergarbeiter		Radewell	Halle-Süd
Straße der Einheit		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Straße der Handwerker		Radewell	Halle-Süd
Straße der Opfer des Faschismus		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Straße der Republik		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Straße der Waggonbauer		Friedenschule	Halle-Süd
Strauchweg		Auenschule	Am Fliederweg
Streiberstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Strohweg		Radewell	Halle-Süd
Südpromenade		Südstadt	Am Fliederweg
Südstadtring		Südstadt	Am Fliederweg
Südstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Suhler Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Talamtstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Talstraße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Tangermünder Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Tannenweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Tannwalder Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Taucherweg		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Taxusweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Teichstraße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Teichweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Telemannstraße		am Kirchteich	Am Fliederweg
Teutschenthaler Landstraße		Nietleben	Am Fliederweg
Thaerplatz		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Thaerstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Thaler Weg		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Thaliapassage		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Theodor-Brugsch-Weg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Theodor-Lieser-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Theodor-Neubauer-Straße		Auenschule	Am Fliederweg
Theodor-Roemer-Straße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Theodor-Storm-Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Theodor-Weber-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Thomasiusstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Thomas-Müntzer-Platz		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Thüringer Straße		Johannesschule	Am Fliederweg
Tieckstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Tiefe Straße		Radewell	Halle-Süd
Tiergartenstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Tiranaer Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Tiroler Weg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Topstoistraße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Topasweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Töpferplan		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Torgauer Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Tornauer Weg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Torstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Traberstraße		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Trafoweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Trakehnerstraße		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Trappenweg		Radewell	Halle-Süd
Traubenweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Triftstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Trompetenweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße	Halle-Süd
Trothaer Straße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Tuchrähmen	keine Gebäude	Glaucha	Am Fliederweg
Tulpenstraße		Nietleben	Am Fliederweg
Tulpenweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Turiner Eck		Südstadt	Am Fliederweg
Türkisweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Türkstraße		Johannesschule	Am Fliederweg
Turmalinweg		Am Heiderand	Am Fliederweg
Turmstraße	30-36, 119-159	Johannesschule	Am Fliederweg
Turmstraße	40-118	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Turnerweg		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Uelzener Weg	keine Gebäude	Otfried Preußler	Am Fliederweg
Ufaer Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Uferstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Uhandstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Uhuweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Ulestraße		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Ulmenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Universitätsplatz		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Universitätsring		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Unkenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“

Unstrutstraße		„Rosa Luxemburg“	Am Fliederweg
Unterberg		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Untere Papiermühlenstraße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Unterer Galgenbergweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Unterplan		Glaucha	Am Fliederweg
Uranusstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Uzstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
V. Vereinsstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Veilchenweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Veit-Stoß-Straße		Kastanienallee	Am Fliederweg
Venusstraße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Verlängerte Apoldaer Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Verlängerte Freimfelder Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Verlängerte Mötzlicher Straße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Verlängerter Landrain		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Veszpremer Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Victor-Klempener-Straße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Viktor-Scheffel-Straße		„Gothold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Violaweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Violinenweg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Virchowstraße		Dörlau	Am Fliederweg
Vogelherd		Diesterweg	Am Fliederweg
Vogelsang		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Vogelweide	1-22, 53-76a	Diesterweg	Am Fliederweg
Vogelweide	23-29	„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Vogelweide	30-52	Auenschule	Am Fliederweg
Vogesestraße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Volhardstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Volkmanstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“	„Johann Christian Reil“
Von-Arnim-Straße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Von-Danckelmann-Platz		Am Heiderand	Am Fliederweg
Von-der-Heydt-Straße		Radewell	Halle-Süd
Von-Einbeck-Straße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Von-Seckendorff-Platz		Am Heiderand	Am Fliederweg
Vor dem Hamstertor		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Voßstraße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Wacholderweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Wachtelweg		Auenschule	Am Fliederweg
Wackenroderstraße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Waidmannsweg		Nietleben	Am Fliederweg
Waisenhausring		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Waldhornweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße	Halle-Süd
Waldkater		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Waldmeisterstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Waldstraße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Wallendorfer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Walter-Gropius-Weg		Kastanienallee	Am Fliederweg
Walter-Häbich-Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Walter-Hülse-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Walther-Rathenau-Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Warneckstraße	keine Gebäude	„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Warschauer Straße		Diesterweg	Am Fliederweg
Wasserstraße		Radewell	Halle-Süd
Wasserweg		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Wegastraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Wegscheiderstraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Weidaweg		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Weidenkätzchenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Weidenplan		Neumarkt	„Johann Christian Reil“
Weidenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Weinberg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Weinbergweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Weingärten		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Weißbuchenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Weißdornweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Weißenfelsers Straße		Silberwald	Halle-Süd
Weizenweg		Silberwald	Halle-Süd
Werdauer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Werderstraße		Radewell	Halle-Süd
Wernigeröder Straße		Silberwald	Halle-Süd
Werrastraße		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Wespenweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Weststraße	Gewerbegebiet	Otfried Preußler	Am Fliederweg
Wettiner Straße		Silberwald	Halle-Süd
Wickenweg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Wiedkenweg		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Wielandstraße		„Gothold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Wiener Straße		Südstadt	Am Fliederweg
Wieselweg		Nietleben	Am Fliederweg
Wiesengrund		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Wiesenstraße		Radewell	Halle-Süd
Wildentenweg		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Wildrosenweg		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“

Wilhelm-Berndt-Straße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Wilhelm-Biehl-Straße		Dörlau	Am Fliederweg
Wilhelm-Busch-Straße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Wilhelm-Grothe-Straße		Radewell	Halle-Süd
Wilhelm-Hauff-Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Wilhelm-Jost-Straße	keine Gebäude	Glaucha	Am Fliederweg
Wilhelm-Koenen-Ring		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Wilhelm-Külz-Straße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Wilhelm-Raabe-Straße		„Hans Christian Andersen“	„Johann Christian Reil“
Wilhelm-Schrader-Straße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Wilhelmstraße		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Wilhelm-Troll-Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Wilhelm-von-Klewiz-Straße		Hanoier Straße	Halle-Süd
Wilhelm-von-Kügelgen-Straße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Willi-Bredel-Straße	keine Gebäude	Hanoier Straße	Halle-Süd
Willi-Brundert-Straße		Radewell	Halle-Süd
Willi-Dolger-Straße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Willi-Riegel-Straße		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Willy-Brandt-Straße		„August Hermann Francke“	Am Fliederweg
Willy-Lohmann-Straße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Windmühlenstraße		Nietleben	Am Fliederweg
Windmühlenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Windthorststraße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Winterweg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Wipperweg		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Wippraer Weg		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Wismarer Weg		Hanoier Straße	Halle-Süd
Wittekindstraße		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Wittenberger Straße		Silberwald	Halle-Süd
Wittestraße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Wolfener Straße		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Wolfensteinstraße		„Albrecht Dürer“	„Johann Christian Reil“
Wolfgang-Borchert-Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Wolfgang-Langenbeck-Straße		Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Wolfgang-Lukas-Platz	keine Gebäude	Kröllwitz	„Johann Christian Reil“
Wolfsburger Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Wolfstraße	1-3, 19-23	„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Wolfstraße	6-18	Johannesschule	Am Fliederweg
Wöritzer Straße		Silberwald	Halle-Süd
Wörmlitzer Platz		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Wörmlitzer Straße		„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Würfelgatterweg		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Wurzener Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Yorckstraße		Am Heiderand	Am Fliederweg
Zachowstraße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Zanderweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Zapfenstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Zapfenweg		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Zappendorfer Straße		Nietleben	Am Fliederweg
Zechenhausstraße		Dörlau	Am Fliederweg
Zeisigweg		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Zeitzer Straße		Silberwald	Halle-Süd
Zenkerstraße		Glaucha	Am Fliederweg
Zeppelinstraße		Auenschule	Am Fliederweg
Zerbster Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Zieglerstraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Zinkgartenstraße		„Gothold Ephraim Lessing“	„Johann Christian Reil“
Zittauer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Zöberitzer Straße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Zöberitzer Weg		Diemitz/Freimfelde	„Johann Christian Reil“
Zollrain		Kastanienallee	Am Fliederweg
Zörbiger Straße		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Zöschener Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Zscherbener Landstraße	Gewerbegebiet	Otfried Preußler	Am Fliederweg
Zscherbener Straße		Otfried Preußler	Am Fliederweg
Zum Böllberger Ufer		Diesterweg	Am Fliederweg
Zum Burgholz		Radewell	Halle-Süd
Zum Goldberg		Frohe Zukunft	„Johann Christian Reil“
Zum Heizkraftwerk	Gewerbegebiet	Johannesschule	Am Fliederweg
Zum Hufeisensee		Büschdorf	„Johann Christian Reil“
Zum Inselblick		Diesterweg	Am Fliederweg
Zum Planetarium		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Zum Saaleblick		Wittekind	„Johann Christian Reil“
Zum Teich		Heideschule	„Johann Christian Reil“
Zur Elsteraue		Hanoier Straße	Halle-Süd
Zur Gartenstadt		Nietleben	Am Fliederweg
Zur Morgenröte		Dörlau	Am Fliederweg
Zur Neuen Schule		Nietleben	Am Fliederweg
Zur Rabeninsel		Diesterweg	Am Fliederweg
Zur Saaleaue		LILIE-Grundschule	Am Fliederweg
Zur Sternwarte		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Züricher Straße		Südstadt	Am Fliederweg

Zwebendorfer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Zwickauer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Zwillingstraße		Nietleben	Am Fliederweg
Zwingerstraße	1-9, 19-29	Glaucha	Am Fliederweg
Zwingerstraße	10-18	„Am Ludwigsfeld“	Am Fliederweg
Zwinglistraße		„Ulrich von Hutten“	Am Fliederweg
Zwintschönaer Landstraße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“
Zwintschönaer Straße		Kanena/Reideburg	„Johann Christian Reil“

**Das nächste Amtsblatt
der Stadt Halle (Saale)
erscheint am 10. Mai 2024.**

Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) - Schulbezirkssatzung -

Aufgrund des §§ 8 Abs. 1 und 45 Abs. 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA 2014, S. 288) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.04.2023 (GVBl. LSA S. 209) in Verbindung mit §§ 41 Abs. 1 und 64 Abs. 3 Satz 1 Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (SchulG LSA), in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. August 2018 (GVBl. LSA 2018 S. 244), zuletzt geändert durch das Gesetz vom 14. Dezember 2023 (GVBl. LSA S. 680) hat der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in seiner Sitzung vom 27. März 2024 folgende Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) beschlossen:

§ 1 Geltungsbereich

Diese Satzung gilt für die Grundschulen, welche sich in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) befinden. Für diese Schulen werden Schulbezirke festgelegt.

§ 2 Schulbezirke

Die Schülerinnen und Schüler haben zur Erfüllung ihrer Schulpflicht die Grundschule zu besuchen, in deren Schulbezirk sie wohnen. Über Ausnahmen entscheidet die Schulbehörde gemäß § 41 Abs. 1 Schulgesetz LSA.

Für jede Grundschule wird jeweils ein Schulbezirk gebildet. Die räumliche Abgrenzung und Festlegung der Schulbezirke erfolgt nach Straßenzügen / Teilen von Straßenzügen gemäß Anlage 1, die Bestandteil der Satzung ist.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.08.2024 in Kraft.

Halle (Saale), den 11. April 2024



i.V.

**Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister**

Bekanntmachungsanordnung

Die vom Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in der Sitzung vom 27. März 2024 beschlossene **Satzung zur Änderung der Satzung zur Festlegung von Schulbezirken für Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale)**

Vorlage: VII/2024/06736

wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Das Landesschulamt Sachsen-Anhalt hat am 05. April 2024 der Satzung zur Festlegung von

Schulbezirken für Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Halle (Saale) die Genehmigung erteilt.

Halle (Saale), den 11.04.2024



i.V.

**Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister**

Anlage Straßenverzeichnis - Zuordnung der Straßen der Stadt Halle (Saale) zu Schulbezirken von Grundschulen (Grundlage: Straßenverzeichnis Stand 08.05.2023)

Straßennamen	Hausnummern	Grundschule
Aalweg		Heideschule
Achatweg		Am Heiderand
Ackerweg		Auensschule
Adam-Kuckhoff-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Adolfstraße		Wittekind
Adolf-von-Harnack-Straße		„Albrecht Dürer“
Adolph-Menzel-Straße		Kastanienallee
Advokatenweg	1a-4, 37-48	Neumarkt
Advokatenweg	5-36	Wittekind
Agavenweg		Silberwald
Agnes-Gosche-Straße		Dörlau
Ahornweg		Silberwald

Akazienweg		Silberwald
Akeleistraße		LILIEN-Grundschule
Akener Bogen		Otfried Preußler
Albert-Dehne-Straße		Hanoier Straße
Albert-Ebert-Straße		Auensschule
Albert-Einstein-Straße		Am Heiderand
Albert-Klotz-Straße		Auensschule
Albert-Roth-Straße		Hanoier Straße
Albert-Schmidt-Straße		Glaucha
Albert-Schweitzer-Straße		„Albrecht Dürer“
Albrecht-Dürer-Straße		„Albrecht Dürer“
Alfred-Brehm-Weg		Am Heiderand
Alfred-Oelßner-Straße		Dörlau

Alfred-Reinhardt-Straße		Radewell
Alfred-Schneider-Straße		Büschdorf
Alpenveichenweg		„Hans Christian Andersen“
Altböllberg		Diesterweg
Alte Heerstraße	23a-100b, 250-310	Friedenschule
Alte Heerstraße	101-240	Silberwald
Alte Schmiede		Kanena/Reideburg
Altenburger Straße		Kanena/Reideburg
Alter Markt		Glaucha
Alter Thüringer Bahnhof		Johannesschule
Am Ausblick		Heideschule
Am Bahndamm	keine Gebäude	Radewell
Am Bauhof		„August Hermann Francke“
Am Berge		Heideschule
Am Bergmannstrost		Auensschule
Am Birkenholz		Dörlau
Am Birkenwäldchen		Kröllwitz
Am Breiten Pfuhl		Auensschule
Am Bruchsee		Am Heiderand
Am Brunnen		Dörlau
Am Burgberg		Kanena/Reideburg
Am Donnersberg		Kröllwitz
Am Ellernbusch		Büschdorf
Am Galgenberg		Frohe Zukunft
Am Gastronom		Otfried Preußler
Am Gestüt Kreuz		Kröllwitz
Am Gesundbrunnen		„Am Ludwigsfeld“
Am Grünen Feld		Auensschule
Am Grünen Weg		Radewell
Am Güterbahnhof		Diemitz/Freiimfelde
Am Habichtsfang		Nietleben
Am Hagedorn		Frohe Zukunft
Am Hagelsberg		„Hans Christian Andersen“
Am Hang		„Hans Christian Andersen“
Am Hechtgraben		Heideschule
Am Heckenweg		„Hans Christian Andersen“
Am Heidebad		Nietleben
Am Heiderand		Kröllwitz
Am Heidesees		Nietleben
Am Hohen Holz		Radewell
Am Hohen Ufer		Hanoier Straße
Am Hügel		Dörlau
Am Kinderdorf		Otfried Preußler
Am Kirchteich		am Kirchteich
Am Kirchtor		Neumarkt
Am Klärwerk		Diemitz/Freiimfelde
Am Klausberg		„Hans Christian Andersen“
Am Kleinen Teich		Otfried Preußler
Am Krähenberg		„Hans Christian Andersen“
Am Leipziger Turm		„August Hermann Francke“
Am Meeresbrunnen		LILIEN-Grundschule
Am Mönchsholz		Dörlau
Am Mühlberg		Friedenschule
Am Mühlholz		Radewell

Am Nordbad		„Hans Christian Andersen“
Am Passendorfer Damm	Gewerbegebiet	am Kirchteich
Am Reideanger	keine Gebäude	Kanena/Reideburg
Am Rosengarten		Friedenschule
Am Saalehafen		„Hans Christian Andersen“
Am Sagisdorfer Park		Kanena/Reideburg
Am Schenkteich		Hanoier Straße
Am Schießstand		Kanena/Reideburg
Am Sommerbad		Friedenschule
Am Sonnenhang		Dörlau
Am Sophienhafen		Glaucha
Am Spielrain		Büschdorf
Am Sportplatz		Heideschule
Am Stadion		Am Heiderand
Am Steintor	1-13	„Gotthold Ephraim Lessing“
Am Steintor	14-28	„Karl-Friedrich-Friesen“
Am Tagebau		Kanena/Reideburg
Am Taubenbrunnen		Otfried Preußler
Am Teich		Kanena/Reideburg
Am Treff		„Rosa Luxemburg“
Am Tulpenbrunnen		LILIEN-Grundschule
Am Waldrand		Dörlau
Am Wasserturm		„Gotthold Ephraim Lessing“
Am Wasserwerk		Friedenschule
Am Weißen Graben		Auensschule
Am Wiedtkenweg		Kanena/Reideburg
Ammendorfer Weg		Diesterweg
Ammerweg		Kröllwitz
Amselweg		„Ulrich von Hutten“
Amsterdamer Straße		Südstadt
An den Kreuzer Teichen		Kröllwitz
An den Schachthalden		Dörlau
An der Eigenen Scholle		Auensschule
An der Eselsmühle		Otfried Preußler
An der Feuerwache		„Rosa Luxemburg“
An der Fliederwegkaserne		Diesterweg
An der Frohen Zukunft		Frohe Zukunft
An der Gärtnerei		Frohe Zukunft
An der Hulbe	keine Gebäude	Glaucha
An der Johanneskirche		Johannesschule
An der Kiesgrube		Kröllwitz
An der Magistrale	1-55 (ungerade)	„Rosa Luxemburg“
An der Magistrale	2	LILIEN-Grundschule
An der Magistrale	59-69 (ungerade)	Kastanienallee
An der Magistrale	71-115 (ungerade), 120	Otfried Preußler

An der Marienkirche		Glauchau
An der Moritzkirche		Glauchau
An der Petruskirche		Kröllwitz
An der Priemitzer Mark		Kanena/Reideburg
An der Reide		Büschdorf
An der Saalebahn		„Hans Christian Andersen“
An der Schleuse		Neumarkt
An der Schwemme		Glauchau
An der Schwimmhalle		Am Heiderand
An der Stadtschleuse		Glauchau
An der Steinmühle		Neumarkt
An der Uferstraße		Heideschule
An der Waisenhausmauer		„August Hermann Francke“
An der Wilden Saale		LILIEN-Grundschule
An der Witschke		„Hans Christian Andersen“
Andalusierstraße		„Rosa Luxemburg“
Andersenstraße		Otfried Preußler
Anemonenweg		Frohe Zukunft
Anger		Frohe Zukunft
Angersdorfer Teiche		Otfried Preußler
Angersdorfer Weg		Diesterweg
Angerstraße		„Hans Christian Andersen“
Angerweg		Dörlau
Anglerstraße		Südstadt
Anhalter Platz		Silberwald
Anhalter Straße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Ankerstraße		Glauchau
Annaberger Straße		Kanena/Reideburg
Anna-Schubring-Straße		Dörlau
Annenstraße		Johannesschule
Anton-Russy-Straße		„Ulrich von Hutten“
Apfelweg		Auenschule
Apoldaer Straße		Diemitz/Freimfelde
Apollostraße		Südstadt
Aprikosenweg		Auenschule
Aralienstraße		LILIEN-Grundschule
Arnold-Zweig-Straße		Otfried Preußler
Ascherslebener Straße		Silberwald
Asternweg		Frohe Zukunft
Aue		am Kirchteich
Auenblick		Büschdorf
Auestraße		Radewell
Augustastraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
August-Bebel-Platz		Neumarkt
August-Bebel-Straße		Neumarkt
August-Kekulé-Straße		Auenschule
August-Lamprecht-Straße		Hanoier Straße
Äußere Diemitzer Straße	5-13	Kanena/Reideburg
Äußere Diemitzer Straße	15-38	Diemitz/Freimfelde
Äußere Hordorfer Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Äußere Kasseler Straße		Silberwald
Äußere Leipziger Straße		Kanena/Reideburg
Äußere Lettiner Straße		Kröllwitz
Äußere Radeweller Straße		Radewell
Äußerer Birkhahnweg		Frohe Zukunft
Azaleenstraße		LILIEN-Grundschule
Bachstelzenweg		Kröllwitz
Bad Harzburger Weg		Am Heiderand
Badstraße		Friedenschule
Bahnhof Dörlau		Dörlau
Bahnhofstraße		Radewell

Bahnstraße		Kanena/Reideburg
Balkeweg		Johannesschule
Ballenstedter Straße		Otfried Preußler
Barbarastraße		„Ulrich von Hutten“
Barfüßerstraße		Neumarkt
Bärgasse		Glauchau
Bartholomäusberg		Wittekind
Baumschulenweg		Radewell
Baumweg		Auenschule
Bechershof	keine Gebäude	Glauchau
Beerenweg		Auenschule
Beesener Straße	1-28	Johannesschule
Beesener Straße	36-45	„Ulrich von Hutten“
Beesener Straße	217-261	„Am Ludwigsfeld“
Beethovenstraße	1-7, 21-25	Johannesschule
Beethovenstraße	8-20	„Ulrich von Hutten“
Begonienstraße		LILIEN-Grundschule
Beifußweg		Am Heiderand
Benkendorfer Straße	1a-19, 87-116	„Am Ludwigsfeld“
Benkendorfer Straße	20-86	Diesterweg
Bennstedter Straße		Nietleben
Berghalde		Nietleben
Bergschenkenweg		Frohe Zukunft
Bergstraße		Neumarkt
Berliner Chaussee	keine Gebäude	Diemitz/Freimfelde
Berliner Straße	2-12, 240-249	„Karl-Friedrich-Friesen“
Berliner Straße	16-239	Diemitz/Freimfelde
Bernburger Straße		Neumarkt
Bernhardystraße		Johannesschule
Bertha-von-Suttner-Platz		Am Heiderand
Bertolt-Brecht-Weg	keine Gebäude	Hanoier Straße
Bertramstraße	1-17, 23-29	Glauchau
Bertramstraße	18-22	„Am Ludwigsfeld“
Betty-Heimann-Straße		Am Heiderand
Beuchlitzer Weg		Diesterweg
Beyschlagstraße		Johannesschule
Bienenweg		Radewell
Bierrain		Büschdorf
Binnenhafenstraße		„Hans Christian Andersen“
Binsenweg		Büschdorf
Birkenweg		Heideschule
Birkhahnweg		Diemitz/Freimfelde
Birnenweg		Auenschule
Bitterfelder Straße		Büschdorf
Blankenburger Weg		Otfried Preußler
Blesshuhnweg		Kröllwitz
Blücherstraße		Am Heiderand
Blumenau		Heideschule
Blumenauweg		Heideschule
Blumenstraße		Neumarkt
Blütenweg		Auenschule
Böckstraße		Neumarkt
Bodestraße		„Rosa Luxemburg“
Bölbergasse		Neumarkt
Böllberger Weg	1-31, 62, 168-189a	„Am Ludwigsfeld“
Böllberger Weg	68-99, 144-159	Diesterweg
Böllberger Weg	100-130	Südstadt
Bootsweg		Heideschule
Bornknechtstraße		Glauchau
Brachstedter Straße		Frohe Zukunft
Brachwitzer Straße		„Hans Christian Andersen“
Brahmsbogen		am Kirchteich
Brandbergweg		Kröllwitz
Brandenburger Straße		„Albrecht Dürer“
Bratschenweg		Hanoier Straße
Brauhausstraße		Friedenschule
Braunlager Straße		Am Heiderand

Braunschweiger Bogen		Otfried Preußler
Brehnaer Straße		Diemitz/Freimfelde
Breite Straße		Neumarkt
Breitenfelder Straße		„Ulrich von Hutten“
Bremer Straße		Hanoier Straße
Brennesselweg		Frohe Zukunft
Brentanostraße		Frohe Zukunft
Broihastraße		Friedenschule
Brombeerweg		Büschdorf
Bruchfeldweg		Frohe Zukunft
Bruckdorfer Straße		Johannesschule
Brückenstraße		Radewell
Brucknerstraße		„Ulrich von Hutten“
Brüderstraße		Glauchau
Bühlstraße		Friedenschule
Brünner Straße		Hanoier Straße
Brunoswarte		Glauchau
Brüsseler Straße		Südstadt
Buchenweg		Silberwald
Buchsbaumweg		Frohe Zukunft
Budapester Straße		Diesterweg
Budestraße		Johannesschule
Bugenhagenstraße		„Am Ludwigsfeld“
Bukarester Straße		Diesterweg
Bunastraße		Auenschule
Buntkäferweg		Büschdorf
Burger Hof		Otfried Preußler
Burgliebenauer Weg		Südstadt
Burgstraße		Wittekind
Büschdorfer Straße		Diemitz/Freimfelde
Büschdorfer Weg		Diemitz/Freimfelde
Calvinstraße		„Ulrich von Hutten“
Camillo-Irmscher-Straße		Radewell
Cansteinstraße		„Am Ludwigsfeld“
Carl-Crodel-Weg		Kastanienallee
Carl-Robert-Straße		„Albrecht Dürer“
Carl-Schorlemmer-Ring		Am Heiderand
Carl-Schurz-Straße		Auenschule
Carl-von-Ossietzky-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Carl-Wentzel-Straße		Johannesschule
Carl-Zeiss-Straße		Am Heiderand
Caspar-David-Friedrich-Straße		Kastanienallee
Celloweg		Hanoier Straße
Charles-Dickens-Straße	keine Gebäude	Otfried Preußler
Charlottenstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Charlotte-Unzer-Straße		Dörlau
Chemiestraße		Radewell
Christa-Wolf-Straße	keine Gebäude	Friedenschule
Christian-Morgenstern-Weg		Otfried Preußler
Christian-Wolff-Straße		„August Hermann Francke“
Chrysanthenweg		„Hans Christian Andersen“
Clara-Zetkin-Straße		Wittekind
Clausthaler Straße		Am Heiderand
Cloppenburger Straße	1-14, 31-34	Otfried Preußler
Cloppenburger Straße	15-28	Nietleben
Coimbraer Straße		Hanoier Straße
Conradstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Cossebauder Weg		Diemitz/Freimfelde
Cranachstraße		Frohe Zukunft
Curt-Goetz-Straße		Friedenschule
Dachritzstraße		Neumarkt
Dachstraße		Heideschule
Dachsweg		Radewell
Dahlienweg		Diemitz/Freimfelde

Damaschkestraße	61-85	Auenschule
Damaschkestraße	86-103c	„Ulrich von Hutten“
Daniel-Defoe-Straße		Otfried Preußler
Daniel-Pöppelmann-Straße		Kastanienallee
Daniel-Vorländer-Straße		Am Heiderand
Dautzcher Straße	keine Gebäude	Diemitz/Freimfelde
Delitzscher Straße	7a-63	Diemitz/Freimfelde
Delitzscher Straße	63a-200	Büschdorf
Delitzscher Straße	227-396	Kanena/Reideburg
Delphinstraße		Radewell
Dessauer Platz		„Gotthold Ephraim Lessing“
Dessauer Straße		Frohe Zukunft
Deutsche Grube		Kanena/Reideburg
Diemitzer Straße		Kanena/Reideburg
Dieselstraße		Auenschule
Dieskauer Straße		Johannesschule
Diesterwegstraße		Diesterweg
Distelweg		Auenschule
Dittenbergerstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Döckritzer Straße		„Hans Christian Andersen“
Dohlenweg		„Ulrich von Hutten“
Dörlauer Straße		Kröllwitz
Dörlbauer Landstraße		Kanena/Reideburg
Dörlbauer Straße		Kanena/Reideburg
Döllnitzer Weg		Diesterweg
Domänenstraße		Heideschule
Domplatz		Neumarkt
Domstraße		Glauchau
Dorfage		Büschdorf
Dorfplatz		Büschdorf
Dorfstraße		Friedenschule
Dornburger Weg		Diemitz/Freimfelde
Dorothea-Erxleben-Straße		Dörlau
Dorotheenstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Dörstewitzer Weg		Diesterweg
Dreililienstraße		Radewell
Dreizahnstraße	keine Gebäude	Heideschule
Dresdener Straße		Hanoier Straße
Dreyhauptstraße		Glauchau
Drosselsang		Nietleben
Drosselweg		„Ulrich von Hutten“
Dryanderstraße		Johannesschule
Dübener Straße		Büschdorf
Dukatenstraße		Friedenschule
Dürrenberger Straße		Kanena/Reideburg
Dzondistraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Edelweißweg		„Hans Christian Andersen“
Edisonstraße		Friedenschule
Edmund-Husserl-Straße		Dörlau
Edmund-von-Lippmann-Straße		Johannesschule
Eduard-Künneke-Straße		am Kirchteich
Edvard-Grieg-Weg		am Kirchteich
Efeuweg		Frohe Zukunft
Ehm-Welk-Straße		Otfried Preußler
Eibenweg		Kröllwitz
Eichelweg		Heideschule
Eichendorffstraße		Wittekind
Eichenweg		Silberwald
Eidechsenweg		Büschdorf
Eierweg		Hanoier Straße
Eigene Scholle		Dörlau
Eilenburger Straße		Büschdorf



Eisenacher Straße	noch nicht realisiert	Diemitz/ Freiimfelde
Eisenbahnstraße		Radewell
Eisenberger Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Eislebener Chaussee		Otfried Preußler
Eislebener Straße		Nietleben
Elbestraße		Döla
Ellen-Weber-Straße		Döla
Ellernstraße		Friedenschule
Ellricher Weg		Am Heiderand
Elsa-Brändström-Straße	56-65, 181-215	„Ulrich von Hutten“
Elsa-Brändström-Straße	66-117	Auenschule
Elsterblick		Friedenschule
Elsterstraße		Friedenschule
Emil-Abderhalden-Straße	3-9, 30-48	Neumarkt
Emil-Abderhalden-Straße	10-28	„Gotthold Ephraim Lessing“
Emil-Eichhorn-Straße		Wittekind
Emil-Fischer-Straße		Auenschule
Emil-Grabow-Straße		Südstadt
Emil-Schuster-Straße		„Hans Christian Andersen“
Enzianweg		„Hans Christian Andersen“
Erhard-Hübener-Straße		Hanoier Straße
Erich-Kästner-Straße		Hanoier Straße
Erich-Neuß-Weg		Am Heiderand
Erich-Weinert-Straße	keine Gebäude	Hanoier Straße
Erlenweg		Heideschule
Ermlitzer Straße		Kanena/ Reideburg
Ernestusstraße		Wittekind
Ernst-Abbe-Straße		Am Heiderand
Ernst-Barlach-Ring		„Rosa Luxemburg“
Ernst-Eckstein-Straße		Johannesschule
Ernst-Grube-Straße		Kröllwitz
Ernst-Grünfeld-Weg	keine Gebäude	Am Heiderand
Ernst-Haeckel-Weg		Am Heiderand
Ernst-Hermann-Meyer-Straße		am Kirchteich
Ernst-Kamieth-Platz	keine Gebäude	„August Hermann Francke“
Ernst-Kamieth-Straße		Johannesschule
Ernst-König-Straße		Neumarkt
Ernst-Kromayer-Straße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Ernst-Moritz-Arndt-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Ernst-Schneller-Straße		Wittekind
Ernst-Toller-Straße		„August Hermann Francke“
Ernst-von-Dobschütz-Weg		Büschdorf
Ernst-von-Harnack-Hof		Döla
Ernst-Wolfgang-Hübner-Straße	keine Gebäude	Johannesschule
Ernteweg		Auenschule
Eschenweg		Silberwald
Etkar-André-Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Eugen-Schönhaar-Straße		Friedenschule
Europachaussee	keine Gebäude	Auenschule
Eythstraße		Frohe Zukunft
Fabrikstraße		Radewell
Fährstraße		Wittekind
Falkenweg		Diesterweg
Falkstraße		Wittekind
Falladaweg		Otfried Preußler
Falterweg		Nietleben
Farnstraße		Heideschule
Fasanenstraße		„Hans Christian Andersen“
Fasanenweg		Radewell

Faulmannstraße		Frohe Zukunft
Fechterweg		„Am Ludwigsfeld“
Feigenweg		LILIEN- Grundschule
Feiningerstraße		Frohe Zukunft
Feldrain		Auenschule
Feldschlösschen		Am Heiderand
Feldwiesenstraße		Friedenschule
Felsenstraße		Wittekind
Ferdinand-Runge-Straße		Auenschule
Feuerbachstraße		„Albrecht Dürer“
Feuersalamanderweg		Büschdorf
Fichtestraße		Wittekind
Fiete-Schulze-Straße		Büschdorf
Fingerhutweg		Am Heiderand
Finkenschlag		Nietleben
Finkenweg		Diesterweg
Fischerring		Heideschule
Fischerstecherstraße		Heideschule
Fischer-von-Erlach-Straße		„Albrecht Dürer“
Fischerweg		Heideschule
Flachsweg		Diemitz/ Freiimfelde
Fleischergasse		Heideschule
Fleischerstraße		Neumarkt
Fleischmannstraße		„Albrecht Dürer“
Fliederweg	6-33	Diesterweg
Fliederweg	34-53	Auenschule
Florentiner Bogen		Südstadt
Florian-Geyer-Platz	keine Gebäude	Friedenschule
Flötenweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße
Flurstraße		„Am Ludwigsfeld“
Flutgasse		Glauch
Fohlenweg		„Rosa Luxemburg“
Fontanestraße		Otfried Preußler
Försterei Habichtsfang		Nietleben
Förstereiweg		Nietleben
Forsterstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Forststraße		Radewell
Fortunastraße		Radewell
Franckeplatz		„August Hermann Francke“
Franckeplatz 1 Haus		„August Hermann Francke“
Franckestraße		„August Hermann Francke“
Franz-Andres-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Franzensbader Weg		Hanoier Straße
Franz-Heyl-Straße		„Ulrich von Hutten“
Franz-Lehmann-Straße		Auenschule
Franz-Liszt-Bogen		am Kirchteich
Franz-Maye-Straße		Büschdorf
Franz-Mehring-Straße		Döla
Franz-Mohr-Straße		Friedenschule
Franzosensteinweg		„Hans Christian Andersen“
Franzosenweg		„Karl-Friedrich-Friesen“
Franz-Schubert-Straße		Neumarkt
Fraunhoferstraße		Frohe Zukunft
Frau-von-Selmnitz-Straße		„Ulrich von Hutten“
Freiberger Straße		Kanena/ Reideburg
Freiheit		„Hans Christian Andersen“
Freiimfelde		Diemitz/ Freiimfelde
Freiimfelder Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Freiligrathstraße		Auenschule
Freyburger Straße		Silberwald
Friedemann-Bach-Platz		Neumarkt

Friedensplatz	keine Gebäude	Heideschule
Friedenstraße		Wittekind
Friedhofstraße		Büschdorf
Friedländer Weg		Hanoier Straße
Friedrich-Chrysanther-Weg		Heideschule
Friedrich-Fubel-Straße		Hanoier Straße
Friedrich-Hesekiel-Straße		Hanoier Straße
Friedrich-Kruse-Straße		Döla
Friedrich-List-Straße		„August Hermann Francke“
Friedrich-Rothe-Platz		Radewell
Friedrichstraße		Friedenschule
Friedrich-Wöhler-Straße		Auenschule
Friesenstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Fritz-Hoffmann-Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Fritz-Kießling-Straße		Radewell
Fritz-Kunert-Straße		Kanena/ Reideburg
Fritz-Reuter-Straße		„Albrecht Dürer“
Frobergerstraße		„Ulrich von Hutten“
Frohe Zukunft		Frohe Zukunft
Froschweg		Büschdorf
Frühlingsweg		Auenschule
Fuchsbau		Kröllwitz
Fuchsbergstraße		Kröllwitz
Fuchsenweg		„Hans Christian Andersen“
Fuchsweg		Döla
Fuhneweg		LILIEN- Grundschule
Gabelsbergerstraße		Wittekind
Garnisonsstraße		Hanoier Straße
Gartenstadtstraße		Nietleben
Gartenstraße		Heideschule
Gärtnerstraße		Radewell
Gaußstraße		Frohe Zukunft
Geiststraße		Neumarkt
Gellertstraße		Otfried Preußler
Gemeindehäuser		Heideschule
Genfer Straße		Südstadt
Genthiner Straße		Silberwald
Georg-Cantor-Straße		Neumarkt
Georg-Ernst-Stahl-Straße		Döla
Georgi-Dimitroff-Straße		Friedenschule
Georg-Schumann-Platz		„August Hermann Francke“
Georgstraße		Neumarkt
Geraer Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Geranienstraße		Radewell
Gerberastraße		LILIEN- Grundschule
Gerberstraße		Glauch
Gerhard-Geyer-Weg		„Rosa Luxemburg“
Gerhard-Lichtenfeld-Weg		„Rosa Luxemburg“
Gerhard-Marcks-Straße		„Rosa Luxemburg“
Gerhart-Hauptmann-Straße		„Am Ludwigsfeld“
Germastraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Gernroder Straße		Otfried Preußler
Gerstenweg		Silberwald
Gertrud-Bergmann-Weg	keine Gebäude	Hanoier Straße
Geschwister-Scholl-Straße		„Hans Christian Andersen“
Geseniusstraße		„Am Ludwigsfeld“
Gießlerstraße		Kanena/ Reideburg
Gimritzer Damm	keine Gebäude	LILIEN- Grundschule
Ginsterweg		Kröllwitz
Gitarrenweg		Hanoier Straße
Gladiolenweg		Frohe Zukunft

Glauchauer Platz	keine Gebäude	Glauch
Glauchauer Straße		Glauch
Gleimstraße		Frohe Zukunft
Glockenblumenweg		Am Heiderand
Glockenweg		Auenschule
Gneisenastraße		Am Heiderand
Goethestraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Goldammerweg		Döla
Goldbergstraße		Frohe Zukunft
Goldackweg		Frohe Zukunft
Goldregenweg		Auenschule
Goldrutenweg		Frohe Zukunft
Goldsteinstraße		Kastanienallee
Gollmaer Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Görizstraße		Südstadt
Gothaer Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Götschestraße		„Hans Christian Andersen“
Gottesackerstraße		„August Hermann Francke“
Gottfried-Keller-Straße	1-42	Frohe Zukunft
Gottfried-Keller-Straße	42a-57	„Hans Christian Andersen“
Gottfried-Lindner-Straße		Radewell
Gottfried-Semper-Straße		Kastanienallee
Göttinger Bogen		Otfried Preußler
Götzstraße		Frohe Zukunft
Grabenstraße		Otfried Preußler
Gräfestraße		Johannesschule
Granatweg		Am Heiderand
Granau		Nietleben
Granauer Straße		Nietleben
Graseweg		Glauch
Grashalmstraße		Heideschule
Grashüpferweg		Büschdorf
Grasnelkenweg		Heideschule
Grazer Straße		Südstadt
Greifswalder Weg		Hanoier Straße
Grellstraße		Kröllwitz
Grenobler Straße		Südstadt
Grenzstraße		Diemitz/ Freiimfelde
Greppiner Straße		Büschdorf
Grillenweg		Büschdorf
Grimmstraße		Diemitz/ Freiimfelde
Groninger Weg		Hanoier Straße
Großbeerenstraße		Auenschule
Große Brauhausstraße	1-8, 28-29	„August Hermann Francke“
Große Brauhausstraße	11-20	Glauch
Große Brunnenstraße		Wittekind
Große Gosenstraße		Wittekind
Große Klausstraße		Glauch
Große Märkerstraße		Glauch
Große Nikolaistraße		Neumarkt
Große Schlossgasse		Neumarkt
Große Steinstraße	8-19, 73-82	Neumarkt
Große Steinstraße	20-35	„Gotthold Ephraim Lessing“
Große Steinstraße	52-69	„Karl-Friedrich-Friesen“
Große Ulrichstraße		Neumarkt
Große Wallstraße		Neumarkt
Großer Berlin		Glauch
Großer Sandberg		„August Hermann Francke“
Großgörschenstraße		„Ulrich von Hutten“
Grubenstraße		Kanena/ Reideburg
Grüner Platz		„Hans Christian Andersen“
Grüner Weg		Kröllwitz
Grüner Winkel		Heideschule

Gudrun-Goeseke-Straße	keine Gebäude	„Gotthold Ephraim Lessing“
Guido-Kisch-Straße		Büschdorf
Guldenstraße		Friedenschule
Gustav-Anlauf-Straße		„August Hermann Francke“
Gustav-Bachmann-Straße		Auensschule
Gustav-Hertzberg-Straße		Johannesschule
Gustav-Menzel-Platz		Nietleben
Gustav-Schmidt-Platz		Dörlau
Gustav-Staude-Straße		Hanoier Straße
Gustav-Weidanz-Weg		„Rosa Luxemburg“
Gut Gimritz		LILIEN-Grundschule
Gut Passendorf		Kastanienallee
Gut Seeben		„Hans Christian Andersen“
Gütchenstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Gutenbergstraße		Johannesschule
Gutjahrstraße		Glauchau
Gutsstraße		Friedenschule
Gutsweg		Kanena/Reideburg
Habichtsfang		Nietleben
Hackebornstraße		Glauchau
Häckselweg		Radewell
Hafenstraße		Glauchau
Haferweg		Diemitz/Freimfelde
Haflingerstraße		„Rosa Luxemburg“
Hagebuttenplatz		Heideschule
Hainbuchenweg		Frohe Zukunft
Halberstädter Straße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Haldenslebener Weg		Otfried Preußler
Haldenweg		Büschdorf
Hallberg		Heideschule
Hallbergsbreite		Heideschule
Halle-Saale-Schleife	keine Gebäude	LILIEN-Grundschule
Hallesche Straße		Nietleben
Hallmarkt	keine Gebäude	Glauchau
Hallorenring		Glauchau
Hallorenstraße		Am Heiderand
Hamburger Straße		Hanoier Straße
Hamelner Straße		Otfried Preußler
Hamsterweg		Radewell
Händelstraße		Neumarkt
Hanfgartenstraße		Diesterweg
Hanfweg		Diemitz/Freimfelde
Hanoier Straße		Hanoier Straße
Hansastraße		„Hans Christian Andersen“
Hans-Dietrich-Genschler-Platz		„August Hermann Francke“
Hans-Dittmar-Straße		„Hans Christian Andersen“
Hans-Litten-Straße		Dörlau
Hansering		„August Hermann Francke“
Hans-Sachs-Straße		Otfried Preußler
Hans-Thoma-Straße		„Albrecht Dürer“
Hardenbergstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Harfenweg		Hanoier Straße
Harz		Neumarkt
Harzgeroder Straße		Otfried Preußler
Haselnussweg		Am Heiderand
Hasenweg		Auensschule
Hasenwinkel		„Hans Christian Andersen“
Hasselfelder Weg		Am Heiderand
Hauerweg		Radewell
Hauptstraße		Friedenschule
Heckenrosenweg		Kröllwitz
Hegelstraße		„Albrecht Dürer“
Heideallee		Kröllwitz

Heidehäuser		Kröllwitz
Heidehof		Am Heiderand
Heidekrautweg		Heideschule
Heidelbeerweg		Büschdorf
Heidering		Heideschule
Heideringpassage		Heideschule
Heidestraße		Nietleben
Heideweg		Dörlau
Heimstättenweg		Radewell
Heinrich-Damerow-Straße		Am Heiderand
Heinrich-Franck-Straße	Gewerbegebiet	Johannesschule
Heinrich-Heine-Straße		„Albrecht Dürer“
Heinrich-Lammasch-Platz		Am Heiderand
Heinrich-Pera-Straße		Glauchau
Heinrich-Schütz-Straße		Johannesschule
Heinrich-und-Thomas-Mann-Straße		Neumarkt
Heinrich-Zille-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Helene-Stöcker-Platz	keine Gebäude	Am Heiderand
Helmweg		„Rosa Luxemburg“
Helmholtzstraße		Frohe Zukunft
Helmut-Just-Straße		Frohe Zukunft
Helmut-von-Gerlach-Straße		Diemitz/Freimfelde
Hemingwaystraße		Otfried Preußler
Herbartstraße		Diemitz/Freimfelde
Herbert-Post-Straße		Frohe Zukunft
Herderstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Hermann-Burmeister-Straße		Am Heiderand
Hermann-Frede-Siedlung		Radewell
Hermann-Heidel-Straße		Hanoier Straße
Hermann-Knoblauch-Straße	keine Gebäude	Am Heiderand
Hermann-Kussek-Straße		Radewell
Hermann-Richter-Weg		Diemitz/Freimfelde
Hermannstraße		Neumarkt
Hermesstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Herrenstraße		Glauchau
Hertzstraße		Frohe Zukunft
Herweghstraße		„Albrecht Dürer“
Hettstedter Straße		Otfried Preußler
Heuschreckenweg		Büschdorf
Heuweg		Radewell
Hibiskusweg		LILIEN-Grundschule
Hildebrandweg		Diesterweg
Hildesheimer Straße		Südstadt
Himbeerweg		Büschdorf
Hintere Kammstraße		Kastanienallee
Hirsegeweg		Diemitz/Freimfelde
Hirtenberg		Heideschule
Hirtensstraße		Glauchau
Hobergweg		Diemitz/Freimfelde
Hochstraße		Johannesschule
Hochweg		Büschdorf
Hohe Straße		Radewell
Hohenweidener Weg		Diesterweg
Hoher Weg		Kröllwitz
Höhnstedter Straße		Nietleben
Holbeinstraße		Frohe Zukunft
Hölderlinstraße		Otfried Preußler
Holleber Weg		Diesterweg
Höllweg		Frohe Zukunft
Hollystraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Holunderweg		Frohe Zukunft
Holzplatz		Glauchau

Homerstraße		Friedenschule
Hoppbergsblick		„Hans Christian Andersen“
Hordorfer Straße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Horst-Heilmann-Straße	1-8, 25-32	Friedenschule
Horst-Heilmann-Straße	8a-24	Radewell
Horst-Tanu-Margraf-Weg		Hanoier Straße
Hortensienweg		Diemitz/Freimfelde
Howorkasträße		„Hans Christian Andersen“
Hubertusplatz		Kröllwitz
Hufelandstraße		Dörlau
Hufattichweg		Am Heiderand
Humbold		Dörlau
Humboldtstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Hummelweg		Dörlau
Huttenstraße		„Ulrich von Hutten“
Hyazinthenstraße		LILIEN-Grundschule
I. Vereinsstraße		„Am Ludwigsfeld“
Ibsenweg		Otfried Preußler
Igelweg		Radewell
II. Vereinsstraße		„Am Ludwigsfeld“
III. Vereinsstraße		„Am Ludwigsfeld“
Ilmweg		„Rosa Luxemburg“
Ilseburger Weg		Am Heiderand
Illisweg		Nietleben
Im Langen Feld		Auensschule
Im Winkel		„Gotthold Ephraim Lessing“
Imkerweg		Dörlau
Immenweg		Nietleben
Immermannstraße		Frohe Zukunft
In der Schleife		Friedenschule
Industriestraße		Friedenschule
Ingolstädter Straße		Südstadt
Inselstraße		Heideschule
Irisweg		„Hans Christian Andersen“
IV. Vereinsstraße		„Am Ludwigsfeld“
Jacobstraße		Glauchau
Jadeweg		Am Heiderand
Jägerberg		Neumarkt
Jägergasse		Neumarkt
Jägerplatz		Neumarkt
Jahnstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Jamboler Straße		Auensschule
Jasminweg		Frohe Zukunft
Jenaer Straße		Diemitz/Freimfelde
Jerusalemplatz	keine Gebäude	Glauchau
Jessener Straße		Silberwald
Jeßnitzer Straße		Büschdorf
Joachimstalerstraße		Friedenschule
Johann-Andreas-Segner-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Johannesplatz		Johannesschule
Johann-Gottfried-Schadow-Straße		Kastanienallee
Johann-Sebastian-Bach-Straße		am Kirchteich
John-Schehr-Straße		Radewell
Joliot-Curie-Platz	1-1b	Neumarkt
Joliot-Curie-Platz	26-32	„Gotthold Ephraim Lessing“
Jonasstraße		Johannesschule
Joseph-Haydn-Straße		Johannesschule
Julius-Bernstein-Straße		Büschdorf
Julius-Ebeling-Straße		„Ulrich von Hutten“
Julius-Kühn-Straße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Jungfrauenweg		Dörlau

Jupiterstraße		„Hans Christian Andersen“
Kabelstraße		„Hans Christian Andersen“
Kaiserslauterer Straße		Hanoier Straße
Kakteenweg		LILIEN-Grundschule
Kamillenweg		Am Heiderand
Kammstraße		Kastanienallee
Kanenaer Weg		Diemitz/Freimfelde
Kantstraße		„Am Ludwigsfeld“
Kanzleigasse		Neumarkt
Kaolinstraße	Gewerbegebiet	Otfried Preußler
Kapellengasse	keine Gebäude	Neumarkt
Kapellenplatz		Kanena/Reideburg
Kardinal-Albrecht-Straße		Neumarkt
Karl-Beyer-Straße		Heideschule
Karl-Ernst-Weg		„Hans Christian Andersen“
Karl-Freiherr-von-Fritsch-Straße		Am Heiderand
Karl-Kendzia-Weg		Hanoier Straße
Karl-Liebnecht-Platz		Diemitz/Freimfelde
Karl-Liebnecht-Straße	1-23a, 24-38	Neumarkt
Karl-Liebnecht-Straße	23b+23c	Wittekind
Karl-May-Weg		Otfried Preußler
Karl-Meißner-Straße		Radewell
Karl-Meseberg-Straße		Johannesschule
Karl-Peter-Straße		Radewell
Karl-Pilger-Straße		Friedenschule
Karl-Puppe-Straße		Radewell
Karlsbader Straße		Hanoier Straße
Karlsruher Allee		Hanoier Straße
Karl-Völker-Straße		Kastanienallee
Karl-von-Thielen-Straße		Diemitz/Freimfelde
Kärntner Straße		Heideschule
Karpfenweg		Heideschule
Karzerplan	keine Gebäude	„August Hermann Francke“
Kasseler Straße		Silberwald
Kastanienallee		Kastanienallee
Kastanienweg		Silberwald
Käthe-Kollwitz-Straße		Büschdorf
Kattowitzer Straße		Diesterweg
Kaulenberg		Neumarkt
Käuzchenweg		Dörlau
Kefersteinstraße		Glauchau
Kellnerstraße		Glauchau
Keplerstraße		„Hans Christian Andersen“
Kiefernweg		Kröllwitz
Kiewer Straße		Südstadt
Kindlebegasse	keine Gebäude	„Gotthold Ephraim Lessing“
Kirchberg		Kröllwitz
Kirchblick		Kanena/Reideburg
Kirchnerstraße		Johannesschule
Kirchstraße		Heideschule
Kirchteichpromenade		Kastanienallee
Kirchweg		Dörlau
Kirschallee		Frohe Zukunft
Kirschbergweg		Kröllwitz
Kitzener Weg		„Ulrich von Hutten“
Klarinettenweg		Hanoier Straße
Klausbergstraße		Wittekind
Klaus-Peter-Rauen-Straße		Am Heiderand
Kleine Brauhausstraße		„August Hermann Francke“
Kleine Brunnenstraße		Wittekind
Kleine Gosenstraße		Wittekind
Kleine Klausstraße		Glauchau



Kleine Märkerstraße		Glaucha
Kleine Marktstraße		Neumarkt
Kleine Schlossgasse		Neumarkt
Kleine Schwuchstraße		Kröllwitz
Kleine Steinstraße		„August Hermann Francke“
Kleine Ulrichstraße	1-2, 35-38	Glaucha
Kleine Ulrichstraße	3-33	Neumarkt
Kleine Wallstraße		Neumarkt
Kleiner Berlin		Glaucha
Kleiner Sandberg		„August Hermann Francke“
Kleinschmieden		Neumarkt
Kleiststraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Klepziger Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Klettenweg		Am Heiderand
Klingenthaler Straße		Kanena/ Reideburg
Klopstockstraße		Frohe Zukunft
Kloschwitz Straße		Kröllwitz
Klosterstraße		Neumarkt
Knappenstraße		Radewell
Knospfenweg		Auensschule
Kockwitzer Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Kohlschütterstraße		Wittekind
Kolkturnring		Heideschule
Kollenbeyer Weg		Diesterweg
Köllmer Straße		Nietleben
Kolonistenstraße		Nietleben
Königgrätzer Straße		Hanoier Straße
Königsberger Weg		Hanoier Straße
Königshütter Straße		Am Heiderand
Kopernikusstraße		„Hans Christian Andersen“
Koppelweg		Döläu
Korbethaer Weg		Diesterweg
Kornblumenweg		Frohe Zukunft
Körnerstraße		Wittekind
Kornweg		Radewell
Köthener Straße		„Hans Christian Andersen“
Krausenstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Kreuzerstraße		Friedenschule
Kreuzotterweg		Büschdorf
Kreuzstraße		Nietleben
Kreuzvorwerk		Kröllwitz
Kreuzweg		Kanena/ Reideburg
Krienitzstraße		Silberwald
Krienitzweg		Diemitz/ Freiimfelde
Krokusweg		Frohe Zukunft
Kröllwitzer Straße		Kröllwitz
Krondorfer Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Krötenweg		Büschdorf
Krukenbergstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Kuckucksweg		„Ulrich von Hutten“
Kuhgasse		Glaucha
Kühler Brunnen		Glaucha
Kurallee		„Hans Christian Andersen“
Kurt-Eichel-Straße		Döläu
Kurt-Eisner-Straße		„August Hermann Francke“
Kurt-Freund-Straße		Auensschule
Kurt-Mothes-Straße		Kröllwitz
Kurt-Tucholsky-Straße		„Am Ludwigsfeld“
Kurt-Wüsteneck-Straße		Friedenschule
Kurze Straße		Kanena/ Reideburg
Kurzer Rain		Büschdorf
Kutschgasse		Glaucha
Küttener Weg		„Hans Christian Andersen“
Lachsweg		Heideschule
Lafontainestraße		Neumarkt
Landrain		Frohe Zukunft

Landsberger Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Lange Straße		Glaucha
Lauchstädter Straße		„Ulrich von Hutten“
Läuferweg		„Am Ludwigsfeld“
Laufkäferweg		Büschdorf
Laukenweg		Kanena/ Reideburg
Laurentiusstraße		Neumarkt
Leibnizstraße		Frohe Zukunft
Leipziger Chaussee	2-95	Auensschule
Leipziger Chaussee	125-193	Kanena/ Reideburg
Leipziger Straße		„August Hermann Francke“
Leitergasse		Neumarkt
Leo-Herwegen-Straße		Radewell
Leopold-Sachse-Straße	keine Gebäude	Hanoier Straße
Leopoldstraße		„Albrecht Dürer“
Leo-Schönbach-Weg		Hanoier Straße
Lerchenfeldstraße	1-7, 16-23	Glaucha
Lerchenfeldstraße	10-15	„Am Ludwigsfeld“
Lerchensteg		Heideschule
Lerchenweg		„Ulrich von Hutten“
Lessingstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Lettiner Straße		Kröllwitz
Leunaweg		Radewell
Libellenweg		Büschdorf
Lichtemannsbreite		„Hans Christian Andersen“
Liebenauer Straße	1-46, 143-180	Johannesschule
Liebenauer Straße	52-131	„Ulrich von Hutten“
Liebigstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Lieskauer Straße		Döläu
Ligustenweg		Frohe Zukunft
Lilienstraße		LILIEN- Grundschule
Lili-Schultz-Weg		Heideschule
Lindenstraße		Döläu
Lindenweg		Heideschule
Linzer Straße		Südstadt
Lion-Feuchtwanger-Straße		Friedenschule
Lise-Meitner-Straße		Am Heiderand
Loberweg		LILIEN- Grundschule
Lochauer Weg		Diesterweg
Lorenweg		Kanena/ Reideburg
Lortzingsbogen		am Kirchteich
Louis-Braille-Straße		„Am Ludwigsfeld“
Louise-Otto-Peters-Straße		Kröllwitz
Louis-Jentsch-Straße		Hanoier Straße
Lübecker Platz	keine Gebäude	Hanoier Straße
Luckengasse	keine Gebäude	„Gotthold Ephraim Lessing“
Ludwig-Bethcke-Straße		Hanoier Straße
Ludwig-Büchner-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Ludwig-Herzfeld-Straße		Hanoier Straße
Ludwigstraße		„Am Ludwigsfeld“
Ludwig-Stur-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Ludwig-Wucherer-Straße	1-27, 60-87	„Gotthold Ephraim Lessing“
Ludwig-Wucherer-Straße	28-59	„Albrecht Dürer“
Luisenstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Lüneburger Bogen		Otfried Preußler
Lunzberggring		Heideschule

Lupinenweg		Kanena/ Reideburg
Lutherplatz		„Ulrich von Hutten“
Lutherstraße		„Ulrich von Hutten“
Lützenser Straße	keine Gebäude	Johannesschule
Luzernerweg		Diemitz/ Freiimfelde
Magdeburger Chaussee		„Hans Christian Andersen“
Magdeburger Straße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Magnolienweg		Silberwald
Maiglöckchenweg		LILIEN- Grundschule
Maikäferweg		Büschdorf
Mailänder Höhe		Südstadt
Maisweg		Diemitz/ Freiimfelde
Malachitweg		Am Heiderand
Malderitzstraße		Friedenschule
Malvenweg		LILIEN- Grundschule
Mandolinenweg		Hanoier Straße
Manfred-Stern-Straße		Diesterweg
Mannheimer Straße		Südstadt
Mansfelder Straße		Glaucha
Marderweg		Nietleben
Margueritenweg		Frohe Zukunft
Maria-Likarz-Weg		Büschdorf
Marienbader Weg		Hanoier Straße
Marienkäferweg		Büschdorf
Marienstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Marktplatz	1, 23-24	„August Hermann Francke“
Marktplatz	2-20, 25	Glaucha
Mark-Twain-Straße		Otfried Preußler
Marsstraße		„Hans Christian Andersen“
Martha-Brautzsch-Straße		Neumarkt
Marthastraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Martinstraße		„August Hermann Francke“
Maschwitz Straße		Frohe Zukunft
Matthias-Claudius-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Matthias-Grünwald-Straße		Kastanienallee
Matzwinkel		Frohe Zukunft
Mauerstraße		Glaucha
Max-Heder-Straße		Auensschule
Maxim-Gorki-Straße		„Albrecht Dürer“
Max-Klinger-Weg		Kastanienallee
Max-Lademann-Straße		„Am Ludwigsfeld“
Max-Liebermann-Straße		Kastanienallee
Max-Maercker-Straße		Johannesschule
Max-Nenke-Straße		Kröllwitz
Max-Planck-Straße		Döläu
Max-Reger-Straße	1-16	„Ulrich von Hutten“
Max-Reger-Straße	17-23	Johannesschule
Max-Richards-Straße		Hanoier Straße
Max-Sauerlandt-Ring		Heideschule
Maybachstraße		Johannesschule
Meckelstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Meisdorfer Straße		Otfried Preußler
Meisenweg	1-5d, 16-19	„Ulrich von Hutten“
Meisenweg	6-15	Diesterweg
Melanchthonstraße		„Am Ludwigsfeld“
Mendelejewstraße		Auensschule
Mendelssohn-Bartholdy-Straße		am Kirchteich
Merkurstraße		„Hans Christian Andersen“
Merseburger Straße	1-55	Johannesschule

Merseburger Straße	56-176, 196	„Ulrich von Hutten“
Merseburger Straße	181-195, 197-290	Auensschule
Merseburger Straße	300-357	Silberwald
Merseburger Straße	359-554	Radewell
Messestraße		Kanena/ Reideburg
Milanweg		Friedenschule
Milchstraße		Friedenschule
Mindener Straße		Otfried Preußler
Minsker Straße		Diesterweg
Mispelweg		Frohe Zukunft
Mittelstraße		Neumarkt
Möckernstraße		Auensschule
Mohnweg		Diemitz/ Freiimfelde
Moichweg		Büschdorf
Moosbeerweg		Büschdorf
Moosweg		Diemitz/ Freiimfelde
Mörkestraße		Frohe Zukunft
Moritzburggring		Neumarkt
Moritzkirchhof		Glaucha
Moritzzwinger		Glaucha
Morlstraße		„Hans Christian Andersen“
Moses-Biletzky-Straße		Auensschule
Moskauer Straße		Südstadt
Mötzlicher Straße		„Hans Christian Andersen“
Möwenstraße		Heideschule
Mozartstraße		Wittekind
Mühlberg		Neumarkt
Mühlbreite	keine Gebäude	Friedenschule
Mühlenweg		Frohe Zukunft
Mühlgasse		Neumarkt
Mühlpforte		Neumarkt
Mühlrain		Frohe Zukunft
Mühlstraße		Kanena/ Reideburg
Mühlweg		Neumarkt
Muldestraße		LILIEN- Grundschule
Müllerweg		Otfried Preußler
Murmansker Straße	1-16	Auensschule
Murmansker Straße	18-18d	Südstadt
Mustangweg		„Rosa Luxemburg“
Myrtenweg		LILIEN- Grundschule
Nachtgallensteig		Nietleben
Nachtgallenweg		Döläu
Narzissenweg		„Hans Christian Andersen“
Nauendorfer Straße		Johannesschule
Nauestraße		„Ulrich von Hutten“
Naumburger Straße		Otfried Preußler
Naundorfer Wiesen		Kanena/ Reideburg
Nelkenstraße		Nietleben
Neptunweg		„Hans Christian Andersen“
Nesselweg		Am Heiderand
Netzweg		Heideschule
Neukirchener Weg		Diesterweg
Neumarktstraße		Neumarkt
Neunhäuser		Neumarkt
Neuragoczystraße		Döläu
Neustädter Passage		Am Heiderand
Neuerwerk		Neumarkt
Nickel-Hoffmann-Straße		Johannesschule
Niedersachsenplatz		Otfried Preußler
Niemberger Weg		Frohe Zukunft
Niemeyerstraße		„August Hermann Francke“
Nietlebener Straße		Nietleben
Nikolaus-Weins-Straße		Döläu
Nordstraße		Heideschule
Nussweg		Auensschule
Obere Papiermühl- lenstraße		Kröllwitz

Oboenweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße
Oebisfelder Weg		Otfried Preußler
Oelsnitzer Straße		Kanena/ Reideburg
Offenbachstraße		am Kirchteich
Oldenburger Straße		Otfried Preußler
Oleanderweg		LILIEN- Grundschule
Oleariusstraße		Glaucha
Olivinweg		Am Heiderand
Olmützer Straße		Hanoier Straße
Onyxweg		Am Heiderand
Opalweg		Am Heiderand
Oppiner Straße		„Hans Christian Andersen“
Orchideenweg		„Hans Christian Andersen“
Orgelweg		Hanoier Straße
Orionstraße	Industrie- gebiet Halle- Saalkreis an der A 14	Kanena/ Reideburg
Osendorfer Damm		Kanena/ Reideburg
Osendorfer Straße		Johannesschule
Osnabrücker Straße		Otfried Preußler
Ostramstraße		Frohe Zukunft
Osteroder Weg		Am Heiderand
Ostrauer Straße		Diemitz/ Freimfelde
Otilie-Metzger-Weg		Hanoier Straße
Otto-Bruder-Straße		Friedenschule
Otto-Dix-Straße		Kastanienallee
Otto-Eißfeldt-Straße		Am Heiderand
Otto-Hahn-Straße		Am Heiderand
Otto-Kanning-Straße		Döläu
Otto-Kilian-Straße		Johannesschule
Otto-Nagel-Straße		Kastanienallee
Otto-Schlag-Straße		Kanena/ Reideburg
Otto-Schlüter-Straße		Am Heiderand
Otto-Schmeil-Straße		Heideschule
Otto-Stomps-Straße		Diemitz/ Freimfelde
Ottostraße		Auenschule
Otto-von-Guericke-Straße		Frohe Zukunft
Ouluer Straße		Südstadt
Packhofgasse		Glaucha
Palmenstraße		LILIEN- Grundschule
Pappelallee		Silberwald
Paracelsusstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Parkstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Parkweg		Döläu
Passendorfer Straße		Otfried Preußler
Passendorfer Weg		Diesterweg
Paula-Hertwig-Straße		Döläu
Paul-Frankl-Weg		Heideschule
Paul-Hindemith-Straße		am Kirchteich
Paul-Klee-Weg		Kastanienallee
Paul-Riebeck-Straße		„Am Ludwigsfeld“
Paul-Singer-Straße		Kanena/ Reideburg
Paul-Suhr-Straße	41-70, 81-130	Diesterweg
Paul-Suhr-Straße	73	Südstadt
Paul-Thiersch-Straße		Kastanienallee
Peißener Straße		Diemitz/ Freimfelde
Peißnitzinsel		LILIEN- Grundschule
Peißnitzstraße		Neumarkt
Pekinger Straße		Auenschule
Pestalozzistraße	1-29	„Am Ludwigsfeld“
Pestalozzistraße	30-55	Diesterweg
Petersbergstraße		„Hans Christian Andersen“
Pfälzer Straße		Neumarkt
Pfälzer Ufer		Neumarkt
Pfännereck		Otfried Preußler

Pfännerhöhe		Johannesschule
Pfarrgasse		Heideschule
Pfarrstraße		„Hans Christian Andersen“
Pfeilkrautweg		Büschdorf
Pfirsichweg		Auenschule
Pflaumenweg		Auenschule
Philipp-Reis-Straße		Frohe Zukunft
Philipp-von-Ladenberg-Straße		Hanoier Straße
Pianoweg		Hanoier Straße
Pirolweg		Nietleben
Plan	keine Gebäude	„Hans Christian Andersen“
Planenaer Landstraße	keine Gebäude	Friedenschule
Planenaer Weg		Diesterweg
Platanenstraße		„Hans Christian Andersen“
Platz der Einheit		Nietleben
Platz der Völkerfreundschaft		Südstadt
Platz Drei Lilien		Kastanienallee
Pleißestraße		LILIEN- Grundschule
Plößnitzer Straße		Diemitz/ Freimfelde
Plutostraße		„Hans Christian Andersen“
Polarisstraße	Industrie- gebiet Halle- Saalkreis an der A 14	Kanena/ Reideburg
Ponyweg		„Rosa Luxemburg“
Porphyrtstraße	Gewerbe- gebiet	Otfried Preußler
Posaunenweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße
Posthornstraße		Frohe Zukunft
Posthornweg		Frohe Zukunft
Poststraße		Radewell
Prachtkäferweg		Büschdorf
Praetoriusstraße		am Kirchteich
Prager Straße		Hanoier Straße
Preßlersberg		Johannesschule
Priemitzstraße		Kanena/ Reideburg
Primelweg		LILIEN- Grundschule
Prof.-Friedrich-Hoffmann-Straße		„August Hermann Francke“
Pulverweiden		Glaucha
Puschkinstraße		Neumarkt
Pyrastraße		Frohe Zukunft
Quarzweg		Am Heiderand
Quedlinburger Weg		Otfried Preußler
Queiser Straße		Kanena/ Reideburg
Quellgasse		Nietleben
Querfurter Straße		Silberwald
Querstraße		Döläu
Rabatzter Straße		Diemitz/ Freimfelde
Rabeninsel	Böllberger Straße Schleuse	Diesterweg
Radeweller Straße		Radewell
Radeweller Weg		Diesterweg
Radieschenweg		Büschdorf
Raffineriestraße		Johannesschule
Raguhner Straße		Büschdorf
Rainstraße		Wittekind
Rannische Straße		Glaucha
Rannischer Platz	keine Gebäude	„Am Ludwigsfeld“
Rappenweg		„Rosa Luxemburg“
Rapsweg		Diemitz/ Freimfelde
Raßnitzer Straße		Kanena/ Reideburg
Rathausstraße		„August Hermann Francke“
Rathenauplatz		„Albrecht Dürer“
Ratswerder		Glaucha
Rattmannsdorfer Weg		Diesterweg

Rauchfußstraße		„Am Ludwigsfeld“
Rebenweg		Diemitz/ Freimfelde
Rebhuhnweg		Kröllwitz
Regensburger Straße		Radewell
Reichardtstraße		Wittekind
Reichenberger Straße		Hanoier Straße
Reichsbahnsiedlung		Diemitz/ Freimfelde
Reideburger Landstraße		Diemitz/ Freimfelde
Reideburger Straße	1-61, 65	Diemitz/ Freimfelde
Reideburger Straße	64, 66-94	Büschdorf
Reidenfeld		Büschdorf
Reileck	keine Gebäude	Neumarkt
Reilshof		„Albrecht Dürer“
Reilstraße	1-13	Neumarkt
Reilstraße	14-46a	Wittekind
Reilstraße	47-100	„Hans Christian Andersen“
Reilstraße	102-134	„Albrecht Dürer“
Rembrandtstraße		„Albrecht Dürer“
Rennbahnkreuz		LILIEN- Grundschule
Rennbahn-Passendorfer Wiesen	(Renn- bahnge- lände)	„Rosa Luxemburg“
Rennbahnring		„Rosa Luxemburg“
Resedenweg		Kanena/ Reideburg
Retlichweg		Büschdorf
Reusenweg		Heideschule
Richard-Horn-Straße		„Rosa Luxemburg“
Richard-Loesche-Straße		Radewell
Richard-Paulick-Straße		Kastanienallee
Richard-Richter-Platz		Kanena/ Reideburg
Richard-Riedel-Hof		Johannesschule
Richard-Schatz-Straße		Südstadt
Richard-Wagner-Straße	1-8, 49-60	Neumarkt
Richard-Wagner-Straße	9-48	Wittekind
Riebeckplatz		„August Hermann Francke“
Riedweg		Hanoier Straße
Riemenschneiderweg		Kastanienallee
Riesauer Straße		Kanena/ Reideburg
Rigaer Straße		Südstadt
Ringelnatterweg		Büschdorf
Ringelnatzweg		Otfried Preußler
Ringerweg		„Am Ludwigsfeld“
Ringstraße		Kanena/ Reideburg
Riveufer		Wittekind
Robert-Blum-Straße		„Albrecht Dürer“
Robert-Bunsen-Weg		Am Heiderand
Robert-Franz-Ring	1a -1c	Glaucha
Robert-Franz-Ring	2-22	Neumarkt
Robert-Herzau-Straße		Döläu
Robert-Koch-Straße	1-37 (un- gerade)	„Ulrich von Hutten“
Robert-Koch-Straße	2-50 (gerade)	„Am Ludwigsfeld“
Robert-Mühlporfte-Straße		„Ulrich von Hutten“
Robinienweg		Friedenschule
Rochlitzer Straße		Kanena/ Reideburg
Rockendorfer Weg		Diesterweg
Röderberg		Wittekind
Roggenweg		Silberwald
Roitschweg		Heideschule
Röntgenstraße		Döläu
Rooseveltstraße		Kanena/ Reideburg
Röpziger Straße		„Am Ludwigsfeld“

Rosa-Luxemburg-Platz	keine Gebäude	Wittekind
Rosenfelder Straße		Diemitz/ Freimfelde
Rosenkäferweg		Büschdorf
Rosenstraße		Wittekind
Rosenwinkel		Frohe Zukunft
Röserstraße		„August Hermann Francke“
Roßbachstraße	1-35, 73-78	„Ulrich von Hutten“
Roßbachstraße	36-63	Auenschule
Roßlauer Straße		Silberwald
Rossplatz	keine Gebäude	„Gotthold Ephraim Lessing“
Rostocker Weg		Hanoier Straße
Rotbuchenweg		Heideschule
Rotdornweg		Frohe Zukunft
Rotkehlchenweg		Döläu
Rubinweg		Am Heiderand
Ruderenweg		„Am Ludwigsfeld“
Rudolf-Breitscheid-Straße		„August Hermann Francke“
Rudolf-Claus-Straße		Nietleben
Rudolf-Ermst-Weise-Straße		Johannesschule
Rudolf-Haym-Straße		Johannesschule
Rüsternweg		Heideschule
Saalberg		Glaucha
Saalekai		„Hans Christian Andersen“
Saalering		Heideschule
Saalestraße		„Hans Christian Andersen“
Saalfelder Straße		Diemitz/ Freimfelde
Saalwerderstraße		„Hans Christian Andersen“
Saatweg		Auenschule
Sagisdorfer Straße		Diemitz/ Freimfelde
Salamanderweg		Kröllwitz
Salpeterstraße		Friedenschule
Salzbinsenberg		Heideschule
Salzburger Straße		Südstadt
Salzgrafenplatz		Glaucha
Salzgrafenstraße		Glaucha
Salzmünder Straße		Döläu
Salzstraße		Glaucha
Samuel-Scheidt-Weg		am Kirchteich
Sandberg		Nietleben
Sandbirkenweg		Kröllwitz
Sanddornweg		LILIEN- Grundschule
Sarah-Kirsch-Straße	keine Gebäude	Friedenschule
Saturnstraße		„Hans Christian Andersen“
Saxofonweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße
Schachtstraße		Radewell
Schafgarbenweg		Am Heiderand
Schafschwingelweg		Heideschule
Scharnhorststraße		Am Heiderand
Scharrenstraße		Neumarkt
Schieferstraße	Gewerbe- gebiet	Otfried Preußler
Schieloer Straße		Otfried Preußler
Schiepziger Straße		Heideschule
Schiepziger Weg		Kröllwitz
Schierker Weg		Am Heiderand
Schießhaus Heide		Kröllwitz
Schilfkäferweg		Büschdorf
Schiffstraße		Hanoier Straße
Schillerstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Schimmelstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Schinkelstraße		Kröllwitz
Schkeuditzer Straße		Kanena/ Reideburg
Schkopauer Weg		Diesterweg
Schlehenweg		Am Heiderand
Schleiermacher- straße	1-11d, 39-47	„Albrecht Dürer“



Schleiermacherstraße	12-38	„Gotthold Ephraim Lessing“
Schleifweg		Wittekind
Schleizer Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Schlettauer Weg		Diesterweg
Schleusenstraße		„Hans Christian Andersen“
Schlossberg		Neumarkt
Schlosserstraße		„Ulrich von Hutten“
Schmeerstraße		Glaucha
Schmelzerstraße		Kanena/ Reideburg
Schmetterlingsweg		Büschdorf
Schmiedeweg		Kanena/ Reideburg
Schmiedstraße		„Ulrich von Hutten“
Schneeberger Straße		Kanena/ Reideburg
Schneeglöckchenweg		„Hans Christian Andersen“
Schnepfenweg		Diesterweg
Schnitzelmietenweg		Frohe Zukunft
Schönebecker Straße		Otfried Preußler
Schönitzstraße		Johannesschule
Schönewitzer Straße		Kanena/ Reideburg
Schopenhauerstraße		„Albrecht Dürer“
Schreiberstraße		Radewell
Schulberg		Radewell
Schülershof		Glaucha
Schulgartenweg		Büschdorf
Schulhof		Nietleben
Schulplatz		Kastanienallee
Schulring		Frohe Zukunft
Schulstraße		Neumarkt
Schultze-Galléra-Weg		Nietleben
Schützenstraße		„Am Ludwigsfeld“
Schwalbenweg	1-21	„Ulrich von Hutten“
Schwalbenweg	21a-27	Diesterweg
Schwanenweg		Döläu
Schwarzenberger Straße		Kanena/ Reideburg
Schwarzerlenweg		Kröllwitz
Schwedenweg		Heideschule
Schwelereistraße		Kanena/ Reideburg
Schwerzer Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Schwetschkestraße		„Am Ludwigsfeld“
Schwimmerweg		„Am Ludwigsfeld“
Schwuchtstraße		Kröllwitz
Seebener Blick		„Hans Christian Andersen“
Seebener Straße	1-21, 175-197	Wittekind
Seebener Straße	22-174	„Hans Christian Andersen“
Seerosenweg		Büschdorf
Seggenweg		Büschdorf
Selkestraße		LILIEN- Grundschule
Semmelweisstraße		Döläu
Senfelderstraße		Wittekind
Senffstraße		Kröllwitz
Sennewitzer Landstraße	keine Gebäude	„Hans Christian Andersen“
Sesamweg		Diemitz/ Freiimfelde
Siedlerstraße		Radewell
Siedlung Neuglück		Nietleben
Siedlung Süd		Kanena/ Reideburg
Sietscher Straße		Kanena/ Reideburg
Silbergrasweg		Kröllwitz
Silbertalerstraße		Friedenschule
Siriusstraße	Industrie- gebiet Halle- Saalkreis an der A 14	Kanena/ Reideburg

Smaragdweg		Am Heiderand
Solarsiedlung		Frohe Zukunft
Soltauer Straße		Otfried Preußler
Sommerweg		Diemitz/ Freiimfelde
Sonneberger Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Sonnenblumenweg		Kanena/ Reideburg
Sonnenweg		Auenschule
Sorbenweg		Heideschule
Spargelweg		Büschdorf
Spechtweg		Kröllwitz
Spickendorfer Straße		Frohe Zukunft
Spiegelstraße	keine Gebäude	Neumarkt
Spitze		Glaucha
Springerweg		„Am Ludwigsfeld“
Springkrautweg		Am Heiderand
St. Petersburger Straße		Südstadt
Stachelbeerweg		Büschdorf
Stadelberg		Heideschule
Stadtforststraße		Döläu
Stadtgutweg		„Am Ludwigsfeld“
Stanislaw-Lem-Weg		Otfried Preußler
Staufurter Straße		Silberwald
Steffensstraße		„Albrecht Dürer“
Steg		Glaucha
Steigerstraße		Kanena/ Reideburg
Steiler Berg		Wittekind
Steinbeckstraße		Otfried Preußler
Steinbockgasse		Glaucha
Steinbruchweg		Hanoier Straße
Steinstraße		Friedenschule
Steinweg		Glaucha
Stendaler Straße		Silberwald
Stephanusstraße		Neumarkt
Sternstraße		Glaucha
Sticheldorfer Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Sticheldorfer Weg		Diemitz/ Freiimfelde
Stieger Weg		Am Heiderand
Stieglitzweg		Diesterweg
Stille Straße		Friedenschule
Stolberger Straße		Otfried Preußler
Stolzestraße		Frohe Zukunft
Straßburger Weg		Kröllwitz
Straße der Befreiung		Diesterweg
Straße der Bergarbeiter		Radewell
Straße der Einheit		„Hans Christian Andersen“
Straße der Handwerker		Radewell
Straße der Opfer des Faschismus		„Karl-Friedrich-Friesen“
Straße der Republik		„Am Ludwigsfeld“
Straße der Waggonbauer		Friedenschule
Strauchweg		Auenschule
Streiberstraße		Johannesschule
Strohweg		Radewell
Südpromenade		Südstadt
Südstadtring		Südstadt
Südstraße		Johannesschule
Suhler Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Talamtstraße		Glaucha
Talstraße		Kröllwitz
Tangermünder Straße		Otfried Preußler
Tannenweg		Kröllwitz
Tannwalder Weg		Hanoier Straße
Taucherweg		„Am Ludwigsfeld“
Taxusweg		Frohe Zukunft
Teichstraße		Kastanienallee
Teichweg		Frohe Zukunft
Telemannstraße		am Kirchteich
Teutschenthaler Landstraße		Nietleben
Thaerplatz		„Karl-Friedrich-Friesen“

Thaerstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Thaler Weg		Otfried Preußler
Thaliapassage		Neumarkt
Theodor-Brugsch-Weg		Am Heiderand
Theodor-Lieser-Straße		Am Heiderand
Theodor-Neubauer-Straße		Auenschule
Theodor-Roemer-Straße		„Hans Christian Andersen“
Theodor-Storm-Straße		Otfried Preußler
Theodor-Weber-Straße		Hanoier Straße
Thomasiusstraße		Johannesschule
Thomas-Müntzer-Platz		„Albrecht Dürer“
Thüringer Straße		Johannesschule
Tieckstraße		Frohe Zukunft
Tiefe Straße		Radewell
Tiergartenstraße		„Hans Christian Andersen“
Tiranaer Straße		Diesterweg
Tiroler Weg		Heideschule
Tolstoistraße		Otfried Preußler
Topasweg		Am Heiderand
Töpferplan		„August Hermann Francke“
Torgauer Straße		Büschdorf
Tornauer Weg		„Hans Christian Andersen“
Torstraße		„Am Ludwigsfeld“
Traberstraße		„Rosa Luxemburg“
Trafoweg		Büschdorf
Trakenerstraße		„Rosa Luxemburg“
Trappenweg		Radewell
Traubenweg		Diemitz/ Freiimfelde
Triftstraße		Wittekind
Trompetenweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße
Trothaer Straße		„Hans Christian Andersen“
Tuchrähmen	keine Gebäude	Glaucha
Tulpenstraße		Nietleben
Tulpenweg		Kröllwitz
Turiner Eck		Südstadt
Türkisweg		Am Heiderand
Türkstraße		Johannesschule
Turmalinweg		Am Heiderand
Turmstraße	30-36, 119-159	Johannesschule
Turmstraße	40-118	„Ulrich von Hutten“
Turnerweg		„Am Ludwigsfeld“
Uelzener Weg	keine Gebäude	Otfried Preußler
Ufaer Straße		Diesterweg
Uferstraße		Heideschule
Umlandstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Uhuweg		Kröllwitz
Ulestraße		Neumarkt
Ulmenweg		Heideschule
Universitätsplatz		Neumarkt
Universitätsring		Neumarkt
Unkenweg		Büschdorf
Unstrutstraße		„Rosa Luxemburg“
Unterberg		Neumarkt
Untere Papiermühlenstraße		Kröllwitz
Unterer Galgenbergweg		„Hans Christian Andersen“
Unterplan		Glaucha
Uranusstraße		„Hans Christian Andersen“
Uzstraße		Frohe Zukunft
V. Vereinsstraße		„Am Ludwigsfeld“
Veilchenweg		Frohe Zukunft
Veit-Stoß-Straße		Kastanienallee
Venusstraße		„Hans Christian Andersen“

Verlängerte Apoldaer Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Verlängerte Freiimfelder Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Verlängerte Mötztlicher Straße		„Hans Christian Andersen“
Verlängerter Landrain		Frohe Zukunft
Veszpremer Straße		Südstadt
Victor-Klemperer-Straße		„Hans Christian Andersen“
Viktor-Scheffel-Straße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Violaweg		Hanoier Straße
Violinenweg		Hanoier Straße
Virchowstraße		Döläu
Vogelherd		Diesterweg
Vogelsang		Kröllwitz
Vogelweide	1-22, 53-76a	Diesterweg
Vogelweide	23-29	„Ulrich von Hutten“
Vogelweide	30-52	Auenschule
Vogesestraße		Kröllwitz
Volhardstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Volkmanstraße		„Karl-Friedrich-Friesen“
Von-Arnim-Straße		Frohe Zukunft
Von-Dankelmann-Platz		Am Heiderand
Von-der-Heydt-Straße		Radewell
Von-Einbeck-Straße		Frohe Zukunft
Von-Seckendorff-Platz		Am Heiderand
Vor dem Hamstertor		„Am Ludwigsfeld“
Voßstraße		„August Hermann Francke“
Wacholderweg		Frohe Zukunft
Wachtelweg		Auenschule
Wackenroderstraße		Frohe Zukunft
Waidmannsweg		Nietleben
Waisenhausring		„August Hermann Francke“
Waldhornweg	noch nicht realisiert	Hanoier Straße
Waldkater		Kröllwitz
Waldmeisterstraße		Heideschule
Waldstraße		Heideschule
Wallendorfer Straße		Kanena/ Reideburg
Walter-Gropius-Weg		Kastanienallee
Walter-Häbich-Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Walter-Hülse-Straße		Am Heiderand
Walther-Rathenau-Straße		Diemitz/ Freiimfelde
Warneckstraße	keine Gebäude	„Am Ludwigsfeld“
Warschauer Straße		Diesterweg
Wasserstraße		Radewell
Wasserweg		Wittekind
Wegastraße		Kanena/ Reideburg
Wegscheiderstraße		„Am Ludwigsfeld“
Weidaweg		LILIEN- Grundschule
Weidenkätzchenweg		Heideschule
Weidenplan		Neumarkt
Weidenweg		Heideschule
Weinberg		Kröllwitz
Weinbergweg		Kröllwitz
Weingärten		„Am Ludwigsfeld“
Weißbuchenweg		Heideschule
Weißdornweg		Kröllwitz
Weißenfelsstraße		Silberwald
Weizenweg		Silberwald
Werdauer Straße		Kanena/ Reideburg
Werderstraße		Radewell
Wernigeröder Straße		Silberwald
Werrastraße		LILIEN- Grundschule
Wespenweg		Büschdorf
Weststraße	Gewerbe- gebiet	Otfried Preußler
Wettiner Straße		Silberwald

Wickenweg		Frohe Zukunft
Wiedtkenweg		Kanena/Reideburg
Wielandstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Wiener Straße		Südstadt
Wieselweg		Nietleben
Wiesengrund		Kanena/Reideburg
Wiesenstraße		Radewell
Wildentenweg		Kröllwitz
Wildrosenweg		„Hans Christian Andersen“
Wilhelm-Berndt-Straße		Diemitz/Freimfelde
Wilhelm-Biehl-Straße		Dörlau
Wilhelm-Busch-Straße		Frohe Zukunft
Wilhelm-Grothe-Straße		Radewell
Wilhelm-Hauff-Straße		Otfried Preußler
Wilhelm-Jost-Straße	keine Gebäude	Glauchau
Wilhelm-Koenen-Ring		Heideschule
Wilhelm-Külz-Straße		„August Hermann Francke“
Wilhelm-Raabe-Straße		„Hans Christian Andersen“
Wilhelm-Schrader-Straße		Am Heiderand
Wilhelmstraße		Diemitz/Freimfelde
Wilhelm-Troll-Straße		Büschdorf
Wilhelm-von-Klewiz-Straße		Hanoier Straße

Wilhelm-von-Kügelgen-Straße		Kröllwitz
Willi-Bredel-Straße	keine Gebäude	Hanoier Straße
Willi-Brundert-Straße		Radewell
Willi-Dolgener-Straße		Frohe Zukunft
Willi-Riegel-Straße		Heideschule
Willy-Brandt-Straße		„August Hermann Francke“
Willy-Lohmann-Straße		„Albrecht Dürer“
Windmühlenstraße		Nietleben
Windmühlenweg		Heideschule
Windthorststraße		„Albrecht Dürer“
Winterweg		Diemitz/Freimfelde
Wipperweg		LILIEN-Grundschule
Wippraer Weg		Otfried Preußler
Wismarer Weg		Hanoier Straße
Wittekindstraße		Wittekind
Wittenberger Straße		Silberwald
Wittestraße		„Am Ludwigsfeld“
Wolfener Straße		Büschdorf
Wolfensteinstraße		„Albrecht Dürer“
Wolfgang-Borchert-Straße		Otfried Preußler
Wolfgang-Langenbeck-Straße		Kröllwitz
Wolfgang-Lukas-Platz	keine Gebäude	Kröllwitz
Wolfsburger Straße		Otfried Preußler
Wolfstraße	1-3, 19-23	„Am Ludwigsfeld“
Wolfstraße	6-18	Johannesschule
Wörlitzer Straße		Silberwald
Wörlitzer Platz		„Am Ludwigsfeld“

Wörlitzer Straße		„Am Ludwigsfeld“
Würfelnatterweg		Büschdorf
Wurzener Straße		Kanena/Reideburg
Yorckstraße		Am Heiderand
Zachowstraße		„Ulrich von Hutten“
Zanderweg		Heideschule
Zapfenstraße		Glauchau
Zapfenweg		Heideschule
Zappendorfer Straße		Nietleben
Zechenhausstraße		Dörlau
Zeisigweg		„Ulrich von Hutten“
Zeitzer Straße		Silberwald
Zenkerstraße		Glauchau
Zeppelinstraße		Auensschule
Zerbster Straße		Otfried Preußler
Zieglerstraße		Kanena/Reideburg
Zinkgartenstraße		„Gotthold Ephraim Lessing“
Zittauer Straße		Kanena/Reideburg
Zöberitzer Straße		Frohe Zukunft
Zöberitzer Weg		Diemitz/Freimfelde
Zollrain		Kastanienallee
Zörbiger Straße		Frohe Zukunft
Zöschener Straße		Kanena/Reideburg
Zscherbener Landstraße	Gewerbegebiet	Otfried Preußler
Zscherbener Straße		Otfried Preußler
Zum Böllberger Ufer		Diesterweg

Zum Burgholz		Radewell
Zum Goldberg		Frohe Zukunft
Zum Heizkraftwerk	Gewerbegebiet	Johannesschule
Zum Hufeisensee		Büschdorf
Zum Inselblick		Diesterweg
Zum Planetarium		Kanena/Reideburg
Zum Saaleblick		Wittekind
Zum Teich		Heideschule
Zur Elsteraue		Hanoier Straße
Zur Gartenstadt		Nietleben
Zur Morgenröte		Dörlau
Zur Neuen Schule		Nietleben
Zur Rabeninsel		Diesterweg
Zur Saaleaue		LILIEN-Grundschule
Zur Sternwarte		Kanena/Reideburg
Züricher Straße		Südstadt
Zwebendorfer Straße		Kanena/Reideburg
Zwickauer Straße		Kanena/Reideburg
Zwillingstraße		Nietleben
Zwingerstraße	1-9, 19-29	Glauchau
Zwingerstraße	10-18	„Am Ludwigsfeld“
Zwillingstraße		„Ulrich von Hutten“
Zwitschönaer Landstraße		Kanena/Reideburg
Zwitschönaer Straße		Kanena/Reideburg

Grundstücksangebot

Stadt veräußert Grundstück für Einfamilienhausbebauung in Ammendorf

Die Stadt Halle (Saale) beabsichtigt, nachfolgend näher bezeichnetes Grundstück im Rahmen eines Bieterverfahrens gegen Höchstgebot zu veräußern.

Die Vergabe des Grundstücks erfolgt bauträgerfrei ausschließlich zur Einfamilienhausbebauung für SelbstnutzerInnen.

Dreililienstraße

Gemarkung Ammendorf, Flur 10, Flurstück 1623
Grundstücksgröße: 503 m²

Grundstücksbeschreibung:

Das Verkaufsgrundstück liegt an der südöstlichen Stadtgrenze von Halle innerhalb des dörflich geprägten Ortsteils Osendorf am Ende einer verkehrsberuhigten Sackgasse. Die umliegende Bebauung besteht aus ein- bis zweigeschossigen Doppel- und Reihenhäusern. Die Umgebung ist reichlich begrünt, unmittelbar an das Grundstück grenzt eine Gartenanlage. Südlich schließt an die Wohnsiedlung das Naturschutzgebiet Saale-Elster-Aue an. Der Ortsteil Osendorf besitzt eine dörfliche Infrastruktur. Neben Wohnnutzungen sind hier auch handwerkliche Betriebe angesiedelt. Einkaufsmöglichkeiten, ärztliche Versorgungseinrichtungen und die Grundschule sowie Kindertagesstätten befinden sich erst im ca. 1 km entfernten Ortsteil Radewell. Ein Anschluss an den öffentlichen Nahverkehr der Stadt Halle besteht durch die Buslinie 24 „Osendorf - Südstadt“ mit Umsteigemöglichkeit in die Straßenbahnlinie 5, mit welcher der Haupt-

bahnhof (ca. 7,6 km) und das Stadtzentrum (ca. 9 km) erreicht werden können. Die Hauptverkehrsstraße Merseburger Straße (B 91) erreicht man über die Regensburger Straße nach ca. 2 km, ein Autobahnanschluss an die A 38 besteht ca. 13 km entfernt.

Das Grundstück hat einen rechteckigen Grundriss und eine ebene Geländetopographie. Die Straßenfrontlänge beträgt etwa 25,5 m, die Grundstückstiefe ca. 18 m. An der südwestlichen Grundstücksgrenze ist es mit einer Fertigteilgarage und einem Holzcarport bebaut.

Nutzung:
vorhanden: keine

Ziel:
Das Grundstück kann gemäß § 34 BauGB mit einem freistehenden Einfamilienhaus bebaut werden

Besichtigung:
Die Fläche ist straßenseitig frei einsehbar. Bei Bedarf können Termine telefonisch unter 0345 221 4482 vereinbart werden.

Kaufpreis (Mindestgebot):
50.000,00 Euro

Gebotsabgabe einschließlich Finanzierungsnachweis bis 28. Juni 2024, 17.00 Uhr

ausschließlich online in der Vermarktungsplattform der Stadt Halle (Saale)

<https://halle.staatsimmobilien.de>

Zusätzliche Unterlagen (Finanzierungsnachweis) können dort als pdf-Datei hochgeladen werden. Sie können nachverfolgen, an welcher Stelle der Rangfolge sich Ihr Gebot aktuell einordnet. Eine Anpassung nach oben ist innerhalb der Bieterfrist jederzeit möglich.

Alternativ ist der Abschluss eines Erbbaurechtsvertrags mit einem Erbbauzins in Höhe von 4 % möglich. Wir bitten InteressentInnen, die gewünschte Verfahrensweise (Kauf oder Erbbaurecht) anzugeben und dies zu begründen. Die Begründung kann zusammen mit dem Finanzierungsnachweis im Portal eingestellt werden.

Bitte beachten Sie, dass zur Nutzung des Online-Bieterverfahrens eine Registrierung erforderlich ist.

Ein detailliertes Grundstücksexposé steht auf www.halle.de sowie im Immobilienportal als Download zur Verfügung. Ansprechpartnerin für weitere Informationen ist Frau Kirsten (Telefon: 0345 221 4482) im Fachbereich Immobilien der Stadt Halle (Saale), Abteilung Liegenschaften, Team Grundstücksverkehr, Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 921.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Gebotsabgabe, dass der Kaufpreis in voller Höhe nach Abschluss des notariellen Kaufvertrages fällig wird. Nachverhandlungen sind nicht möglich. Interessenten werden daher gebeten, sich vor Gebotsabgabe hin-

reichend zu informieren, ob das angebotene Grundstück für die von ihnen vorgesehene Nutzung geeignet ist. In den Kauf- bzw. Erbbaurechtsvertrag wird eine zeitlich befristete Bauverpflichtung aufgenommen. Daher sind vorab auch die Möglichkeiten der Finanzierung des Bauvorhabens mit einem Kreditinstitut zu prüfen.

Sofern BieterInnen den Abschluss eines Erbbaurechtsvertrags wünschen, sind entsprechende Nachweise zu Vorabstimmungen mit einem Kreditinstitut zur vorgesehenen Finanzierung des Bauvorhabens mit dem Gebot einzureichen.

Für Inhalt und Richtigkeit der Verkaufsunterlagen und der obigen Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Die Veröffentlichung von Grundstücksangeboten der Stadt Halle (Saale) durch Dritte ist nicht erlaubt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieses Verfahren keinen vergaberechtlichen Bestimmungen und Richtlinien unterliegt. Die Interessenten können für ihre Beteiligung keine Kosten oder sonstige Ansprüche geltend machen. Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Kaufpreisgeboten. Mit diesem Angebot ist kein Rechtsanspruch auf eine Vergabe des Grundstückes verbunden. Die Stadt ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.



Europawahl

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Europäischen Parlament am 9. Juni 2024 gemäß § 19 Abs. 1 der Europawahlordnung (EuWO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Mai 1994 (BGBl. I S. 957), die zuletzt durch Verordnung vom 11. August 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 215) geändert worden ist.

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Europäischen Parlament für die Wahlbezirke der Stadt Halle (Saale) wird in der Zeit vom **20. Mai 2024 bis 24. Mai 2024** während der allgemeinen Öffnungszeiten in den Bürgerservicestellen des Fachbereiches Einwohnerwesen der Stadt Halle (Saale)

Marktplatz 1 (Altstadt, barrierefrei)

Montag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Am Stadion 6 (Nördliche Neustadt, barrierefrei)

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 15.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **20. Mai 2024 bis zum 24. Mai 2024, spätestens am 24. Mai 2024 bis 12:00 Uhr**, bei der Stadt Halle (Saale), Fachbereich Einwohnerwesen, Bürgerservice, Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale) gemäß § 21 der Europawahlordnung (EuWO) schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 19. Mai 2024 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl zum Europäischen Parlament in der Stadt Halle (Saale) durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** der Stadt Halle (Saale) oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag 5.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter,

5.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Wahlberechtigter nach § 24 EuWO,

a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der EuWO bis zum 19. Mai 2024 oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 der EuWO bis zum 24. Mai 2019 versäumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 der EuWO oder der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 der EuWO entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis der Stadt Halle (Saale) gelangt ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum 07. Juni 2024, 18.00 Uhr**, bei der Stadt Halle (Saale) mündlich (nicht telefonisch), schriftlich oder elektronisch beantragt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Punkt 5.2. Buchstaben a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr stellen.

Im Falle einer nachweislich plötzlichen Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr gestellt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen weißen Stimmzettelschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellroten Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadt Halle (Saale) vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

7. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig und wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Hat der Wahlberechtigte den Stimmzettel durch eine Hilfsperson kennzeichnen lassen, so hat diese durch Unterschreiben der Versicherung an Eides statt zur Briefwahl gegenüber dem Wahlleiter zu bestätigen, dass sie den Stimmzettel nach dem erklärten Willen des Wählers gekennzeichnet hat. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenskonflikt bei der Hilfsperson besteht.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

i.V. Egbert Geier
Bürgermeister



hallesaale
HÄNDELSTADT

JOB GESUCHT?

Stellenausschreibungen
der Stadt Halle (Saale)



karriere.halle.de

Mit diesem „QR-Code“ gelangen Sie auf die Internetseite der Stadt Halle (Saale).

Hier finden Sie interessante Job-Angebote.

Kommunalwahl

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) am 9. Juni 2024

Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) am 9. Juni 2024 gemäß § 17 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 1994 (GVBl. LSA 1994, 338), zuletzt geändert durch Verordnung vom 23. September 2023 (GVBl. LSA S. 501)

1. Das Wählerverzeichnis zur Wahl zum Stadtrat für die Wahlbezirke der Stadt Halle (Saale) wird in der Zeit vom **20. Mai 2024 bis 24. Mai 2024** während der allgemeinen Öffnungszeiten in den Bürgerservicestellen des Fachbereiches Einwohnerwesen der Stadt Halle (Saale)

Marktplatz 1 (Altstadt, barrierefrei)

Montag	08.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Am Stadion 6 (Nördliche Neustadt, barrierefrei)

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 15.00 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Über-

prüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist.

Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann bis zum **24. Mai 2024, spätestens bis 12:00 Uhr**, bei der Stadt Halle (Saale), Fachbereich Einwohnerwesen, Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale) schriftlich oder zur Niederschrift einen Antrag auf Berichtigung gemäß § 19 Abs. 1 Kommunalwahlgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Februar 2004 (GVBl. LSA 2004, 92), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. April 2023 (GVBl. LSA S. 209) stellen.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum 19. Mai 2024 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Stadtratswahl in der Stadt Halle (Saale) durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahllokal** seines **Wahlbereichs**

oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 5.1 ein in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - 5.2 ein nicht in das Wählerverzeichnis eingetragener Wahlberechtigter,
 - a) wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die Antragsfrist für die Berichtigung des Wählerverzeichnisses versäumt hat,
 - b) wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl erst nach Ablauf der Antragsfrist entstanden ist. (§ 22 KWO LSA)

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten **bis zum 7. Juni 2024, 18.00 Uhr**, bei der Stadt Halle (Saale) mündlich vor Ort (nicht telefonisch), schriftlich oder auf elektronischem Weg unter Angabe von Familiennamen, Vornamen, Geburtsdatum und Wohnanschrift beantragt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tag vor der Wahl, 12.00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Für nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte aus den unter 5.2. Buchstaben a bis b angegebenen Gründen sowie im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht kann der Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15.00 Uhr gestellt werden (§§ 22, 24 und 25 Abs. 12 KWO LSA).

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte zugleich:

- einen amtlichen gelben Stimmzettel des Wahlbereiches,
- einen amtlichen gelben Stimmzettelschlag,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen hellblauen Wahlbriefumschlag und
- ein Merkblatt für die Briefwahl

An einen anderen als den Wahlberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die bevollmächtigte Person vom Wahlberechtigten bereits auf dem Wahlscheinantrag benannt wurde oder die Berechtigung zum Empfang durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier** Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. (§ 25 Abs. 6a KWO LSA).

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am **Wahltag bis 18.00 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird im Bereich der Deutschen Post AG als Standardbrief ohne besondere Versendungsform unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

i.V. Egbert Geier
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge und der Erklärungen zur Unvereinbarkeit von Amt und Mandat zur Wahl des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) am 9. Juni 2024

Gemäß § 28 Absatz 7 des Kommunalwahlgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KWG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Februar 2004 (GVBl. LSA 2004, 92), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21. April 2023 (GVBl. LSA S. 209) und § 36 Absatz 1 der Kommunalwahlordnung für das Land Sachsen-Anhalt (KWO LSA) vom 24. Februar 1994 (GVBl. LSA 1994, S. 338), zuletzt geändert durch Verordnung vom 23. September 2023 (GVBl. LSA S. 501), gebe ich bekannt, dass der Gemeindevahl Ausschuss am 5. April 2024 folgende Wahlvorschläge für die Wahl des Stadtrates der kreisfreien Stadt Halle (Saale) zugelassen hat:

Gemäß § 28 Absatz 7 KWG LSA gebe ich folgende Erklärung bekannt:

Erklärung nach § 21 Abs. 12 KWG LSA des Bewerbers Raabe, Friedemann (Volt) zur Stadtratswahl:

Im Fall meiner Wahl in den Stadtrat beabsichtige ich, die Unvereinbarkeit von Amt und Mandat nach § 41 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) durch folgende Handlungsweise zu beseitigen:

Ich will auf das Mandat verzichten.

Egbert Geier
Gemeindevahlleiter

Anlage:

Zugelassene Bewerber zur Wahl des Stadtrates der kreisfreien Stadt Halle (Saale) am 09.06.2024

Position Familienname, Vornamen; Geburtsjahr; Beruf oder Stand; Wohnort, Ortsteil

Wahlbereich 01

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

- 1 Riedel, Jan; 1982; Schulleiter; Halle (Saale), Dölau
- 2 Tidde, Olga; 1975; Diplom-Fachübersetzerin; Halle (Saale), Altstadt
- 3 Müller, Raik; 1980; Jurist; Halle (Saale), Paulusviertel
- 4 Dr. Erdsack, Jörg; 1977, Diplom-Chemiker; Halle (Saale), Neustadt
- 5 Zepke, Jörg; 1965; Rechtsanwalt; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 6 Anschütz, Jörg; 1964; Erzieher; Halle (Saale), Neustadt
- 7 Albrecht, Christian; 1982; Rechtsanwalt; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

siehe Anlage



8 Kokott, Christian; 1989; Elektroniker für Betriebstechnik; Halle (Saale), Gesundbrunnen

9 Töpfer, Gernot; 1955; Jurist; Halle (Saale), Nietleben

2. Alternative für Deutschland (AfD)

1 Raue, Alexander; 1973; Dipl.-Ing. für Bauwesen (FH); Halle (Saale), Nietleben

2 Marks, Birgit; 1960; Schneiderin; Halle (Saale), Kanena/Bruckdorf

3 Böhlke, Olaf; 1966; Busfahrer; Halle (Saale), Kanena/Bruckdorf

3. DIE LINKE (DIE LINKE)

1 Lange, Hendrik; 1977; Diplom-Biologe, MdL; Halle (Saale), Neustadt

2 Dr. Radig, Christine; 1959; Diplom-Soziologin; Halle (Saale), Südstadt

3 Krimmling, Renate; 1954; Steuerfachangestellte; Halle (Saale), Büschdorf

4 Balint, Jannik-Loris; 1996; Softwareingenieur; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

5 Rötzsche, Jan; 1987; Angestellter; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

6 Dr. Ali, Tarek; 1975; Germanist; Halle (Saale), Neustadt

7 Zahn, Lucas; 1995; Gewerkschaftssekretär; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1 Eigendorf, Eric; 1991; Volljurist; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

2 Meye, Franca; 1989; Angestellte; Halle (Saale), Gesundbrunnen

3 Marschall, Florian; 1997; Rechtsreferendar; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

4 Schmidt, Robert; 1990; Betriebsrat; Halle (Saale), Trotha

5 Längle, Josef; 1994; Student; Halle (Saale), Paulusviertel

6 Yilmaz, Musa; 2000; Diplom-Jurist; Halle (Saale), Neustadt

7 Rammelt, Tobias; 1998; Angestellter; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

5. Freie Demokratische Partei (FDP)

1 Hebeda, Josef; 1998; Student; Halle (Saale), Altstadt

2 Prust, Oscar; 1995; Wissenschaftlicher Mitarbeiter; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

3 Schweizer, Marcel; 1983; Betriebswirt; Halle (Saale), Südstadt

4 Loos, Dagmar; 1952; Rentnerin; Halle (Saale), Neustadt

5 Hammernick, Luca; 2000; Student; Halle (Saale), Paulusviertel

6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1 Mühlmann, Kerstin; 1966; Diplom-Betriebswirtin; Halle (Saale), Trotha

2 Salis, Luca; 2001; Student der Rechtswissenschaft; Halle (Saale), Paulusviertel

3 Walldorf, Nicole; 1974; Büroleitung; Halle (Saale), Paulusviertel

4 Cimó, Martin; 1990; Leiter Pflegeheim; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

5 Marković, Lara; 1997; Rechtsanwaltsfachangestellte; Halle (Saale), Paulusviertel

6 Kuhn, Andreas; 1983; Chemiker; Halle (Saale), Neustadt

7 Fleer, Janina; 1994; Baureferentin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

8 Müller, Kay; 1985; Inhaber ambulanter Pflegedienst; Halle (Saale), Saaleau

9 Lieneweg, Uta; 1975; Umweltpädagogin; Halle (Saale), Lettin

10 Matthies, Jochen; 1993; Lehrkraft für Deutsch als Fremdsprache; Halle (Saale), Altstadt

11 Mesing, Frithjof; 2002; Student; Halle (Saale), Altstadt

12 Of, Bastian Takuya; 2000; Student; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

7. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

1 Kullack, Maximilian; 1999; Kommunalbeamter; Halle (Saale), Neustadt

2 Matschonschek, Emelie; 2006; Schülerin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

8. Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)

1 Härtling, Ines; 1967; Postfrau; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

2 Sievers, Dietmar; 1956; Diplom-Biologe; Halle (Saale), Trotha

11. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)

1 Friedrich, Ivonne; 1974; Sachbearbeiterin; Halle (Saale), Nietleben

2 Srovelit, Toni Michael; 1995; Selbstständig; Halle (Saale), Lutherplatz/Thüringer Bahnhof

3 Pekel, Christopher; 1988; Senior Technician; Halle (Saale), Neustadt

23. Hauptsache Halle (Hauptsache Halle)

1 Schachtschneider, Andreas; 1961; Lehrer; Halle (Saale), Nietleben

2 Schmitz, Kai; 1985; Sportlicher Leiter; Halle (Saale), Altstadt

3 Hinniger, Manuela; 1985; Diplom-Kauffrau; Halle (Saale), Giebichenstein

4 Gorgas, Olaf; 1966; Großhandelskaufmann; Halle (Saale), Neustadt

5 Scharz, Peter; 1939; Diplom-Betriebswirt; Halle (Saale), Neustadt

24. MitBürger für Halle (MitBürger für Halle)

1 Blech, Juliane; 1975; Schriftstellerin; Halle (Saale), Kröllwitz

2 Kaymak, Serdar; 1972; Dolmetscher, Übersetzer; Halle (Saale), Altstadt

3 Spengler, Johannes; 1958; Denkmalpfleger; Halle (Saale), Paulusviertel

4 Luppe, Ulrich Christian; 1969; Rechtsanwalt; Halle (Saale), Lettin

26. Volt Deutschland (Volt)

1 Möwes, Catalina; 1982; Lehrerin; Halle (Saale), Nietleben

Wahlbereich 02

1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

1 Bernstiel, Christoph; 1984; Kommunikationsberater; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

2 Wölfel, Ulrike; 1988; Prokuristin; Halle (Saale), Paulusviertel

3 Dr. Bergner, Christoph; 1948; Rentner; Halle (Saale), Kröllwitz

4 Waschitschka, Matthias; 1964; Angestellter; Halle (Saale), Giebichenstein

5 Bereuther, Iris; 1956; Assistentin der Geschäftsführung; Halle (Saale), Tornau

6 Patzelt, Thomas; 1973; Unternehmer; Halle (Saale), Mötzlich

7 Dahnke, Emily; 2000; Studentin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

8 Sprung, Michael; 1973; Technischer Leiter; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

9 Kenkel, Christian; 1970; Volljurist; Halle (Saale), Paulusviertel

10 Schwab, Tobias; 1964; Diplom-Industriedesigner; Halle (Saale), Giebichenstein

11 Meissner, Wolfgang; 1948; Rentner; Halle (Saale), Dölau

2. Alternative für Deutschland (AfD)

1 Sehrndt, Martin; 1952; Rentner; Halle (Saale), Giebichenstein

2 Heinrich, Andreas; 1961; Hautarzt; Halle (Saale), Lettin

3 Bonev, Anton; 1994; Masterstudent; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

3. DIE LINKE (DIE LINKE)

1 Krimmling-Schoeffler, Anja; 1979; Diplom-Verwaltungsbetriebswirtin, Halle (Saale), Kröllwitz

2 Dr. Meerheim, Bodo; 1959; Angestellter; Halle (Saale), Gesundbrunnen

3 Stock, Klara; 1993; Ärztin; Halle (Saale), Altstadt

4 Dr. Busch, Richard; 1987; Physiker; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

5 Böttger, Janina; 1982; Europäische Diplom-Verwaltungsmanagerin; Halle (Saale), Giebichenstein

6 Pommrich, Rainer; 1972; Lehrkraft; Halle (Saale), Büschdorf

4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

1 Dr. Fuhrmann, Christine; 1967; Landschaftsarchitektin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

2 Reiche, Jan Niklas; 2002; Student; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

3 Ignorek, Christian; 1997; Politikwissenschaftler; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

4 Dr. Pähle, Katja; 1977; Soziologin; Halle (Saale), Kröllwitz

5. Freie Demokratische Partei (FDP)

1 Hänsel, Klaus; 1965; Dipl.-Ing. für Bauwesen; Halle (Saale), Giebichenstein

2 Dr. Wagner, Kerstin; 1972; Geologin; Halle (Saale), Giebichenstein

3 Kohlert, Steffen; 1965; Diplom-Sozialpädagoge; Halle (Saale), Ammendorf

4 Silbersack, Andreas; 1967; Rechtsanwalt; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

5 Hoffmann, Petra; 1959; Rentnerin; Halle (Saale), Reideburg

6 Dr. Duetsch, Michael; 1966; Diplom-Chemiker; Halle (Saale), Altstadt

7 Sitta, Frank; 1978; Diplom-Politikwissenschaftler; Halle (Saale), Kröllwitz

6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

1 Ranft, Melanie; 1974; Lehrerin; Halle (Saale), Dölau

2 Aldag, Wolfgang; 1968; Landschaftsarchitekt; Halle (Saale), Giebichenstein

3 Dr. Ruschke, Kathrin; 1966; Ärztin; Halle (Saale), Kröllwitz

4 Kloevekorn, Andreas; 1969; Architekt; Halle (Saale), Giebichenstein

5 Michelmann, Grit; 1983; Referentin; Halle (Saale), Seeben

6 Thiel, André; 1981; Rentner; Halle (Saale), Trotha

7 Kotte, Ilka; 1972; selbst. Rechtsanwältin; Halle (Saale), Heide-Süd

8 Dr. Senkel, Christian; 1965; Ev. Theologe; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

9 Marlow, Lucy; 1999; Studentin; Halle (Saale), Paulusviertel

10 Metzkwow, Kilian; 1987; Onlineredakteur; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

11 Bär, Susanne; 1978; Wissenschaftliche Mitarbeiterin; Halle (Saale), Seeben

12 Gryga, Frank; 1970; Arbeitnehmer; Halle (Saale), Trotha

13 Dr. Wendland, Ulrike; 1960; Kunsthistorikerin; Halle (Saale), Giebichenstein

14 Kindling, Stephan; 1956; Rentner; Halle (Saale), Trotha

15 Reimer, Manuela; 1978; Lehrerin; Halle (Saale), Trotha

7. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

1 Krause, Yvonne; 1973; Leiterin einer Kindertagesstätte; Halle (Saale), Kröllwitz

2 Lange, Maximilian; 2005; Schüler; Halle (Saale), Kröllwitz

8. Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)

1 Sommer, Axel; 1964; Maschinen- und Anlagenmonteur; Halle (Saale), Mötzlich

2 Otto-Krippner, Sabine; 1965; Pädagogische Mitarbeiterin; Halle (Saale), Frohe Zukunft

11. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)

1 Bochmann, Martin; 1974; Rentner; Halle (Saale), Giebichenstein

2 Koch, Anja; 1976; Krankenschwester; Halle (Saale), Giebichenstein

3 Beckers, Ephraim; 1995; Rezeptionist; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

23. Hauptsache Halle (Hauptsache Halle)

- 1 Wels, Andreas; 1975; Gymnasiallehrer; Halle (Saale), Dölau
- 2 Prellwitz, Detlef; 1957; Rentner; Halle (Saale), Landrain
- 3 Seilkopf, Heinz-Jürgen; 1952; Rentner; Halle (Saale), Lettin
- 4 Amoury, Sybille; 1962; Diplomlehrerin; Halle (Saale), Heide-Süd
- 5 Straube, Reinhard; 1946; Schauspieler; Halle (Saale), Giebichenstein

24. MitBürger für Halle (MitBürger für Halle)

- 1 Wolter, Tom; 1969; Regisseur, Theaterleiter; Halle (Saale), Kröllwitz
- 2 Labusga, Sarah; 1991; Geografin; Halle (Saale), Giebichenstein
- 3 Bauersfeld, Martin; 1950; Rentner; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Schwabe, Elke; 1955; Rentnerin; Halle (Saale), Lettin
- 5 Lothholz, Burkhard; 1968; Angestellter; Halle (Saale), Seeben
- 6 Matschke, Wolfgang; 1940; Rechtsanwalt; Halle (Saale), Giebichenstein

26. Volt Deutschland (Volt)

- 1 Raabe, Friedemann; 2001; Student; Halle (Saale), Lettin

Wahlbereich 03**1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

- 1 Schmidt, Claudia; 1980; Wissenschaftsreferentin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 2 Sandmann, Gerrit; 1993; Sachbearbeiter; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 3 Körner, Henry; 1968; Geschäftsführer; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Rudek, Jenny; 2003; Studentin; Halle (Saale), Dautzsch
- 5 Wildgrube, Martina; 1958; Juristin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 6 Doege, Torsten; 1971; Physiker; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 7 Oehlschlägel, Frank; 1972; IT-Consultant; Halle (Saale), Mötzlich
- 8 Sanchez-Heinzelmann, Ingrid; 1972; Angestellte; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 9 Pethe, Winfried; 1977; Softwareingenieur; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 10 Bereuther, Thomas; 1961; Werkzeugmacher; Halle (Saale), Tornau
- 11 Röse, Lukas; 1983; Gastronom; Halle (Saale), Paulusviertel

2. Alternative für Deutschland (AfD)

- 1 Nistripke, Udo; 1964; Diplom-Volkswirt; Halle (Saale), Heide-Süd
- 2 Schöder, Olaf; 1954; Opernsänger; Halle (Saale), Kröllwitz
- 3 Weiß, Benedikt; 1994; Masterstudent; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Klemm, Bettina; 1956; Rentnerin; Halle (Saale), Südstadt

3. DIE LINKE (DIE LINKE)

- 1 Müller, Katja; 1980; Angestellte; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Wanke, Lukas; 1992; Student; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 3 Fromme, Patricia; 1993; Angestellte; Halle (Saale), Paulusviertel
- 4 Quensel, Kolja; 1994; Student; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 5 Hoffmann, Jan Hendrik; 1991; Arzt; Halle (Saale), Altstadt
- 6 Erling, Thomas; 1981; Referent für Digitalität; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 7 Kohl, Johannes; 1998; Student; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

- 1 Dr. Burkert, Silke; 1973; HNO-Ärztin; Halle (Saale), Giebichenstein
- 2 Borggreffe, Fabian; 1972; Berufsmusiker; Halle (Saale), Giebichenstein
- 3 Kreschel, Hannes; 2003; Student; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Scherf, Stephan; 1978; Polizist; Halle (Saale), Giebichenstein
- 5 Klüpfel, Felix; 1996; Student; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 6 Pick, Marcus; 1984; Geschäftsführer; Halle (Saale), Frohe Zukunft
- 7 Herold, Julian; 2002; Student; Halle (Saale), Landrain
- 8 Gerlach, Niklas; 2000; Student; Halle (Saale), Paulusviertel
- 9 Wilt, Heinz Dieter; 1950; Pensionär; Halle (Saale), Altstadt
- 10 Matviyets, Igor; 1991; Politikwissenschaftler; Halle (Saale), Altstadt

5. Freie Demokratische Partei (FDP)

- 1 Kehrwieler, Tim; 1998; Student; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Offergeld, Esther; 1969; Schulleiterin; Halle (Saale), Freimfelde/Kanenaer Weg
- 3 Hoffmann, Thomas; 1957; Diplom-Ingenieur; Halle (Saale), Reideburg
- 4 Pott, Konstantin; 1997; Landtagsabgeordneter; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 5 Löseke, Jan; 1994; Student; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 6 Hoffmann, Martin; 1983; Diplom-Kaufmann; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 7 Kehl, Peter; 1976; Rechtsanwalt; Halle (Saale), Paulusviertel
- 8 Heiduk, Lukas; 1998; Bankkaufmann; Halle (Saale), Altstadt

6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

- 1 Dr. Dalbert, Claudia; 1954; Diplom-Psychologin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Dr. Lochmann, Mario; 1966; IT-Leiter; Halle (Saale), Altstadt
- 3 Helmich, Dennis; 1991; Parteivorsitzender; Halle (Saale), Altstadt
- 4 Striegel, Sebastian; 1981; Landtagsabgeordneter; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 5 Dr. Tandler, Nancy; 1981; Psychologin (M. Sc.); Halle (Saale), Paulusviertel
- 6 Stoye, Till; 1994; Diplom-Jurist; Halle (Saale), Paulusviertel

- 7 Mechel, Susanne; 1967; Dipl.-Ing. für Städtebau und Denkmalpflege; Halle (Saale), Giebichenstein
- 8 Oweidi, Nomayy; 1984; Arzt; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 9 Schumacher, Anna; 1989; Biologin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 10 Schreck, Philipp; 1978; Professor für Betriebswirtschaftslehre; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 11 Eichstädt, Ulrike; 1968; Bildungsreferentin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 12 Arnold, Stephan; 1971; Diplom-Designer; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 13 Grimm, Martin; 1978; Angestellter; Halle (Saale), Trotha

7. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

- 1 Kadzimirsz, Falko; 1972; Angestellter; Halle (Saale), Kanena/Bruckdorf
- 2 Kumm, Tarek; 2006; Schüler; Halle (Saale), Damaschkestraße

8. Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)

- 1 Kirchner, Ralf; 1952; Rentner; Halle (Saale), Diemitz
- 2 Henze, Guido; 1987; Industriemeister; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

11. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)

- 1 Schied, Thomas; 1969; Angestellter; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Scholz, Stephanie; 1987; Journalistin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 3 Grünwald, Axel; 1981; Angestellter; Halle (Saale), Paulusviertel

23. Hauptsache Halle (Hauptsache Halle)

- 1 Thomas, Sven; 1966; Beamter; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 2 Kresse, Ingo; 1947; Rentner; Halle (Saale), Büschdorf
- 3 Staude, Martina; 1953; Diplom-Betriebswirtin; Halle (Saale), Reideburg
- 4 Rohrbach, Claudia; 1979; Geschäftsführerin; Halle (Saale), Altstadt
- 5 Preuk, Erhard; 1951; Dramaturg; Halle (Saale), Diemitz

24. MitBürger für Halle (MitBürger für Halle)

- 1 Winkler, Yvonne; 1956; Rechtsanwältin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Wend, Detlef; 1963; Kinderarzt; Halle (Saale), Altstadt
- 3 Albrecht, Susann; 1975; Geschäftsführerin; Halle (Saale), Altstadt
- 4 Weiland, Mathias; 1956; Rentner; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 5 Schöps, Miriam; 1982; Förderschulpädagogin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 6 Dreßler, Matthias; 1959; Architekt; Halle (Saale), Paulusviertel

26. Volt Deutschland (Volt)

- 1 Raabe, Ferdinand; 2005; Student der Stadtplanung; Halle (Saale), Lettin

Wahlbereich 04**1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

- 1 Haak, Guido; 1980; Facharzt für Innere Medizin und Nierenheilkunde; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 2 Funk, Marcel; 1996; Pfleger; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 3 Hellwig, Vivien Theresa; 2000; Auszubildende Steuerfachangestellte; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 4 Petzold, Daniel; 1971; Technischer Mitarbeiter; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 5 Dr. Vogt, Alexander; 1978; Lehrer; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 6 Lemberg, Friedrich; 1995; Lehrer; Halle (Saale), Lutherplatz/Thüringer Bahnhof
- 7 Kühne, Tobias; 1982; Angestellter; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 8 Hünert, Matthias; 1981; Versicherungsfachmann; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 9 Dr. Diehl, Christiane; 1971; Wissenschaftliche Referentin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 10 Wiezoreck, Maik; 1984; Steuerberater; Halle (Saale), Lutherplatz/Thüringer Bahnhof

2. Alternative für Deutschland (AfD)

- 1 Heym, Carsten; 1966; Industriekaufmann; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 2 Schmidt, Donatus; 1979; Konstruktionsmechaniker; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 3 Vogt, Thomas; 1972; Kaufmann; Halle (Saale), Heide-Süd
- 4 Frühling, Iris; 1960; Rentnerin; Halle (Saale), Trotha
- 5 Schröder, Siegfried; 1946; Rentner; Halle (Saale), Neustadt

3. DIE LINKE (DIE LINKE)

- 1 Gernhardt, Dirk; 1985; Angestellter; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Nagel, Elisabeth; 1966; Angestellte; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 3 Borrmann, Anton; 2000; Student; Halle (Saale), Altstadt
- 4 Mackies, Stefanie; 1988; Angestellte; Halle (Saale), Lutherplatz/Thüringer Bahnhof
- 5 Breitengraser, Jens; 1959; Betreuer in Demenz WG; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 6 Drechsler, Georg; 1995; Student; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 7 Horn, David; 1993; Student; Halle (Saale), Altstadt
- 8 Tasler, Henning; 1997; Student; Halle (Saale), Altstadt

**4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)**

- 1 Pieloth, Philipp; 1990; Sekundarschullehrer; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 2 Kohl, Katharina; 1992; Pädagogische Mitarbeiterin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 3 Steinke, Sören; 1989; Brauer; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 4 Mirzo, Dalal; 1988; Projektleiterin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 5 Bennett, Simon; 1988; Angestellter; Halle (Saale), Altstadt
- 6 Ehlert, Annette; 1989; Lehrkraft; Halle (Saale), Altstadt
- 7 Dörrer, Thomas; 1975; Hausarzt; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 8 Hintz, Katharina; 1976; Geschäftsstellenleiterin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 9 Dehn, Peter; 1944; Geschäftsführer; Halle (Saale), Altstadt

5. Freie Demokratische Partei (FDP)

- 1 Schaper, Torsten; 1978; Leiter Marketing und Kommunikation; Halle (Saale), Heide-Süd
- 2 Schuh, Temba; 1969; Unternehmer; Halle (Saale), Saaleau
- 3 Kertscher, Achim; 1977; Diplom-Politikwissenschaftler; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 4 Edlich, Philipp; 1992; Student; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 5 Steuck, Julius; 1999; Student; Halle (Saale), Altstadt
- 6 Liebing, Jonas; 2001; Student; Halle (Saale), Altstadt
- 7 Bauermeister, Karin; 1952; Rentnerin; Halle (Saale), Lutherplatz/Thüringer Bahnhof
- 8 Pluntke, Phillip; 1993; Finanzbuchhalter; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 9 Podwitz, Torsten; 1974; Diplom-Finanzwirt (FH); Halle (Saale), Dautzsch

6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

- 1 Brasche, Michelle; 2001; Studentin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 2 Feigl, Christian; 1963; selbst. Denkmalpfleger; Halle (Saale), Altstadt
- 3 Kreuzfeldt, Annette; 1963; Ärztin; Halle (Saale), Saaleau
- 4 Möbius, Lukas; 2000; Tourismuskaufmann; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 5 Rühlmann, Ulrike; 1968; Geschäftsführerin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 6 Pöckelmann, Marcus; 1986; Wissenschaftlicher Mitarbeiter Informatik; Halle (Saale), Altstadt
- 7 Klein, Heidemarie; 1954; Rentnerin; Halle (Saale), Trotha
- 8 Jürisch-Bührle, Markus; 1993; Psychotherapeut in Ausbildung; Halle (Saale), Lutherplatz/Thüringer Bahnhof
- 9 Dr. Malek, Stephanie; 1986; Psychologische Psychotherapeutin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 10 Stauss, Curt-Ulrich; 1948; Pfarrer; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 11 Horn, Katrin; 1976; Lehrkraft; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 12 Krusche-Ortmann, Hans-Martin; 1968; Ev. Pfarrer; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 13 Bühler, Jan; 1986; Freiberuflicher Softwareentwickler; Halle (Saale), Paulusviertel
- 14 Rihm, Jascha; 1999; Kommunalwahlreferent; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 15 Peine, Niklas; 1998; Eisenbahner; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

7. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

- 1 Menke, Elisabeth; 2005; Schülerin; Halle (Saale), Dautzsch
- 2 Lieberknecht, Erik; 2005; Schüler; Halle (Saale), Dölau

8. Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)

- 1 Otto, Tobias; 1991; Projektmanager; Halle (Saale), Frohe Zukunft

11. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)

- 1 Jacobi, Dörte; 1986; Veränderungswissenschaftlerin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 2 Altner, Thomas; 1982; Restaurantmeister; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 3 Steinert, Sascha; 1982; Trainer Telekommunikation; Halle (Saale), Lutherplatz/Thüringer Bahnhof
- 4 Frens, Palle; 1989; Ingenieur; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

23. Hauptsache Halle (Hauptsache Halle)

- 1 Sell-Römer, Sebastian; 1978; Veranstaltungskaufmann; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 2 Stoyke, Dirk; 1967; freier Architekt; Halle (Saale), Altstadt
- 3 Rochau, Lothar; 1952; Pensionär; Halle (Saale), Paulusviertel
- 4 Zwanzig, Mario; 1971; technischer Angestellter; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

24. MitBürger für Halle (MitBürger für Halle)

- 1 Scherer, André; 1968; Erzieher; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 2 Gringer, Maria; 1989; selbst. Gastronomin, Eventmanagerin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 3 Dr. Schöps, Regina; 1953; Rentnerin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 4 Strykowski, Steffen; 1965; Diplom-Sozialpädagoge; Halle (Saale), Giebichenstein
- 5 Erben, Matthias; 1955; Rentner; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 6 Vent, Dorothea; 1964; Innenarchitektin; Halle (Saale), Altstadt

26. Einzelbewerber Schramm

- 1 Schramm, Rudenz; 1954; Diplom-Kulturwissenschaftler; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

27. Volt Deutschland (Volt)

- 1 Langner-Möwes, Patrick; 1982; Personalleiter; Halle (Saale), Nietleben

Wahlbereich 05**1. Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)**

- 1 Dr. Wünscher, Ulrike; 1952; Ruheständlerin; Halle (Saale), Giebichenstein
- 2 Richter, Clemens; 1982; selbst. Gewerbetreibender; Halle (Saale), Ammendorf
- 3 Schulz, Stefan; 1980; Arbeitsvermittler; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 4 Berkes, Hans-Joachim; 1956; Diplomlehrer; Halle (Saale), Ammendorf
- 5 Braun, Marcel; 1982; Manager Logistikbranche; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 6 Hünert, Babett; 1975; Justiziarin; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 7 Volkmann, Hans; 1958; Tischlermeister; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 8 Koch, Michael; 1977; Geschäftsführer; Halle (Saale), Südstadt
- 9 Rother, Lucas; 1997; Gesundheits- und Krankenpfleger; Halle (Saale), Kröllwitz

2. Alternative für Deutschland (AfD)

- 1 Vierkant, Thorben; 1989; Fraktionsreferent; Halle (Saale), Lettin
- 2 Backmund, Paul; 1991; Servicemanager; Halle (Saale), Ammendorf
- 3 Radtke, Torsten; 1969; Elektromonteur; Halle (Saale), Südstadt
- 4 Bagger, Oliver; 1972; Projektleiter; Halle (Saale), Südstadt

3. DIE LINKE (DIE LINKE)

- 1 Haupt, Ute; 1958; Geschäftsführerin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 2 Schulze, Philipp; 2001; Student; Halle (Saale), Südstadt
- 3 Krischok, Marion; 1953; Lehrerin; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 4 Zarrad, Elias; 2001; Student; Halle (Saale), Südstadt
- 5 Wagner, Jan; 1985; Bioinformatiker; Halle (Saale), Südliche Innenstadt

4. Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)

- 1 Schiedung, Torsten; 1964; Rehabilitationsausbilder; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 2 Amler, Paulin; 1996; Fotografin; Halle (Saale), Altstadt
- 3 Wiechmann, Martin; 1978; Polizeibeamter; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 4 Neufeld, Lea-Marie; 1998; Studentin; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 5 Lippek, Lars; 1989; Informatikkaufmann; Halle (Saale), Büschdorf
- 6 Rogge, Simon; 1996; Krankenpfleger; Halle (Saale), Paulusviertel
- 7 Dr. Schmidt, Andreas; 1970; Historiker; Halle (Saale), Giebichenstein
- 8 Neumann, Julius; 1998; Wirtschaftsingenieur; Halle (Saale), Ammendorf

5. Freie Demokratische Partei (FDP)

- 1 Krake, Annett; 1971; Theaterangestellte; Halle (Saale), Giebichenstein
- 2 Schubert, Helga; 1953; Rentnerin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 3 Ermisch, Justin; 2003; Student; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Eckardt, Hans; 2000; Wirtschaftsinformatiker; Halle (Saale), Freimfelde/Kanenaer Weg
- 5 Uhl, Thomas; 1970; Bankkaufmann; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 6 Leutsch, Antonio-Peter; 1996; Webdesigner; Halle (Saale), Giebichenstein

6. BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)

- 1 Zehne, Lena; 1999; Masterstudentin der Umweltwissenschaften; Halle (Saale), Frohe Zukunft
- 2 Hemming, Andreas; 1973; Sozialarbeiter; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 3 Müller-Bahlke, Anne-Marleen; 1959; selbst. Unternehmerin; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Brendel, Tobias; 2001; Student der Rechtswissenschaften; Halle (Saale), Gesundbrunnen
- 5 Münch, Sarah; 1985; Theologin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 6 Herrmann, Marc-David; 1992; Politikwissenschaftler; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 7 Stobbe, Mandy; 1988; Wissenschaftliche Mitarbeiterin; Halle (Saale), Paulusviertel
- 8 Lutzemann, Danny; 1978; Angestellter; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 9 Thomann, Beate; 1951; Rentnerin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 10 Dorn, Hendrik; 1992; Elektroingenieur; Halle (Saale), Silberhöhe

7. FREIE WÄHLER (FREIE WÄHLER)

- 1 Brode, Valentin; 2006; Schüler; Halle (Saale), Trotha
- 2 Menke, Andrea; 1969; Unternehmerin; Halle (Saale), Dautzsch

8. Basisdemokratische Partei Deutschland (dieBasis)

- 1 Schuppe, Jirka; 1972; Softwareentwickler; Halle (Saale), Damaschkestraße
- 2 Heuschkel, Nancy; 1971; Pflegekraft; Halle (Saale), Südstadt

11. Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Elitenförderung und basisdemokratische Initiative (Die PARTEI)

- 1 Witthuhn, Martina; 1986; Modestalterin; Halle (Saale), Südliche Innenstadt
- 2 Stenzel, Mia-Amelie Ricarda Elisabeth; 1995; ausbildungssuchend; Halle (Saale), Giebichenstein
- 3 Duckwitz, Jérémie; 1997; Sachbearbeiter Logistik; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt

23. Hauptsache Halle (Hauptsache Halle)

- 1 Bauer, Sabine; 1950; Rentnerin; Halle (Saale), Böllberg/Wörmlitz
- 2 Schirrmeister, Stephan; 1981; Projektleiter; Halle (Saale), Nördliche Innenstadt
- 3 Kerzel, Mario; 1969; Geschäftsführer; Halle (Saale), Am Wasserturm/Thaerviertel
- 4 Rochau, Iris; 1951; Rentnerin; Halle (Saale), Paulusviertel

24. Mitbürger für Halle (Mitbürger für Halle)

- 1 Müller, Benjamin; 1992; Schauspieler; Halle (Saale), Kröllwitz
- 2 Wunderlich, Annette; 1961; Einrichtungsleiterin; Halle (Saale), Trotha
- 3 Belger, Michael; 1975; Diplom-Kaufmann; Halle (Saale), Giebichenstein
- 4 Ilse, Dorothea; 1958; Pfarrerin; Halle (Saale), Altstadt

Aufruf an die anerkannten Träger der freien Jugendhilfe in der Stadt Halle (Saale)

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) wählt zu Beginn der neuen Wahlperiode für deren Dauer von 2024 bis 2029 die stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses.

Zwei Fünftel der stimmberechtigten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses werden auf Vorschlag der im Bereich des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe wirkenden und anerkannten Träger der Jugendhilfe gewählt.

Ein Drittel dieser Sitze soll an Träger der freien Jugendhilfe, die im Bereich der Jugendarbeit tätig sind, vergeben werden. Die Träger der freien Jugendhilfe sollen mehr Personen vorschlagen, als nach der Anzahl der Sitze an Mitgliedern auf sie entfallen.

Die Stadt Halle (Saale) ruft alle anerkannten freien Träger der Jugendhilfe der Stadt Halle (Saale) auf, für dieses Ehrenamt geeignete Bewerberinnen oder Bewerber und dessen Stellvertreterinnen oder Stellvertreter vorzuschlagen.

Gemäß der Satzung des Fachbereiches Bildung der Stadt Halle (Saale), welche durch den Stadtrat der Stadt Halle (Saale) am 29.05.2013 beschlossen wurde, müssen die Bewerberinnen und Bewerber folgende Voraussetzungen nach § 4 Abs. 4 erfüllen: Dem Jugendhilfeausschuss kann stimmberechtigt angehören, wer zum Zeitpunkt der Wahl als Mitglied das 16. Lebensjahr vollendet und seinen Wohnsitz, Dienort oder Arbeitsort im Zuständigkeitsbereich des örtlichen Trägers der öffentlichen Jugendhilfe hat.

Folgende Angaben der Bewerberin bzw. des Bewerbers sind dem Vorschlag beizufügen: Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnanschrift, Tätigkeit beim Träger, dienstliche Telefonnummer, E-Mail.

Die Vorschläge sind bis spätestens

31. Mai 2024

zu richten an:

Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Bildung und Soziales
Beigeordnete Katharina Brederlow
06100 Halle (Saale)

Geänderte Entsorgungstermine an Feiertagen

Am Tag der Arbeit, **Mittwoch, 1. Mai**, und Christi Himmelfahrt, **Donnerstag, 9. Mai**, werden keine Abfallbehälter geleert. Deswegen entsorgt die Hallesche Wasser und Stadtwirtschaft GmbH (HWS) die Rest- und Wertstoffe zu folgenden geänderten Terminen:

Ursprünglicher Entsorgungstag	Ersatztermine
Tag der Arbeit, 1. Mai	2. und 3. Mai
Christi Himmelfahrt, 9. Mai	10. und 11. Mai

Ehrenamtliche Patientenfürsprecherin der Stadt Halle (Saale) nimmt Arbeit auf

Die ehrenamtliche und unabhängige Patientenfürsprecherin der Stadt Halle (Saale), Juliane Walcker, hat ihre Arbeit aufgenommen. Die Patientenfürsprecherin ist Ansprechpartnerin für Betroffene und Angehörige oder Bezugspersonen sowie zugleich Beschwerdestelle für die Wahrung der Rechte von Personen mit psychischen Erkrankungen. Sie soll die Interessen psychisch kranker Personen insbesondere in Konfliktfällen gegenüber Dritten vertreten und den Wiedereingliederungsprozess in gesellschaftliche Strukturen unterstützen, sofern diese Personen dies wünschen. Eine rechtliche oder medizinische Beratung gehört nicht zum Aufgabenprofil der

Patientenfürsprecherin. Juliane Walcker ist ehrenamtlich tätig und unabhängig. Die Beratung ist kostenfrei und unterliegt der Schweigepflicht.

Der Patientenfürsprecherin bietet Sprechzeiten an: telefonisch dienstags von 12 bis 18 Uhr, persönlich donnerstags von 13 bis 17 Uhr. Außerhalb der angegebenen Sprechzeiten sind Anfragen und Terminvereinbarungen per E-Mail möglich.

Kontakt:

E-Mail: patientenfuersprecher@halle.de
Telefon: 0345 221 3289

Adresse: Hansering 20, Eingang F, 1. Etage

„Eigene Ideen umsetzen“: Stadt lädt zum 3. Tag der Jugendbeteiligung

Zum 3. Tag der Jugendbeteiligung laden am **Mittwoch, 15. Mai**, die Stadt Halle (Saale), der städtische Kinder- und Jugendbeauftragte Mirko Petrick und weitere Partner Jugendliche zwischen 14 und 21 Jahren in die Franckeschen Stiftungen ein. Die Veranstaltung richtet sich an engagierte Jugendliche, die etwas in der Stadt bewegen wollen oder der Meinung sind, dass manche Themen nicht genug angegangen werden.

In diesem Jahr geht es beim Tag der Jugendbeteiligung von 9.30 bis 15.30 Uhr in Workshops darum, eigene Ideen zu planen und zu finanzieren. Damit es nicht nur bei der Projektentwicklung bleibt, steht auch ein Budget für die praktische Umsetzung zur Verfügung. Unter dem Motto „Stell Dir vor, Du hast Ideen für die Politik und ein/e Politiker/in hört Dir zu...“ wird es darüber hinaus in kleinen Arbeitsgruppen auch um Vorstellungen der jungen Menschen gehen, wie sich Politik für die Belange junger Menschen einsetzen sollte. Die Workshops und Arbeitsgruppen werden von Jugendlichen selbst moderiert, die dabei von Expertinnen und Experten aus dem Bereich der Kinder- und Jugendbeteiligung unterstützt werden.

Parallel zu den Workshops besteht für erwachsene Begleitpersonen und Interes-

sierte die Möglichkeit, sich in entspannter Atmosphäre über die Kinder- und Jugendbeteiligung in Halle (Saale) auszutauschen.

Die Veranstaltung ist kostenlos, es gibt ein Mittagessen und Getränke. Um eine verbindliche Anmeldung bis **Dienstag, 30. April**, wird gebeten. Die Antragstellung zur schulischen Freistellung kann durch die Organisatoren unterstützt werden.

Der Tag der Jugendbeteiligung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung von engagierten Jugendlichen und Fachkräften im Arbeitsfeld der Beteiligung junger Menschen. Er wird gefördert sowie unterstützt durch die HALLIANZ für Vielfalt, die Franckeschen Stiftungen, die Stadt Halle (Saale), die Bürgerstiftung Halle, die Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis sowie das Bundesprogramm „Demokratie leben“.

Informationen und Anmeldung im Internet unter: www.hallianz-fuer-vielfalt.de/jugendbeteiligung

Weitere Informationen und Beratung:
Stadt Halle (Saale)
Kinder- und Jugendbeauftragter
Mirko Petrick
Hansering 20, 06108 Halle (Saale)
Telefon: 0345 221-5656
E-Mail: kjb@halle.de

Illegaler Abfall: Stadt entsorgt in fünf Jahren 850 Tonnen „wildem Mülls“

Die Stadt Halle (Saale) hat in den vergangenen fünf Jahren 850 Tonnen „wildem Mülls“ entsorgt. Dabei handelt es sich um illegal abgelagerten Abfall wie ausrangierte Kühlschränke, Matratzen, alte Waschmaschinen, Einkaufswagen, alte Möbel und vieles mehr. Der Sperrmüll und sonstiger Unrat wurden illegal in der Natur abgelagert. Rund 540000 Euro hat die Stadt für die Entsorgung dieses illegal abgelagerten Mülls bezahlt. Dessen Entsorgung ist wesentlich kostenintensiver als die herkömmliche Sperrmüllsammmlung. Wöchentlich geht eine Mitarbeiterin der Stadtverwaltung zusammen mit der Halleschen Wasser und Stadtwirtschaft GmbH (HWS) auf „Mülltour“ im Stadtgebiet, um wilden Müll zu lokalisieren.

Die Stadt bittet die Einwohnerinnen und Einwohner, die illegale Abfallablagerungen entdecken, diese per E-Mail an umwelt@halle.de mitzuteilen. Zudem sollten sich Einwohnerinnen und Einwohner bei der Beauftragung von Entrümpelungen oder bei Entsorgungen im Rahmen von Bauarbeiten die Belege über die ordnungsgemäße Entsorgung von der beauftragten Firma geben lassen.

In diesem Zusammenhang weist die Stadt daraufhin, dass jeder Haushalt einmal im Jahr bis zu zwei Kubikmeter Sperrmüll

pro Haushaltsmitglied kostenlos vor seiner Tür abholen lassen kann, indem er einen Termin bei der HWS GmbH vereinbart. Die Sperrmüllentsorgung kann online über die Internetseiten der Stadt oder der HWS beantragt werden. Eine Sperrmüllabrufkarte kann sich jeder Bürger auch bei der HWS in der Bornknechtstraße 5 oder in der Äußeren Hordorfer Straße 12 abholen. Auch in den Verwaltungsgebäuden der Stadt liegen die Karten aus.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, Sperrmüll bis zu einer Menge von einem Kubikmeter auf einem der drei Wertstoffhöfe der HWS kostenfrei abzugeben. Informationen dazu finden sich im Internet unter: <https://hws-halle.de/privatkunden>

Die Stadt bietet zudem einen weiteren Service zur „Abfallvermeidung“ an: Über die „Brauch-Bar“ können gebrauchte Sachen auch verschenkt werden. Informationen zur Brauch-Bar im Internet unter:

www.halle.de/leben-in-halle/klimaschutz-und-umwelt/abfall-und-abwasser/brauch-bar

Bei Fragen zur Abfallentsorgung stehen die Abfallberaterinnen und Abfallberater der Stadt unter folgenden Telefonnummern zur Verfügung: 0345 221-4655 / -4685 sowie -4695

Neue Richtlinie für Leistungen für Bildung und Teilhabe: Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene können auch außerschulische Lernförderung in Anspruch nehmen

Seit dem 01.01.2011 gibt es durch das „Bildungs- und Teilhabepaket“ der Bundesregierung die Möglichkeit, dass Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene neben ihrem monatlichen Regelbedarf auch Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT) in Anspruch nehmen können. Zu diesen Leistungen gehört auch die außerschulische Lernförderung.

Da eine gute Schulbildung eine wichtige Grundlage für einen weiteren beruflichen Werdegang und ein Leben, unabhängig von Sozialleistungen, ist, hat die Stadt Halle (Saale) die stetige Verbesserung der Lernförderung im Blick und diesbezüglich eine Richtlinie erstellt.

Die „Richtlinie der Stadt Halle (Saale) zur Zulassung von Lernanbietern und zur Durchführung zusätzlicher außerschulischer Lernförderung im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes“ kurz Lernförder-Richtlinie, zielt auf eine Verbesserung der Qualität der Lernförderung ab und regelt zukünftig konkreter als bisher, welche Anforderungen Lernanbieter erfüllen müssen, um im Rahmen von BuT Nachhilfe anbieten zu können.

Die „Lernförder-Richtlinie“ tritt mit Beginn des neuen Schuljahres, am 01.08.2024, in Kraft.

Lernanbieter, die noch nicht im Rahmen von Bildung und Teilhabe mit der Stadt zu-

sammenarbeiten, können sich bereits nach der neuen Richtlinie um eine Zulassung als Lernanbieter bewerben. Für neue Anbieter gilt, nach deren erfolgter Zulassung, bis zum Schuljahresende 2023/24 der bisherige Kostensatz.

Alle Lernanbieter, die bereits eine Finanzierungszusage vom zuständigen Sozialleistungsträger (Jobcenter, Fachbereich Soziales) bekommen haben, erhalten bis zum Ende des Schuljahres 2023/24 bzw. bis zum Ende des Zuwendungsbescheides, die darin vereinbarte Vergütung.

Mit Beginn des Schuljahres 2024/25 gelten geänderte Preisstrukturen. Diese werden

an die Qualifikation der Dozenten angepasst. Deshalb werden alle Lernanbieter, die bereits mit der Stadt Halle (Saale), im Rahmen von BuT zusammenarbeiten, gebeten, sich entsprechend den Vorgaben der Richtlinie neu zu bewerben. Diese Neubewerbung kann bei Interesse an einer weiteren Zusammenarbeit ab sofort erfolgen, um mit Beginn des neuen Schuljahres 2024/25 eine entsprechende Zusage als Lernanbieter vorliegen zu haben.

Die Richtlinie und die dazugehörigen Formulare sind auf der Stadtseite unter www.but.halle.de hinterlegt und damit für alle Interessierten abrufbar.

Richtlinie der Stadt Halle (Saale) zur Zulassung von Lernanbietern und zur Durchführung zusätzlicher außerschulischer Lernförderung im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes – Lernförder-Richtlinie –

Präambel

Leistungen für Bildung und Teilhabe (BuT bzw. Bildungs- und Teilhabepaket) sind Leistungen, die erbracht werden, um das menschenwürdige Existenzminimum von Kindern und Jugendlichen sowie von Schülerinnen und Schülern im Bereich der gesellschaftlichen Teilhabe und Bildungsteilhabe sicher zu stellen. Das Bildungs- und Teilhabepaket steht allen Familien zur Verfügung, die Bürgergeld, Sozialgeld, Sozialhilfe nach dem Sozialgesetzbuch Zwölftes Buch oder Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG), Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen (im Folgenden: Leistungsberechtigte).

Das Bildungs- und Teilhabepaket umfasst unter anderem auch die zusätzliche außerschulische Lernförderung. Bedürftige junge Menschen erhalten hierdurch die Möglichkeit, verstärkt Nachhilfeangebote (Nachhilfeunterricht, Lerntherapie), die von geeigneten und der Stadt Halle (Saale) zur Verfügung stehenden Lernanbietern erbracht werden (im Folgenden: Leistungsanbieter / Dozenten), in Anspruch zu nehmen.

Sowohl der Stadt Halle (Saale) als auch dem Jobcenter obliegt es, als Sozialleistungsträger (im Folgenden: Leistungsträger) dem Bedarf auf Bildung und Teilhabe, auf den ein Rechtsanspruch besteht, zu entsprechen und als Pflichtaufgabe umzusetzen. Diese Pflichtaufgabe, auf die die Leistungsberechtigten somit einen Anspruch haben, folgt aus nachfolgend aufgeführten

Anspruchsgrundlagen für Bildungs- und Teilhabeleistungen

• § 19 Abs. 2 und § 28 Sozialgesetzbuch (SGB) Zweites Buch (II) in der Bekanntmachung vom 13. Mai 2011 (BGBl. I S. 850, 2094), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 412);

- § 34 Sozialgesetzbuch (SGB) Zwölftes Buch (XII) - Sozialhilfe - (Artikel 1 des Gesetzes vom 27. Dezember 2003 BGBl. I S. 3022, 3023), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 408);
- § 6b Bundeskindergeldgesetz (BKGG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2009 (BGBl. I S. 142, 3177), zuletzt geändert durch Artikel 10 des Gesetzes vom 16. Dezember 2022 (BGBl. I S. 2328) sowie
- § 3 Abs. 4 Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. August 1997 (BGBl. I S. 2022), zuletzt geändert durch Art. 3 des Gesetzes vom 21. Februar 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 54).

Der Anspruch der Leistungsberechtigten beschränkt sich hiernach lediglich auf Auswahl eines konkreten Leistungsanbieters/ Dozenten aus den insgesamt zur Verfügung stehenden Lernanbietern. Welcher konkrete Leistungsanbieter bzw. welcher konkrete Dozent für die Lernförderung in Frage kommen, entscheidet die Stadt Halle (Saale) als Leistungsträger nach Maßgabe dieser Richtlinie. Der hierfür zuständige Fachbereich der Stadt Halle (Saale) ist der Geschäftsbereich Bildung und Soziales (im Folgenden: Stadt).

Gegenstand der Richtlinie

Mit der Richtlinie wird das Ziel verfolgt, Abläufe der Beantragung, Bewilligung und Durchführung der außerschulischen zusätzlichen Lernförderung (im Folgenden: Lernförderung) transparent zu machen – Teil I –, deren Ausgestaltung und Umsetzung qualitativ zu sichern und zu verbessern – Teil II – sowie u.a. die Zulassung als Lernanbieter – Teil III – zu regeln.

Teil I:

- Grundsätzliches zur Lernförderung und Rechtsverhältnis der Leistungsträger zur leistungsberechtigten Person -

(1) Leistungsberechtigte Personen

Die Lernförderung kann nur von leistungsberechtigten Personen in Anspruch genommen werden. Das sind Schüler, die einen Anspruch auf eine, die schulischen Angebote ergänzende, angemessene, zusätzliche außerschulische Lernförderung haben und außerdem folgende Voraussetzungen erfüllen:

- a) die Lernförderung ist erforderlich, weil die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele wahrscheinlich nicht erreicht werden können. Dies ist insbesondere der Fall, wenn:
 1. die Versetzung in die nächste Klassenstufe gefährdet ist oder
 2. bei Schülern der Abschlussklassen der Schulabschluss nicht erreicht werden wird oder
 3. ein ausreichendes Leistungsniveau nicht erreicht werden wird

und

- b) sie sind Schüler, die eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen, weder das 25. Lebensjahr vollendet haben (gilt nur für Leistungsberechtigte nach dem SGB II) noch erhalten sie eine Ausbildungsvergütung und sie beziehen eine der folgenden Leistungen:

1. Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II (Bürgergeld) oder
2. Sozialhilfe nach dem SGB XII oder
3. Kinderzuschlag in Verbindung mit Kindergeld nach dem Bundeskindergeldgesetz (BKGG) – der alleinige Bezug von Kindergeld ist nicht ausreichend – oder
4. Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz (WoGG) oder

5. Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).

(2) Ablauf der Lernförderung

Zur Beantragung, Durchführung und Bewilligung der Lernförderung sind nachfolgende Verfahrensschritte einzuhalten:

- a) Der nach oben Ziffer 1 Leistungsberechtigte bzw. seine Personensorgeberechtigten muss / müssen einen Antrag auf Lernförderung beim zuständigen Leistungsträger stellen (Adressen siehe unten unter Teil III Ziffer 6). Dem Antrag ist das von der besuchten Schule ausgefüllte Formular „Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit der Lernförderung“ beizufügen, mit welchem der für den Schüler benötigte Bedarf seitens des schulischen Fachlehrers begründet wird. Zusätzlich ist das Formular „Bestätigung des Leistungsanbieters“ eines konkreten durch die Stadt geprüften und bestätigten Leistungsanbieters/ Dozenten einzureichen. Dessen Wahl kann durch die Personensorgeberechtigten erfolgt sein. Das Formular ist im Internet unter www.but.halle.de abrufbar oder bei der Stadt erhältlich.
- b) Die Bewilligung des Antrags auf Lernförderung durch den zuständigen Leistungsträger erfolgt in Form eines Gutscheins bzw. Kostenübernahmescheines (im Folgenden: Gutschein) und gilt als Zusage für die Kostenübernahme. Zur Zuständigkeit des Leistungsträgers siehe Teil III Ziffer 6b).
- c) Die Lernförderung beginnt frühestens im Monat der Antragstellung. Die Lernförderung ist grundsätzlich nach einem Schuljahr beendet.
- d) Ausnahmsweise ist eine darüber hinausgehende Lernförderung möglich, wenn der schulische Fachlehrer bestätigt, dass die Lernschwächen/ schulischen Defizite des zu fördernden Schülers weiterhin

bestehen. Bei der Prüfung der Weiterbewilligung hat der jeweilige zuständige Leistungsträger das Recht, sich die letzten Halbjahreszeugnisse vorlegen zu lassen. Eine Weiterförderung ist möglich, wenn festgestellt werden kann, dass der Schüler Leistungswille zeigt und die Lernförderung geeignet ist, die Lernschwächen bzw. Defizite auszugleichen.

e) Nach Beendigung der Lernförderung erhält der Leistungsanbieter/ Dozent auf der Grundlage des ausgereichten Gut-scheins nach Maßgabe der Regelungen gemäß Teil III dieser Richtlinie eine Vergütung.

(3) Leistungszeitraum

Der Leistungszeitraum ist stets auf das Schuljahr, für das der Antrag auf Lernförderung gestellt wird, begrenzt. Der Leistungszeitraum für fächerbezogene Lernförderung endet am letzten Schultag des laufenden Schuljahres. Bei sprachspezifischer Lernförderung (z.B. Deutsch als Fremdsprache) umfasst der Leistungszeitraum ggfs. auch die Sommerferien einschließlich des letzten Ferientages.

Teil II

- Regelungen zur Ausgestaltung der Lernförderung für den zu fördernden Schüler sowie Umsetzung der Lernförderung durch den konkreten Leistungsanbieter / Dozenten -

(1) Zweckmäßigkeit und Angemessenheit der Lernförderung

Die Zweckmäßigkeit richtet sich nach der Jahrgangsstufe und nach dem Unterrichtsfach. Die Angemessenheit richtet sich nach dem Umfang der Lernförderung, also nach der Stundenzahl.

a) Zweckmäßigkeit:

Die Lernförderung muss nach allgemeinen Kriterien erfolgswirksam und sachgerecht sein. Das ist der Fall, wenn es Lerninhalte gibt, die wiederholt und gefestigt werden können, insbesondere, wenn Folgendes gilt:

1. Die Lernförderung ist grundsätzlich in allen Unterrichtsfächern, die im laufenden Schuljahr belegt sind, ab dem 2. Halbjahr der 1. Klasse möglich.
2. Darüber hinaus ist eine Lernförderung mit Beginn der 1. Klasse nur möglich, wenn
 - der zu fördernde Schüler die Klasse wiederholt, sodass er mit Beginn des Wiederholungsjahres gefördert wird oder
 - der zu fördernde Schüler wird im Unterrichtsfach „Deutsch als Fremdsprache“ gefördert.

Die Entscheidung darüber, in welchem Unterrichtsfach eine Lernförderung erforderlich und sinnvoll ist, obliegt allein dem jeweiligen Fachlehrer bzw. der besuchten Schule.

Bei Lese-Rechtschreib-Schwäche und bei Dyskalkulie gilt:

- Grundsätzlich werden Schüler mit einer Lese-Rechtschreib-Schwäche (LRS)

oder einer Rechenstörung (Dyskalkulie) im Rahmen des regulären Schulunterrichts oder in einem durch die Schule organisierten Förderkurs besonders beschult.

- Nach Prüfung des Einzelfalls werden diese Lernschwächen im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepakets im Einzelunterricht und nur durch eine pädagogische Fachkraft, die über eine nachgewiesene spezifische Qualifikation hierfür verfügt, gefördert. Eine Förderung nach dieser Richtlinie erfolgt nur in den Fällen, in denen die Kostenübernahme gemäß § 35a SGB VIII nachweislich durch die Stadt Halle (Saale), Fachbereich Bildung, abgelehnt wurde. Für die Vergütung gelten in diesem Fall die besonderen Vergütungssätze gemäß Teil III, Ziffer 4 b).

b) Angemessenheit:

Die Lernförderung darf nicht außer Verhältnis zu dem verfolgten Zweck, nämlich dem Ausgleich der Lerndefizite und Lernschwächen, stehen und der geförderte Schüler darf nicht übermäßig oder unzumutbar belastet werden.

1. Daher ist bei allen Unterrichtsfächern grundsätzlich die maximale Stundenzahl nach Maßgabe der folgenden Tabelle einzuhalten:

Jahrgangsstufe	Anzahl der Fächer	insgesamt max. Unterrichtseinheit (UE) (1) / pro Woche
1 - 4	2	2
5 - 8	3	3
9 - 12	3	4

2. Nur im begründeten Einzelfall kann durch die Lehrkraft bzw. die Schule eine Erhöhung der wöchentlichen Stundenzahl darüber hinaus als notwendig festgestellt werden. Dies ist mit dem zuständigen Leistungsträger abzustimmen.

(2) Umsetzung der Lernförderung durch den Leistungsanbieter/ Dozenten

Die konkrete Lernförderung des Schülers durch den hierfür seitens der Stadt geprüften und zugelassenen Leistungsanbieter/ Dozenten ist wie folgt umzusetzen:

- a) Die Lernförderung kann im Einzelunterricht oder im Gruppenunterricht erfolgen. Dabei sind nachfolgende Festlegungen durch den Leistungsanbieter/ den Dozenten zu beachten:

• individuelle Lernförderung:

Eine individuelle Lernförderung hat für den zu fördernden Schüler und in dem jeweiligen Unterrichtsfach grundsätzlich durch denselben Dozenten zu erfolgen. Bei Urlaub oder Krankheit des Dozenten kann ein Vertreter eingesetzt werden. Steht der Dozent für die individuelle Lernförderung – aus welchen Gründen auch immer – nicht mehr zur Verfügung, dann kann ein anderer Dozent als Nachfolger nur in Absprache mit der Stadt eingesetzt werden.

Das Nachholen nicht erteilter Stunden zu einem späteren Zeitpunkt (anderer Tag, andere Woche) ist nicht zulässig.

• Lernförderung im Gruppenunterricht

Eine Lernförderung im Gruppenunterricht darf nur erfolgen, wenn

1. die Gruppe aus maximal drei Schülern besteht,
2. die Schüler derselben Jahrgangsstufe angehören und die Altersspanne zwischen den Schülern nicht mehr als zwei Jahre beträgt,
3. die Schüler hinsichtlich Leistungsstand und Förderbedarfen homogen zusammengesetzt sind und
4. die Lernförderung ausschließlich im selben Unterrichtsfach stattfindet.

b) Zeitraum der Lernförderung

Die Lernförderung erfolgt im laufenden Schuljahr tagsüber und darf nicht an Sonn- und Feiertagen durchgeführt werden. Bei Schülern der Jahrgangsstufen 1 bis 4 ist die Lernförderung bis spätestens 18.00 Uhr, bei Schülern ab der Jahrgangsstufe 5 bis spätestens 20.00 Uhr zu beenden. Zum Nachweis der Einhaltung dieser Zeiten sind Beginn und Ende der Unterrichtszeiten auf den Anwesenheitsnachweisen anzugeben. Das entsprechende Formular erhält der Leistungsanbieter / Dozent von der Stadt (siehe Teil III Ziffer 3).

c) Ort der Lernförderung

Die Lernförderung für die Jahrgangsstufen 1 bis 4 darf nur im Präsenzunterricht stattfinden. Ab der Jahrgangsstufe 5 ist die Lernförderung außerdem auch als Online-Unterricht möglich, jedoch ausschließlich nur im Fall der individuellen Lernförderung (d.h. im Einzelunterricht).

Findet die Lernförderung im Präsenzunterricht statt, dann gilt:

1. Es sind grundsätzlich Räumlichkeiten der von dem zu fördernden Schüler besuchten Schule oder angemietete und geeignete Räumlichkeiten zu nutzen. Werden dem Leistungsanbieter von der Schule keine Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt, ist dies schriftlich anzugeben und die Verfügbarkeit anderer geeigneter Räume nachzuweisen. (2)
2. In Ausnahmefällen, d.h., wenn die Lernförderung nicht unmittelbar an den schulischen Unterricht anschließt oder der zu fördernde Schüler auf die Nutzung des öffentlichen Personenverkehrs angewiesen ist, kann eine Lernförderung in einer der Wohnung des Schülers nahegelegenen Schule stattfinden, sofern der Leistungsanbieter / Dozent bei dieser Schule Räumlichkeiten nachweislich nutzen kann.
3. Eine Lernförderung in den Privaträumen des Schülers oder des Leistungsanbieters / Dozenten ist nicht zulässig. Im Rahmen einer Einzelfallprüfung durch die Stadt kann von der o.g. Regelung abgewichen werden.

Die Stadt behält sich eine Überprüfung der Eignung der Örtlichkeiten vor.

Teil III

- Definition „Leistungsanbieter“, Regelungen zum Zulassungsverfahren und Sonstiges bzgl. der Leistungsanbieter / Dozenten -

Leistungsanbieter ist, wer als Anbieter von Lernförderung in Betracht kommt. Das können sowohl kommerzielle Anbieter oder Vereine bzw. Verbände sein als auch eine einzelne Person (im Folgenden: Dozent). Unabhängig davon, wie der Leistungsanbieter organisiert ist, wird die konkrete Lernförderung bei dem konkret zu fördernden Schüler stets durch eine Person, nämlich durch den Dozenten, umgesetzt.

Dozenten können Schüler, Studierende bzw. Personen mit Hochschulreife, nicht-pädagogische Fachkräfte mit Hochschulabschluss sowie pädagogische Fachkräfte sein.

Die Zulassung als Leistungsanbieter hängt davon ab, dass die von diesen beauftragten Dozenten die von der Stadt als erforderlich erachtete Qualifikation mitbringen. Gleiches gilt, wenn lediglich die Zulassung eines Dozenten in seiner Person als Leistungsanbieter begehrt wird.

Ob die Zulassungsvoraussetzungen vorliegen, entscheidet die Stadt im Rahmen eines durchzuführenden Zulassungsverfahrens unter Beachtung der nachfolgenden Regelungen:

(1) Anforderungen an die Geeignetheit als Leistungsanbieter / Dozent

Geeignet als Leistungsanbieter/ Dozent ist, wer die Gewähr bietet, dass die erforderliche Lernförderung in angemessener Weise erbracht werden kann. Der Prüfungsmaßstab, den die Stadt zu dieser Beurteilung anlegt, orientiert sich daran, ob die Person die nachfolgend aufgeführten Merkmale bzgl. ihrer Qualifikation erfüllt und ob sie den hierfür erforderlichen Nachweisen vorlegen kann.

Für die Lernförderung qualifizierte Personen sind:

- a) Schüler: Personen, die mindestens 16 Jahre alt sind und eine allgemeine oder berufsbildende Schule besuchen. Denen gleichgestellt sind Personen, die weder Studierende sind noch einen Berufsabschluss vorweisen können.
- b) Studierende / Personen mit Hochschulreife: Personen, die über eine in Deutschland anerkannte Hochschulreife (z.B. Abitur) verfügen oder es sind Personen, die Studierende an einer Hochschule / Universität / Fachhochschule sind. Als Studierender gilt, der noch keinen (Master)-Abschluss erlangt hat.
- c) Nicht-pädagogische Fachkräfte mit Hochschulabschluss: Personen, die über einen in Deutschland anerkannten Hochschulabschluss im nicht-pädagogischen Bereich verfügen.
- d) pädagogische Fachkräfte (3) sind:
 1. Personen mit Abschlüssen zum Erzieher / Heilpädagogen / Heilerzieher;



2. Personen mit Hochschulabschluss im Bereich (Sozial-)Pädagogik bzw. Bildungs- oder Erziehungswissenschaften;

3. Personen mit einem Abschluss in einem Hochschulstudium, welche dadurch die erforderliche Qualifikation vermittelt bekamen, wie z.B. Psychologen, Sozialpädagogen oder Ärzte mit therapeutischer Zusatzausbildung.

Nachweis der Qualifikationen:

a) Schüler: Grundsätzlich kann ein Schüler nur in der 1. bis 6. Jahrgangsstufe und für den Einzelunterricht als Dozent eingesetzt werden. Hierfür ist kein Nachweis seiner Qualifikation erforderlich. Steht er ab der 7. Jahrgangsstufe als Dozent zur Verfügung, dann nur, wenn er in dem zu fördernden Unterrichtsfach selber gute bzw. sehr gute Noten anhand seiner letzten zwei Halbjahreszeugnisse nachweist.

b) Für alle anderen Dozenten – siehe oben b), c) und d) – gilt: Jeder muss, um als Dozent ab der 7. Jahrgangsstufe zur Verfügung stehen zu können, eine fächerbezogene Qualifikation nachweisen. Dazu gehören:

1. eine eigene gute oder sehr gute Benotung in den zu fördernden Fächern, nachgewiesen auf dem Zeugnis der Hochschulreife;

2. eine in allen Fächern gute bzw. sehr gute Benotung. Der Nachweis ist erbracht, wenn der Durchschnitt aller in den letzten zwei Jahren belegten Unterrichtsfächer im Zeugnis der Hochschulreife (Abitur) mit 10 Punkten benotet wurde; (4)

3. fächerspezifische Fort- und Weiterbildungen;

4. Studieninhalte: Der Nachweis ist erbracht, wenn die Teilnahme an einem Seminar / Vorlesung bestätigt wird und daraus hervorgeht, dass eine Prüfung mit mindestens der Note „drei“ bestanden wurde;

5. Ausbildungsinhalte;

6. Berufserfahrung.

c) Pädagogen, die nicht bereits durch ihr Studienfach qualifiziert sind, können dennoch in studienfachfremden Fächern Lernförderung erbringen, wenn sie nachweisen, dass sie in diesen Fächern bereits unterrichtet haben (z.B. durch eine entsprechende Bestätigung der Schule).

d) Dozenten für Lernförderung in einer Fremdsprache erbringen ihren Nachweis anhand guter Noten auf dem Schulabschlusszeugnis oder anhand ihres Studienfaches (z.B. Englisch im Studiengang Lehramt, Anglophone Studiengänge o.ä.).

e) Bzgl. des Qualifikationsnachweises im Fach „Deutsch als Fremdsprache“ gilt:

1. Dozenten, die Schüler der Grundschule fördern, benötigen keinen besonderen Nachweis, da hier der Spracherwerb überwiegend spielerisch erfolgt.

2. Dozenten, die Schüler ab der 7. Jahrgangsstufe fördern, haben entweder an einem entsprechenden Studienmodul oder an einer mehrwöchigen entspre-

chenden Fortbildung teilgenommen und weisen dies mit Vorlage ihrer Teilnahmebescheinigung nach.

3. Ersatzweise kann die Qualifikation auch über ein Germanistik-Studium oder ein Fremdsprachenstudium nachgewiesen werden, wenn im Zuge des Studiums Veranstaltungen mit dem Schwerpunkt Sprachwissenschaft oder Vermittlung / Didaktik der Sprache abgeschlossen wurden, woraus ersichtlich wird, dass Fähigkeiten bestehen, Wortarten, Satzstrukturen usw. zu erklären.

f) Außerhalb Deutschlands erworbene Ausbildungsabschlüsse sind als Qualifikationsnachweise geeignet, wenn

1. das Abschlusszeugnis in einem EU-Land erworben wurde und in deutscher oder englischer Sprache vorliegt;

2. das in einem Drittstaat erworbene Abschlusszeugnis durch die hierfür zuständige Stelle offiziell anerkannt worden ist, wenn nach Einschätzung der zuständigen Anerkennungsstellen dieses vergleichbar mit einem in Deutschland erworbenen Abschluss ist, und das Zeugnis in deutscher oder englischer Übersetzung vorliegt.

Bei der Qualifikation von ausländischen Dozenten ist zu berücksichtigen, dass diese, entsprechend dem Europäischen Referenzrahmen für Sprachen, nachweislich über Deutsch-Kenntnisse mindestens auf der Stufe „C 1“ Sprachniveau verfügen müssen.

g) In Ausnahmefällen kann die fächerbezogene Qualifikation auch durch eine detaillierte Darstellung der Arbeits-, Ausbildungs- oder Studieninhalte nachgewiesen werden, sofern glaubhaft gemacht wurde, dass entsprechende Zeugnisse, Zertifikate oder Bescheinigungen nicht beschafft oder vorgelegt werden können.

h) Nicht erbracht ist der Nachweis über die Qualifikation, wenn der Dozent eine Lehrveranstaltung freiwillig besucht hat (z.B. einen Fremdsprachenkurs, der keine Pflichtveranstaltung war). Die Stadt prüft im Einzelfall, ob Fortbildungen zur Qualifikation als Dozent für die Lernförderung befähigen.

(2) Anweisungen zum Zulassungsverfahren

a) Ein Leistungsanbieter, der der Stadt zur Durchführung der Pflichtaufgabe „Bildung und Teilhabe, hier: zusätzliche außerschulische Lernförderung“ als Lernanbieter zur Verfügung stehen will, muss einen Antrag auf entsprechende Zulassung stellen. Dies gilt auch für Dozenten, die nicht für einen kommerziellen oder privaten Anbieter bzw. Verband oder Verein, somit als Privatperson, arbeiten.

b) Mit dem Antrag sind folgende Unterlagen vorzulegen:

1. ein erweitertes Führungszeugnis nach § 30a Bundeszentralregistergesetz (BZRG), das nicht älter als drei Monate ist,

2. einen Nachweis zur Qualifikation entsprechend oben Teil III, Ziffer 1,

3. ein pädagogisches Konzept über die Durchführung der Lernförderung, (5) insbesondere zu diesen Fragen:

• An welchem Ort / in welcher Räumlichkeit findet die Lernförderung statt?

• Erfolgt die Lernförderung im Präsenz- oder im Onlineunterricht?

• Welche Materialien werden verwendet?

• Welche Ziele werden verfolgt und wie werden diese umgesetzt?

• Welche pädagogischen Maßnahmen und altersspezifischen Methoden kommen zur Anwendung?

• Wie erfolgt die Qualitätssicherung, um die gesetzten Ziele zu erreichen?

• Wie erfolgt der Kontakt / der Austausch zu dem jeweiligen (Fach-) Lehrer des Schülers?

• In welcher Form werden die Personensorgeberechtigten bei der Lernförderung eingebunden?

• Für die Förderung im Bereich LRS und Dyskalkulie liegt ein besonderes Konzept vor.

4. Der Leistungsanbieter hat für die Dozenten, die der Stadt als konkrete Lernanbieter zur Verfügung stehen sollen, deren nachgewiesene Qualifikation selber zu überprüfen. Liegen diese Voraussetzungen vor, dann kann er diese unter Verwendung einer Liste (sog. Mitarbeiter-Liste) bei der Stadt anmelden. Das Formular „Mitarbeiter-Liste“ ist im Internet unter www.but.halle.de abrufbar oder bei der Stadt erhältlich.

Zu oben 2. und 4. gilt:

Für die Einstufung kann grundsätzlich der höchste fachspezifische Abschluss herangezogen werden. Die Einstufung der Qualifikation der angemeldeten Dozenten wird in jedem Fall, insbesondere, wenn Zweifel bestehen, durch die Stadt geprüft.

c) Die Stadt entscheidet nur, wenn der Antrag vollständig ausgefüllt ist und alle erforderlichen Unterlagen vorliegen. Die Entscheidung der Stadt bezieht sich auf die Feststellung, dass der Leistungsanbieter selber bzw. die Dozenten entsprechend der vorgelegten Mitarbeiter-Liste von nun an der Stadt als Lernanbieter für die Durchführung von zusätzlicher außerschulischer Lernförderung zur Verfügung steht bzw. stehen. Ebenso wird festgestellt, für welche Unterrichtsfächer und Jahrgangsstufen eine Zulassung erfolgt.

Zur Förderung von Schülern mit LRS oder Dyskalkulie muss eine ausdrückliche Zulassung der hierfür zur Verfügung stehenden Leistungsanbieter / Dozenten erfolgen.

Das Ergebnis wird dem antragstellenden Leistungsanbieter / Dozenten schriftlich mitgeteilt.

(3) Nachweispflicht des Leistungsanbieters

Alle Leistungsanbieter / Dozenten sind zur Führung von Anwesenheitsnachweisen unter Verwendung des im Internet unter www.but.halle.de oder bei der Stadt erhältlichen Formulars „Anwesenheitsliste“ verpflichtet. Es ist für jeden Schüler ein separater Nachweis über die tatsächliche Teilnahme an den erbrachten Unterrichtseinheiten zu führen und der Dozent bestätigt durch seine Unterschrift die Anwesenheit des Schülers. Diese Nachweise sind mit der Rechnungsstellung (siehe unten) dem jeweils zuständigen Leistungsträger vorzulegen.

(4) Vergütung der Lernförderung

a) Grundsätzliches

1. Die Kosten für die Lernförderung können frühestens ab dem Zeitpunkt der Zulassung und nur für die Unterrichtsfächer / Jahrgangsstufen übernommen werden, für die eine Zulassung erfolgt ist. Vorschusszahlungen sind nicht möglich.

2. Eine Vergütung der Lernförderung kann nur unter Vorlage des Gutscheins und nur für solche Unterrichtsfächer erfolgen, in denen ein fachspezifischer Qualifikationsnachweis für die Dozenten vorliegt.

3. Alle unten unter b) aufgeführten Vergütungssätze verstehen sich als Beträge inkl. der Mehrwertsteuer und sind solche, die maximal im Rahmen der Lernförderung pro Unterrichtseinheit und geförderten Schüler gezahlt werden.

4. Eine Unterrichtseinheit beträgt 45 Minuten.

b) Vergütungssätze

Die Höhe der Vergütung hängt von der Qualifikation des Dozenten und der Förderungsart (Einzel- oder Gruppenunterricht im Präsenz- oder Onlineunterricht) ab. Die jeweiligen Vergütungssätze ergeben sich aus nachfolgender Tabelle:

Einzelförderung	Präsenz- bzw.	Online-Unterricht (6)
Schüler (ab 16 Jahren)	20,00 €	18,00 €
Studierende und Personen mit Hochschulreife	23,00 €	21,00 €
nicht-pädagogische Fachkräfte mit Hochschulabschluss	26,00 €	24,00 €
pädagogische Fachkräfte	29,00 €	27,00 €

Gruppenförderung (7)

Studierende und Personen mit Hochschulreife	
bei 2 Teilnehmern pro Teilnehmer	13,00 €
bei 3 Teilnehmern pro Teilnehmer	10,00 €
nicht-pädagogische Fachkräfte mit Hochschulabschluss	
bei 2 Teilnehmern pro Teilnehmer	14,50 €
bei 3 Teilnehmern pro Teilnehmer	11,00 €
pädagogische Fachkräfte	
bei 2 Teilnehmern pro Teilnehmer	16,00 €
bei 3 Teilnehmern pro Teilnehmer	12,00 €

Lernförderung bei LRS und Dyskalkulie (8)	
pädagogische Fachkraft	43,00 €

c) Schuldner der Vergütung ist der jeweilige Leistungsträger, also entweder das Jobcenter oder die Stadt Halle, Fachbereich Soziales.

d) Der Leistungsanbieter muss bei dem jeweils zuständigen Leistungsträger seine Rechnung stellen und dieser die folgenden Unterlagen beifügen bzw. Angaben machen:

1. Vor- und Nachname des Schülers,
2. Geburtstag des Schülers,
3. Bedarfsgemeinschaftsnummer (BG-N), Aktenzeichen des Antragstellers, Abrechnungszeitraum, abgerechnete Unterrichtseinheiten,
4. abgerechnete Kosten pro Stunde und Unterrichtseinheit,
5. geförderte Unterrichtsfächer,
6. Angabe der Qualifikation des Dozenten (Mitarbeiter-Liste),
7. Angabe zur Förderungsart (Präsenz- bzw. Onlineunterricht oder Gruppenunterricht inkl. der jeweiligen Gruppengröße) sowie
8. Bankverbindung.

e) Der zuständige Leistungsträger überprüft die vorgelegten Unterlagen auf ihre sachliche und rechnerische Richtigkeit. Er behält sich vor, unangemessen hohe Stundenkontingente zu kürzen und somit weniger Vergütung zu gewähren und einen geringeren als in Rechnung gestellten Betrag auszuführen. Hierüber wird der Leistungsanbieter/ Dozent unterrichtet.

f) Die Vergütung ist nur fällig, wenn sie sachlich und rechnerisch richtig ist. In diesem Fall hat der zuständige Leistungsträger die Vergütung auf das vom Leistungsanbieter/ Dozenten angegebene Konto nach Rechnungsstellung zu überweisen.

(5) Sonstige Bestimmungen

a) Um dem Förderbedarf der Schüler bestmöglich gerecht zu werden und den Lernerfolg nachhalten zu können, sind die besuchten Schulen und die Leistungsanbieter/ Dozenten angehalten, Kooperationsvereinbarungen abzuschließen.

b) Das Recht der Personensorgeberechtigten auf freie Wahl des geprüften und zugelassenen Leistungsanbieters/ Dozenten muss berücksichtigt werden.

c) Die Lernförderung darf nicht gleichzeitig zum schulischen Unterricht des zu fördernden Schülers stattfinden. Vor Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtsschluss kann diese aber in den Räumlichkeiten der besuchten Schule erfolgen.

d) Die Lernförderung darf nicht von den Lehrern der von dem zu fördernden Schüler besuchten Schule durchgeführt werden. Anderenfalls erfolgt keine Vergütung der Lernförderung durch die Leistungsträger, da die Lernförderung nach Maßgabe dieser Richtlinie nicht zulässig ist.

e) Es erfolgt keine Vergütung der Lernförderung, die durch Personen, die dem zu fördernden Schüler nahestehen (Eltern, Elternteile, Lebenspartner eines Elternteils, Ehepartner und Verwandte oder Verschwägerter in gerader Linie oder Seitenlinie bis zum vierten Grad der Verwandtschaft) durchgeführt wird. In diesem Fall ist die Lernförderung nach Maßgabe dieser Richtlinie nicht zulässig.

f) Das erweiterte Führungszeugnis nach § 30a Bundeszentralregistergesetz (BZRG) ist regelmäßig alle zwei Jahre und unaufgefordert der Stadt vorzulegen.

g) Die Mitarbeiter-Liste, die Leistungsanbieter zu führen haben, ist mit Beginn jeden neuen Schuljahres der Stadt vorzulegen. Erfolgen innerhalb des laufenden

Schuljahres Änderungen der in der Liste angegebenen Daten, dann ist hierüber die Stadt schriftlich zu informieren.

(6) Kontaktadressen

a) Die Stadt, Geschäftsbereich Bildung und Soziales, ist als Koordinierungsstelle für alle Angelegenheiten nach dieser Richtlinie zuständig. Die Kontaktdaten sind:

Stadt Halle (Saale)
GB Bildung und Soziales
Marktplatz 1
06108 Halle (Saale)

E-Mail:
koordination-lernfoerderung@halle.de

b) Die Zuständigkeit der Leistungsträger, die für die Sozialleistung „Bildung und Teilhabe“ zuständig sind, hängt davon ab, welche Sozialleistungen der Leistungsberechtigte empfängt:

- es werden Leistungen nach dem SGB II (Bürgergeld) bezogen, dann liegt die Zuständigkeit beim
Jobcenter Halle (Saale)
Neustädter Passage 6
06122 Halle (Saale)

- es werden Sozialgeld, Sozialhilfe nach dem SGB XII oder dem AsylbLG, Kinderzuschlag in Verbindung mit Kindergeld nach dem BKG oder Wohngeld nach dem WoGG bezogen, dann liegt die Zuständigkeit bei der
Stadt Halle (Saale)
Fachbereich Soziales
Südpromenade 30
06128 Halle (Saale)

(7) Sprachliche Gleichstellung

Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Richtlinie gelten jeweils für Personen mit männlichem, weiblichem und diversen (m/w/d) Geschlecht sowie für Personen ohne Geschlechtsangabe.

(8) Inkrafttreten

Diese Richtlinie tritt am 1. August 2024 in Kraft.

Halle (Saale), den 15. April 2024



i.v.

Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister

Fußnoten:

- (1) Unterrichtseinheit entspricht 45 Minuten.
- (2) Liegen im Rahmen des Zulassungsverfahrens noch keine Informationen zur Raumnutzung in der Schule des jeweiligen Schülers vor, ist vor Beginn der Lernförderung ein entsprechender Nachweis bei der Stadt einzureichen.
- (3) Siehe die Definition in der Arbeitshilfe zur „Prüfung auf Zulassung im Einzelfall - Einsatz geeigneter pädagogischer Fachkräfte und Hilfskräfte gemäß A) § 21 Abs. 3 Kinderförderungsgesetz (KiföG) und B) § 21 Abs. 4 KiföG des Landesverwaltungsamtes Sachsen-Anhalt“.
- (4) Vgl. https://mb.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Landesjournal/Bildung_und_Wissenschaft/Verordnungen/Oberstufenverordnung.pdf
- (5) Die o.g. Auflistung zum inhaltlich pädagogischen Konzept dient als Beispiel und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.
- (6) Ab Klassenstufe 5
- (7) Es dürfen maximal 3 Personen unterrichtet werden, sie darf nur im Präsenzunterricht erfolgen und der Dozent darf kein Schüler sein.
- (8) Der Dozent muss eine pädagogische Fachkraft sein und gefördert wird nur im Einzelunterricht; die hierfür erforderliche besondere Zulassung der Stadt liegt vor.



hallesaale
HÄNDELSTADT

Werden Sie Pflegeeltern

Die Stadt Halle (Saale) sucht aufgeschlossene Menschen, die Kinder in ihren Haushalt aufnehmen, wenn leibliche Eltern vorübergehend oder auf Dauer nicht in der Lage sind, das Wohl ihrer Kinder zu sichern.

Gesucht werden Eltern, die den Kindern Wärme und Geborgenheit geben, klare Grenzen in der Erziehung setzen, die die Selbständigkeit von Kindern fördern und die sensibilisiert sind für die Probleme in den Herkunftsfamilien und die Situation von Pflegekindern.

Wer sich vorstellen kann, ein Pflegekind aufzunehmen und dazu weitere Informationen erhalten möchte, kann Kontakt aufnehmen mit:

Stadt Halle (Saale)
Pflegekinderdienst/Adoptionsvermittlungsstelle
Tel.: 0345 - 221 5888
pflegekinder.halle.de



Hinweis auf ein Interessenbekundungsverfahren zur Anmietung eines Bestandsgebäudes zur Unterbringung von Beschäftigten der Stadtverwaltung

Die Stadt Halle (Saale) beabsichtigt, geeignete Flächen zur Unterbringung von Beschäftigten der Stadtverwaltung in Halle-Neustadt anzumieten.

Das gesuchte Mietobjekt soll im Sanierungsgebiet Halle-Neustadt liegen und mit dem öffentlichen Personennahverkehr gut erreichbar sein.

Art und Umfang der Leistungen

- Unterbringung von mindestens 450 Beschäftigten in Halle-Neustadt
- Mindestgröße: 10.000 m²
- Maximalgröße: 15.000 m²
- Sehr gute Anbindung an den ÖPNV
- Parkplätze und Fahrradabstellmöglichkeiten
- Ausreichende Sanitäreinrichtungen, Teeküchen, Sozialräume, Serverräume, Kopierräume und Lagerräume
- Büroräume nach Arbeitsstättenverordnung
- Ausbau nach Stand der Technik und Gebäudeenergiegesetz (GEG) bzw. besser

- Kameraüberwachter Empfangsbereich im Erdgeschoss mit Raum für Wachschutz/Einlasskontrolle
- Angaben zur Erschließung des Gebäudes hinsichtlich Internet, Telefon, Einbruch- und Brandmeldeanlage
- Zeiterfassungsmöglichkeit im Bereich Mitarbeiterereingang
- Außenjalousien für alle Räume
- Mechanisches Schließsystem – separate Verschließmöglichkeit auf jeder Büro- etage

Die Interessenten werden gebeten, ihrem Angebot folgende Unterlagen beizufügen:

- Eigentumsnachweis bzw. Vollmacht im Falle einer Fremdverwaltung (Grundbuchauszug), aktuelle Flurkarte
- Eckdaten zum Angebot
- Kurze Baubeschreibung (Lageplan, vermasste Grundrisse, wünschenswert Raumbuch, Ausstattungsbeschreibung, Energiepass)
- Angaben zum Herrichtungszeitraum

- nach Abschluss des Mietvertrages
- Angaben zu vorhandenen Parkflächen in der näheren Umgebung des Objektes, die den Besuchern und Bediensteten bereit- stehen

Detaillierte Angaben zu den vorge- nannten Anforderungen finden Sie auf www.bekanntmachungen.halle.de. Dort steht ebenso ein Musterformular zur Dar- stellung der Angaben als Download zur Verfügung. Alternativ kann das Formular in der Abteilung Liegenschaften des Fach- bereichs Immobilien abgefordert werden.

Ansprechpartner: Herr Schneider
Tel.: 0345 221 4450 / Fax.: 0345 221 4825
E-Mail: liegenschaften@halle.de

Interessenten können Ihre aussagefähigen Unterlagen bis zum **17. Mai 2024** im ver- schlossenen Umschlag mit der Aufschrift „**Nicht öffnen, Interessenbekundungs- verfahren Halle (Saale) I/2024**“ bei der Stadt Halle (Saale), Fachbereich Immobi-

lien, Abteilung Liegenschaften, Am Stadi- on 5, 06122 Halle (Saale) einreichen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieses Interessenbekundungsverfah- ren keinen vergaberechtlichen Bestimmun- gen und Richtlinien unterliegt. Die Interes- senten können für ihre Beteiligung an der Interessenbekundung keine Kosten oder sonstige Ansprüche geltend machen.

Die Stadt Halle (Saale) behält sich vor, die angebotenen Objekte vor einer even- tuellen Entscheidung gemeinsam mit dem zukünftigen Nutzer zu besichtigen. Die Auswahlentscheidung erfolgt maßgeblich unter Berücksichtigung von Kriterien wie Eignung des Gebäudes, Angebotspreis, Lage und Anbindung an den öffentlichen Personennahverkehr. Die Stadt Halle (Saale) ist nicht verpflichtet, eine Entschei- dung zu Gunsten des preiswertesten oder irgendeines Gebots zu treffen.

Stadt Halle (Saale)
Fachbereich Immobilien

Fortsetzung von Seite 8

zu 12.4 Vergabebeschluss:

FB 66-L-02/2024: Bargeldentleerung der aktuell 125 Parkscheinautomaten der Stadt Halle (Saale), banktechnische Bearbeitung und Einzahlung,
Vorlage: VII/2023/06528

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt, den Zuschlag für die Bargeldentleerung an 125 Parkscheinautomaten an das Unterneh- men b.i.g. sicherheit gmbh aus Halle (Saale) zu einer Bruttosumme von 69.979,14 € für 4.860 Entleerungen für den Leistungszeit- raum vom 01.04.2024 bis 31.12.2024 zu er- teilen.

Der Vertrag kann mit einer Option um ein Jahr (12 Monate) zu den gleichen Kondi- tionen mit dann insgesamt 11.880 Entlee- rungen und einer Gesamtbruttosumme von 171.060,12 € bis max. 31.12.2025 verlän- gert werden.

zu 12.5 Vergabebeschluss:

FB 24.1-L-82/2023: Rahmenvereinba- rung über die Lieferung von Schallschutz und die Durchführung von raumakusti- schen Maßnahmen für den Fachbereich Einwohnerwesen,
Vorlage: VII/2023/06634

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt, den Zu- schlag für die Rahmenvereinbarung über die Lieferung von Schallschutz an das Un- ternehmen ORG-DELTA GmbH aus Rei- chenbach/Fils zu den angegebenen Ein- zelpreisen bis zu einer Bruttosumme von maximal 90.000,00 € zu erteilen.

zu 12.6 Vergabebeschluss:

FB 24.1-L-87/2023: Rahmenvereinba- rung über die Lieferung von Möbeln für

die Stadtbibliothek,
Vorlage: VII/2023/06664

Beschluss:

Der Vergabeausschuss beschließt, den Zu- schlag für die Rahmenvereinbarung an das Unternehmen Bürotec GmbH Büromöbel und Bürobedarf aus Petersberg/OT Sen- newitz zu den angegebenen Einzelprei- sen bis zu einer Bruttosumme von maxi- mal 85.000,00 € für den Leistungszeitraum vom 01.05.2024 bis 15.05.2024 zu erteilen.

zu 12.8 Vergabebeschluss:

FB 24-B-2023-146, Los 02 - Stadt Halle (Saale) - Verwaltungsgebäude Am Stadi- on 5 - Aufzüge und 1. BA Brandschutz - Druckbelüftung,
Vorlage: VII/2023/06510

Beschluss:

Der Ausschuss für städtische Bauangele- genheiten und Vergaben beschließt, für das Verwaltungsgebäude Am Stadion 5 – Auf- züge und 1. BA Brandschutz – Druckbe- löftung den Zuschlag an die Firma CLI- MATECH Montage GmbH mit Firmensitz in Leipzig zu einer Bruttosumme von 546.178,89 € zu erteilen.

zu 12.10 Vergabebeschluss:

P-2023-247 Stadt Halle (Saale) – Peiß- nitzhaus Innensanierung, Elektropla- nung LP 3 bis 8,
Vorlage: VII/2024/06692

Beschluss:

Der Ausschuss für städtische Bauangele- genheiten und Vergaben beschließt, für die Elektroplanung für das Vorhaben Peiß- nitzhaus Innensanierung den Zuschlag an das Ingenieurbüro M & P Magdeburg GmbH mit Firmensitz in Magdeburg zu einer Bruttosumme von 136.622,37 € zu erteilen. Es sollen die Leistungsphasen 3 bis 8 der Elektroplanung vergeben werden.

Ausschuss für Finanzen, städtische
Beteiligungsverwaltung und
Liegenschaften vom 16. April 2024

Öffentliche Beschlüsse

zu 6.3 Wirtschaftsplan 2024 der Flug- platzgesellschaft mbH Halle/Oppin,
Vorlage: VII/2024/06994

Beschluss:

Der Ausschuss für Finanzen, städtische Be- teiligungsverwaltung und Liegenschaften der Stadt Halle (Saale) genehmigt die Zu- stimmung des städtischen Vertreters in der Gesellschafterversammlung der Flugplatz- gesellschaft mbH Halle/Oppin zu folgen- dem Beschluss:

Die Gesellschafter der Flugplatzgesell- schaft mbH Halle/Oppin beschließen den im Entwurf vorliegenden Wirtschaftsplan der Flugplatzgesellschaft mbH Halle/Oppin für das Geschäftsjahr 2024, bestehend aus:

- Gewinn- und Verlustrechnung
- Finanzplan
- Bilanz
- Stellen- und Investitionsplan
- Erläuterungen.

zu 6.5 Genehmigung einer außer- planmäßigen Auszahlung im Finanz- haushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Fachbereich Mobilität (HW 117a Halle- Saale-Schleife),
Vorlage: VII/2024/06997

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt eine außerplan-mäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2024 im Finanzhaushalt für folgende Inves- titionsmaßnahme:
PSP-Element 8.54101128.700 HW 117a Halle-Saale-Schleife (HHPL Seiten 586, 1198)

Finanzpositionsgruppe 785* Auszah- lungen für Baumaßnahmen in Höhe von 432.000 EUR.

Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgenden Finanzstellen:

PSP-Element 8.54101128.705 HW 117a Halle-Saale-Schleife (HHPL Seite 586, 1198)

Finanzpositionsgruppe 681* Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen und In- vestitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 432.000 EUR.

zu 6.6 Genehmigung einer außer- planmäßigen Auszahlung im Finanz- haushalt für das Haushaltsjahr 2024 im Fachbereich Mobilität (HW Nr. 117 Hal- le-Saale-Schleife),
Vorlage: VII/2024/06998

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt eine außerplan-mäßige Auszahlung für das Haushaltsjahr 2024 im Finanzhaushalt für folgende Inves- titionsmaßnahme:

PSP-Element 8.54101057.700 HW 117 Halle-Saale-Schleife (HHPL Seiten 567, 1198)

Finanzpositionsgruppe 785* Auszah- lungen für Baumaßnahmen in Höhe von 160.600 EUR.

Die Deckung im Finanzhaushalt erfolgt aus folgenden Finanzstellen:

PSP-Element 8.54101057.705 HW 117 Halle-Saale-Schleife (HHPL Seite 567, 1198)

Finanzpositionsgruppe 681* Einzahlungen aus Zuweisungen für Investitionen und In- vestitionsförderungsmaßnahmen in Höhe von 160.600 EUR.

Bekanntmachung

Bekanntmachung

für den kirchlichen Friedhof in Nietleben, Eislebener Str. 45 in 06126 Halle (Saale) des evangelischen Gemeindekirchenverbandes Emmaus Halle

Für den kirchlichen Friedhof in Nietleben, Eislebener Str. 45 in 06126 Halle (Saale) des evangelischen Gemeindekirchenverbandes Emmaus Halle hat der Gemeindekirchenrat in seiner Sitzung am 16.01.2024 folgende Regelungen nach Inkrafttreten des Friedhofsgesetzes der EKM beschlossen:

Der Friedhof ist in der Zeit von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang geöffnet. Die Öffnungszeiten werden durch Aushang an den Friedhofseingängen bekannt gegeben.

Die Durchführung von Bestattungen ist an Werktagen während der Öffnungszeiten möglich. Sie ist mindestens 5 Werktage vorher mit der Friedhofsverwaltung abzustimmen.

Für den Friedhof wird die diesem Beschluss als Anlage beigefügte Friedhofsgebührensatzung erlassen.

Grabnutzungsberechtigte müssen Grabmale, Grabstätteninventar und sonstige Gegenstände bis spätestens drei Monate nach Ablauf des Nutzungsrechts von der Grabstätte auf eigene Kosten entfernen.

Zusätzliche Gestaltungsvorschriften für die Abt. IV, Urnengemeinschaftsgrabanlage: Neben dem Vor- und Familiennamen der Bestatteten sind das Geburts- und das Sterbejahr zu vermerken. Es gelten zusätzliche Gestaltungsvorschriften gemäß Anlage 1.

Abweichend von der Regelung des § 3 Absatz 2 FriedhG EKM dürfen auf dem Friedhof außer dem in Absatz (2) genannten Personenkreis nur Mitglieder des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes Emmaus sowie Angehörige von Personen, die Ihren Wohnsitz in Nietleben haben bestattet werden.

Anlage 1 zum Beschluss des Gemeindekirchenrates vom 16.01.2024 betreffend den Friedhof in Nietleben (Granauer Friedhof)

Zusätzliche Gestaltungsvorschriften betreffend FriedhG § 38 Grabmale

1. Oberflächenbearbeitung erlaubt sind Mattschliff und satinierte Oberfläche, Findlinge sind als Grabmale zugelassen. Bei Findlingen ist eine naturbelassene Oberfläche erlaubt. Einfassungen müssen in Material und Bearbeitung dem Grabmal entsprechen. Die Verwendung einer Einfassung ist nicht zwingend.
2. Inschriften zulässig sind vertieft eingearbeitete oder gegossene Schriften. Für gegossene Schriften sind als Material Bronze oder Aluminium zu verwenden.
3. Abmessung von Grabmalen: Breite x max. Höhe x Stärke, in Meter
 Urnengrabstätte zweistellig 0,45 x 0,70 x 0,12
 Erdwahlgrabstätte einstellig 0,50 x 0,80 x 0,12
 Erdwahlgrabstätte zweistellig 1,00 x 0,80 x 0,12
4. Abmessung von Grabstätten: Länge x Breite, Außenmaß der Einfassung, in Meter
 Urnengrabstätte zweistellig 1,00 x 0,60
 Urnengrabstätte vierstellig 1,00 x 1,00
 Erdwahlgrabstätte einstellig 0,90 x 1,90
 Erdwahlgrabstätte zweistellig 2,20 x 1,90

Im Übrigen gilt FriedhG § 35 Einfügungsgebot.
 Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben:
 gez. Mikutta, Vorsitzende
 gez. C. Schmitt, stellv. Vorsitzender
 Halle, den 25.01.2024 gez. H. Henke, Pfarrerin, Siegelabdruck Evangelischer Kirchengemeindeverband Emmaus Halle 1

Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes Emmaus

Der Gemeindekirchenrat des Evangelischen Kirchengemeindeverbandes Emmaus hat aufgrund von § 44 Absatz 1 des Kirchengesetzes Kirchengesetz über die evangelischen Friedhöfe in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland (Friedhofsgesetz - FriedhG) vom 20. November 2020 (Abl. EKM 2020 S. 228), in seiner Sitzung am 16.01.2024 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Ruhefristen

Für den Friedhof in 06126 Nietleben, Eislebener Str. 45 (Granauer Friedhof) gelten folgende Ruhefristen:

1. für Erdbestattungen 20 Jahre,
2. für Erdbestattungen von Fehlgeborenen und bei Kindern, die totgeboren oder vor Vollendung des zweiten Lebensjahres verstorben sind, 20 Jahre,
3. für Urnenbestattungen 20 Jahre.

§ 2 Gebühren

(1) Die in dieser Gebührensatzung mit einer Gebühr belegten Leistungen sind ausschließlich dem Friedhofsträger vorbehalten.
 (2) Tarife:

	Euro	Ausfertigung:
Grabberechtigungsgebühren		Die vom Gemeindekirchenrat des Kirchengemeindeverbandes Emmaus am 16.01.2024 beschlossene Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof in Nietleben (Granauer Friedhof) wurde dem Kreiskirchenamt Halle als zuständiger Aufsichtsbehörde angezeigt. Die Aufsichtsbehörde hat am 14.03.2024 unter dem Aktenzeichen 630/08054/23 vorstehend genannter Ordnung die kirchenaufsichtliche Genehmigung erteilt.
1. Erwerb des Nutzungsrechts entsprechend der Zuordnung im Gesamtplan jeweils für die Ruhefrist nach § 1		Die vorstehend benannte Friedhofsgebührensatzung des Kirchengemeindeverbandes Emmaus wird hiermit ausfertigt und öffentlich bekannt gemacht.
1.1 Erdgrabstätten für 1 Sarg und bis zu 2 Urnen je Stelle		Halle, 14.01.2024
1.1.1 Erdwahlgrabstätte einstellig (1 Sarg und bis zu 2 Urnen)	440,00	
1.1.2 Erdwahlgrabstätte zweistellig (1 Sarg und bis zu 2 Urnen je Stelle)	880,00	
1.2 Urnengrabstätten für die unterirdische Beisetzung von Urnen mit mehreren Grabstellen, je Grabstelle	270,00	
1.2.1 Urnengrabstätten für bis zu zwei Urnen	540,00	
1.2.2 Urnengrabstätten für bis zu vier Urnen	1.080,00	
1.3 Urnengemeinschaftsgrabstätte einschließlich Anlage, Gestaltung, Instandhaltung und Pflege durch den Friedhofsträger sowie mit Namensnennung - Vor- und Familienname - sowie Geburts- und Sterbejahr wird durch den Friedhofsträger in Auftrag gegeben. Die Kosten für die Namensnennung werden nach Ausführung ohne Aufschlag an den Nutzungsberechtigten weiter berechnet.	1.270,00	

1.4 Reservierungen / Verlängerungen

1.4.1

Reservierung
 Wird ein Nutzungsrecht an einer Wahlgrabstätte ohne zeitgleiche Anmeldung einer Bestattung vergeben (§ 22 Absatz 5 FriedhG), wird ab dem Zeitpunkt der Nutzungsrechtsvergabe die jährliche Grabberechtigungsgeld gemäß 1.4.2 erhoben.

1.4.2

Verlängerung
 Ist bei Bestattungen auf einer Erd- oder Urnenwahlgrabstätte, an der bereits ein Nutzungsrecht besteht, zur Einhaltung der Ruhefrist die Verlängerung des Nutzungsrechtes erforderlich, wird für die Verlängerungszeiträume in jedem Fall die jährliche Grabberechtigungsgeld gemäß 1.1.1, 1.1.2, 1.2.1 und 1.2.2 (jeweils der Jahresansatz) erhoben.

1.4.2.1

Verlängerungsgebühr pro Jahr
 Erdwahlgrabstätten einstellig nach 1.1.1 22,00

1.4.2.2

Erdwahlgrabstätten zweistellig nach 1.1.2 44,00

1.4.2.3

Urnengrabstätten zweistellig nach 1.2.1 27,00

1.4.2.4

Urnengrabstätten vierstellig nach 1.2.2 54,00

2.

Friedhofsunterhaltungsgebühr (je Jahr und Grabstelle) 15,00

3.

Nutzung der Kirchenruine Granau 70,00

3.1

Verwaltungsgebühren

4.

Zulassung von Gewerbetreibenden (Steinmetze, Bestatter, Gartenbaubetriebe, Fotografen)

4.1

Zulassung von Gewerbetreibenden für 3 Jahre 50,00

4.1.1

Bearbeitung Antrag auf Ausgrabung / Umbettung; pro Vorgang 100,00

4.2

(3) Für die der Umsatzsteuerpflicht unterliegenden Gebührenpositionen wird zusätzlich die gesetzliche Umsatzsteuer erhoben und separat im Gebührenbescheid ausgewiesen. Leistungen, die der Umsatzsteuer unterliegen, sind entsprechend gekennzeichnet (*zzgl. der gesetzlichen Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Fassung, 19% Stand 2021).

§ 3 Gewerbliche Leistungen

Für nicht in dieser Gebührenordnung aufgeführte Leistungen gewerblicher Art (z.B. Gießen, Sauberhalten, Bepflanzung, gärtnerische Arbeit) richtet sich das Entgelt nach einer besonderen Entgeltordnung bzw. dem Angebot der Friedhofsverwaltung.

§ 4 Inkrafttreten

Die vorstehende Gebührenordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung, jedoch nicht vor dem 01.04.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt außer Kraft die Gebührenordnung vom 02.05.2002 mit allen Änderungen. Maßgebend für die Anwendung ist der Tag der Zusage der Leistung.

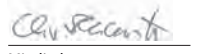
Friedhofsträger:

Halle, 16.01.2024

D. S.




 Vorsitzende/r oder Stellv. Vorsitzende/r des Gemeindekirchenrates


 Mitglied des Gemeindekirchenrates

Genehmigungsvermerke:

1. Kreiskirchenamt Halle, 14.01.2024




 Amtsleiterin/Amtsleiter

Ausfertigung:

Die vom Gemeindekirchenrat des Kirchengemeindeverbandes Emmaus am 16.01.2024 beschlossene Friedhofsgebührensatzung für den Friedhof in Nietleben (Granauer Friedhof) wurde dem Kreiskirchenamt Halle als zuständiger Aufsichtsbehörde angezeigt. Die Aufsichtsbehörde hat am 14.03.2024 unter dem Aktenzeichen 630/08054/23 vorstehend genannter Ordnung die kirchenaufsichtliche Genehmigung erteilt.

Die vorstehend benannte Friedhofsgebührensatzung des Kirchengemeindeverbandes Emmaus wird hiermit ausfertigt und öffentlich bekannt gemacht.

Halle, 14.01.2024




 Amtsleiterin/Amtsleiter

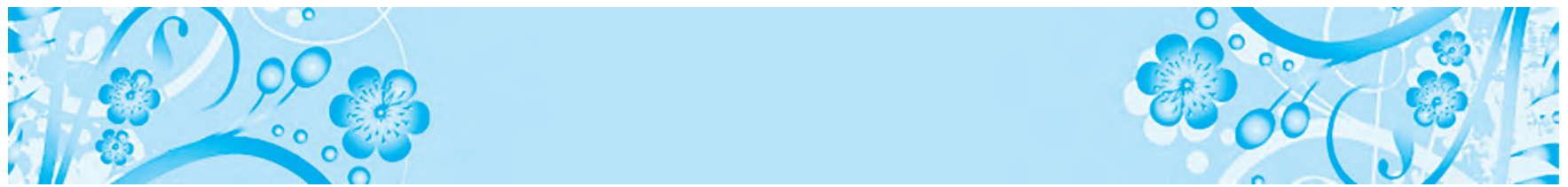
In stillem Gedenken

Beerdigungsinstitut LUDWIG
 Feuer-, Erd-, Seebestattungen

Telefon Tag und Nacht:
 0345 - 202 86 34

Ludwig-Wucherer-Straße 87, 06108 Halle
 www.beerdigungsinstitut-ludwig.de





ANZEIGE

STARKE PARTNER VOR ORT

Herzlich willkommen in der ProCurand Residenz Am Hallorenring!

Die ersten 16 Mieter*innen sind bereits in die neu eröffnete ProCurand Residenz Am Hallorenring in Halle-City eingezogen. Sie wurden von der Residenzleitung Melanie End und Belegungsmanagerin Lisa Neumann herzlich begrüßt.

Zur Wohnungsübergabe bzw. zum Einzug erhalten alle Mieter*innen der modernen Service-Apartments als Begrüßungsgeschenk eine hochwertige Decke im ProCurand-Rot. Außerdem gibt es eine Einzugsmappe mit einem Stadtplan, den aktuellen Veranstaltungplan, hilfreiche Tipps und Hinweise und eine persönlich geschriebene Willkommenskarte. Das kommt sehr gut an. „Frau Neumann und ich fragen die Mieter*Innen nach ihrer ersten Nacht, wie sie im neuen Zuhause geschlafen haben und ob sie etwas Besonderes geträumt haben. Uns ist wichtig, dass sie sich von Anfang an bei uns wohlfühlen“, erzählt Melanie End.

Die beiden Haustechniker der Residenz Lars Brauner und Daniel Balk unterstützen die Mieter*innen und ihre Angehörigen gerne. Ihre Hilfe wurde schon mehrfach für typische Einzugsarbeiten in Anspruch genommen. Sie brachten Lampen an, bohrten Löcher für Bilder oder Regale und bauten Schränke auf. Kleine Anlaufschwierigkeiten gibt es beim installierten Smart Home-System, doch das Team der Residenz steht deswegen im engen Austausch mit der Anbieterfirma. Auch werden kleine Schulungen für alle Mitarbeiter*innen angeboten und Ende März wurde eine Schulung bzw. Fragerunde für die Mieter*innen durchgeführt. „Wir lassen da keinen allein, im Gegenteil, wir sind immer da bei allen Fragen und Problemen. Wir wissen, wie herausfordernd ein Umzug im Alter sein kann. Unterstützung dabei ist für uns selbstverständlich“, sagt Lisa Neumann. Selbstverständlich ist auch, dass das Team den Mieter*innen die Gelegenheit bietet, sich kennenzulernen und zu einer Gemeinschaft zusammenzuwachsen.



Residenzleiterin Melanie End (l.) begrüßte die neuen Mieter Edelgard und Gerhard Bätz in der ProCurand Residenz Am Hallorenring. Mit regelmäßigen Willkommensrunden wird den Mieter*innen Gelegenheit gegeben, sich kennenzulernen und zu einer Gemeinschaft zusammenzuwachsen.

Kürzlich kamen die ersten Acht zu einem Willkommens- und Kennenlernen-Kaffeetrinken. Es gab ein Gläschen Sekt und eine leckere Pfirsich-Melba Torte, die Küchenleiter Markus Städtler gebacken hatte. Nach der Vorstellung der Mitarbeiter*innen aus den Bereichen Haustechnik, Restaurant, Küche, Rezeption und dem ambulanten Pflegedienst stellten sich auch die Mieter*innen kurz vor. Einige kamen anschließend ins Gespräch miteinander. Gerhard Bätz, 87, sagte augenzwinkernd über die bodentiefe Fenster und fehlenden Fensterbretter für Blumen: „Wenn sie die Reihen im Fernsehen zeigen, haben alle

immer bodentiefe Fenster. Jetzt haben wir die auch und sind sehr glücklich über die schönen hellen Räume in unserer Wohnung.“ Es wurde herzlich gelacht.

„Zukünftig planen wir alle zwei Monate eine Willkommensrunde für neue Mieter*Innen. Das hilft den Schüchternen unter unseren Mieter*innen und stärkt unsere Gemeinschaft“, berichtet Melanie End. Aktuell sind noch nicht alle Service-Apartments vermietet, mehr Infos gibt es unter : <https://www.procurand.de/residenz-am-hallorenring/freie-service-apartments-residenz-am-hallorenring>

ProCurand Residenz Am Hallorenring
Hallorenring 2d • 06108 Halle (Saale)
Telefon: 0345 51157663
E-Mail: Residenz-am-Hallorenring@procurand.de
Internet: www.procurand.de/residenz-am-hallorenring



Einladung zum kostenfreien Schnuppertag

Neueröffnung Tagespflege Halle

Unsere Leistungen: Soziale Kontakte • Aktivitäten
Fahrservice • Tagesstruktur • Ausflüge



☎ 0345 47235288

ProCurand Tagespflege Halle
Hallorenring 2d • 06108 Halle
halle-tagespflege@procurand.de

Hauhaltsservice

Christine Zwarg
Kirchstraße 4, 06198 Salzatal, OT Lieskau
Tel.: 0345/68489397, Mobil: 0152/22803846

Unser Service für Sie:

- Haushaltsreinigung - Wäschepflege
- Erledigung von Einkäufen
- Tierbetreuung - Grabpflege - Gartenarbeit
- Begleitung bei Behördengängen, Arztbesuchen, Spaziergängen usw.



Es berät Sie:
Ulrich Bloch

Ihr Ansprechpartner für
das Amtsblatt Halle

T 0345 5652116
M 0151 16933976
E ulrich.bloch@mz.de

media-mitteldeutschland.de

